GUETSELLOE

NR. 155 | APRIL 2011

KARSTADT

Schöner Shoppen in der Stad



GRÖSSTER SPORTFACHMARKT IM KREIS GÜTERSLOH IN MARIENFELD

Kulturreihe

FREITAG18

AB DEM 6. MAI PRÄSENTIERT DIE KULTURGEMEINSCHAFT DREIECKSPLATZ WIEDER JEDEN FREITAG KULTUR

GOLDANKAUF



FAIRE PREISE -BARAUSZAHLUNG!

Zehngold (such me zehnen) - Altgold - Bruchgold - Münzen - Silber - Silbertesteck. Platin - Paladium - Omes Schmuck - Goldermbanduhren - Taschenuhren

TRAURINGE

585er Gold, such mit Britishten.

des Pear eb

.299,–





Constitutioner Jacob Christi Microbardes 19-43 - 20230 Colombak - Talahar (6-23-6) 20-60-21 Blackerpannings 10 - 20230 Blacker Wheeler Selbs Colomball - 20230 Colombak

Differentiation Maring his Posting and 19-17 the



Electro Zimmer lässt die Puppen tanzen!

Unverwechselbare Hausgeräte, die in Zusammenarbeit mit weltbekannten Architekten entstehen. Produkte, die den »Made in italy«-Stil durch Design und Leistung bis ins kleinste Detail widerspiegeln. SMEG. Design und Funktion.

*Aktion bis zum 31. Mai 2011

50 Euro
Einkaufsgutschein beim Kauf
eines SMEG-Gerätes aus
unserer Ausstellung*

EP:Electro Zimmer, Kökerstraße 6–8, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 9015-0 www.electro-zimmer.de

Umits

1. Döner Pita

e Portion Pommes frites mi onnaise oder Ketchup und ein Getränk 0,33 l

€ 6,00

€6,50

DÖNER KEBAP

DONERRE	
Alle Dönergerichte mit Salat, Tzaziki und scharfer Sauce Döner Pita Döner Box Döner mit türkischem Weichkäse¹ Döner Dürüm mit Salat Döner Dürüm mit Salat und türkischem Weichkäse¹ Döner Dürüm mit Salat und türkischem Weichkäse¹ Döner Dürüm überbacken mit Tomatensauce und Käse¹ Dönerfleir mit Pommes frites und Salat Dönerfleisch in Tomatensauce mit Käse überbacken und Pommes frites Iskender Kebap Dönerfleisch auf Brotwürfel mit Joghurtsauce Falafel Vegetarisch in Pita mit Salat, Tzaziki, Peperoni (mild) Türkischer Weichkäse in Pita mit Salat und Tzaziki²-5 Türkischer Weichkäse in Dürüm mit Salat und Tzaziki²-5 Lahmacun ohne Hackfleisch Adana Kebap Hackspieß mit Salat und Pommes frites Hähnchenspieß mit Salat und Pommes frites Köfte vier grgrillte Frikadellen mit Salat und Pommes frites	3,50 3,50 4,00 4,00 4,50 5,00 6,00 7,00 7,50 3,50 3,50 2,50 7,00 7,00
BEILAGEN 17 Pommes frites klein 18 Pommes frites groß 10 Mayonnaise ^{5,11} oder Ketchup ^{4,5,11}	1,50 2,50 0,30 0,50
as IIashtos loghurtdressing	2 00

NACHTISCH

22 Sütlac mit Zimt Milchreis nach türkischer Art

20 Hausgemachtes Joghurtdressing

21 PortionTzatziki 2,5

Blessenstätte 26, 33330 Gütersloh

Lieferung ab 10 Euro, Lieferkosten 1 Euro,

Telefon (0 52 41) 21 21 236

ab 20 Euro 1 l Getränk dazu

www.qt-umits.de

DIZZAC

2,00

2,00

PIZZAS			
Alle Pizzas mit Tomatensauce und Käse	20 cm	28 cm	40 cm
	2,50	4,00	8,00
23 Margherita mit Tomatensauce und Käse	3,50	5,90	10,90
24 Champignon	3,50		10,90
25 Mozzarella mit frischen Tomaten und Mozzarella	3,50		10,90
26 Sninat	4,00	6,50	11,90
27 Chinat und Mozzarella '	4,00	6,50	11,90
an Champianon mit Panrika / Wiepelli uliu oliveli	4,00	6,50	11,90
20 Tijrkischer Weichkäse ' mit Peperoni und Onven	3,50	5,90	10,90
30 Artischockenherzen und frische iomalen	4,00		12,90
31 Meeresfrüchte	3,50		10,90
32 Pizza Tonno	4,00	6,50	11,90
22 Thunfisch und Champignons	4,00		11,90
34 Krabben und Thuntisch	3,50		10,90
2.5 Calami ^{2,3,8}	4,00		11,90
36 Champignon und Salami 757	3,50		10,90
27 Dönerni772	4,00		11,90
38 Dönerpizza mit frischen Tomaten und Zwiebeln	3,50		10,90
39 Hawaii mit Rinderschinken ^{2,7} und Ananas	3,50		
40 Pastirma ^{2,7} Rinderschinken	3,50	5,90	
41 Sucuk ^{1,2,3,4} türkische Knoblauchwurst	4,00		11,90
42 Champignon und Pastirma ^{2,7}	3,00		
42 Döner Calzone mit Zwiebein	3,0	0 5,00	
44 Calzone mit Salami ^{2,3,8} und Champignons	3,0		
45 Calzone mit Spinat, Champignons, Zwiebeln	3,5	0 6,00	
46 Calzone mit drei Zutaten nach Wahl	0,5	0 1,00	2,00
Aufpreis pro Extrabelag			

LAHMACUN

47 Lahmacun 48 Lahmacun mit Salat 49 Lahmacun mit Salat und türkischem Weichkäse¹ 50 Lahmacun mit Dönerfleisch und Salat 51 Lahmacun mit Dönerfleisch, Salat und türkischem Weichkäse

DIDE

PIDE	
Türkische Pizza	4,50 5,00
2 Hackfleisch und Käse¹	4,50
	5,00
3 Hackfielsti, Nus- 4 Türkischer Weichkäse ¹ 55 Türkischer Weichkäse ¹ , frische Tomaten, Paprika 10 June – Ber Weichkäse ¹ und Ei	5,00
r Türkischer Weichkäse ¹ , trische Tomassay	4,50
	5,00
56 Türkischer und Käse ¹ 57 Thunfisch und Käse ¹ und Salami ^{2,3,8}	5,00
57 Thunfisch und Käse 1 58 Thunfisch, Käse 1 und Salami ^{2,3,8} 58 Thunfisch, Käse 1 und Pastirma ^{2,7}	4,50
58 Thunfisch, Käse¹ und Pastirma².7 59 Thunfisch, Käse¹ und Pastirma².7	5,00
(A Chambiglion with 1 1 Ei	5,00
c1 Champiquon, in a calamia"	5,00
62 Champignon, Käse¹ und Pastirma²,7 63 Champignon, Käse¹ und Pastirma²,7	5,00
	5,00
64 Spinat und Ei 64 Spinat und Ei	4,50
64 Spinat und Ei 65 Spinat und türkischer Weichkäse¹	5,00
	4,50
66 Doneriesch 2.3.4 und Ei 67 Sucuk ^{1,2,3,4} und Ei	0,50
Aufnreis Dio Exciais	
CALATE	

SALATE

Alle Salate mit Essig oder Zitrone und Öl (klein/groß)

٠,	Tomaten und Mozzarella ¹ mit Brot
70	Thunfischsalat Calat Thunfisch, Zwiebeln, Tomaten, Gurken, Eier
	und Mais mit Jognarden Bauernsalat Gurken, Tomaten, Zwiebeln, tr. Weichkobe
72 73	Gemischter Salat grüner Salat, Iomaien, Gundell, Gemischter Salat mit türkischem Weichkäse 1 und Oliven 6 Gemischter Salat mit türkischem Weichkäse 1 und Oliven 6

GE ⁷	ΓRÄ	NKI	E

GEIN	0,331	1,50
ola ^{1,9,11} , Fanta ^{1,9,11} , Sprite ^{1,9,11} ola ^{1,9,11} , Fanta ^{1,9,11} , Sprite ^{1,9,11} apri Sonne Ayran Uludag ^{1,9,11} Mineralwasser Fruchtsaft, verschiedene Sorten Kaffee ⁹	1,001 0,201 0,251 0,331 0,331	1,30
Tee Ener-G Drink ^{1,9,11,14}	Antioxidationsmittel 4. Geschmacksverstärk Antioxidationsmittel 9. koffeinha Antioxidationsmittel 4. Geschmacksverstärk	

7. Phosphat 8. Milcherweis Phenylalaninquelle 13. gewachst 14. T

€5,00

4. Pide ein Getränk 0,33 l €7,00

2,00 2,50

3,00 4,50 5,00

3,50 5,00 4,00 6,00

2,50 3,00

4,00 4,50

5. Pizzamenü 28er Pizza nach Wahl, €6,50

Montag-Freitag 11-14 Uhr und 17-22 Uhr, Sonn- und

Feiertage 15-22 Uhr

11-22.30 Uhr, Sonn- und

Feiertage 15-22.30 Uhr

Dienstag ist Pizzatag 28er Pizza € 5,00 Donnerstag ist Dönertag Dönertasche €3,00

KULTUR 006

Kinotipps, Termine, Freitag18, Ray Wilson

TOTAL LOKAL 030

Jugendamt, Maria trifft, Spexard

BUSINESS 038

Metallhandwerk, Wohlfühltage

LIFESTYLE 066

Brautmode, Blumen, Kamine

ESSEN UND TRINKEN 072

Ebberts Kotten, Ellinadiko, Gaziantep

GESUND UND FIT 080

Lerntherapie, Fitness, E-Bikes, Tai Chi

AUTOMOBILES 086

Straßenzauber, Hyundai Veloster, Chevrolet Captiva

EDITORIAL

MURMELTIERTAG

Täglich grüßt das Murmeltier in Gütsel zwar nicht, dafür aber umso regelmäßiger. Auf dem Wellerdiek-Areal soll ein Einkaufszentrum entstehen. I got vou Babe. Das hatten wir doch in den vergangenen Jahren schon mehrfach - bisher ist nichts daraus geworden. I got vou Jan-Erik Weinekötter: Mit zuverlässiger Regelmäßigkeit wird die Gütersloh Marketing GmbH in Frage gestellt. I got you Santa: Alle anderen Weihnachtsmärkte sind viel schöner, bei uns gibt's ja nur Fress- und Saufbuden. I got you Berliner Platz: Jetzt soll es kommen, das Café an der Ecke des Platzes. Aber wie steht

es so schön an der Pinwand im McDonald's-Büro am KVP? Nicht das Erzählte reicht, das Erreichte zählt! Erzählen wir doch lieber vom Erreichten - von der großartigen Parklandschaft auf dem Berliner Platz, die noch bis zum Straßenzauber bestehen bleibt, vom äußerst beeindruckenden zweiten »Vraigaist«-Konzert im Theater, davon, dass im Mai

die Kulturreihe »Freitag18« auf dem Dreiecksplatz ins dritte Jahr geht, vom vierten »Festival der Gütersloher Talente« im Hannen Fass, vom Charity-Konzert mit Ray Wilson in der Stadthalle, von der »Kleinen Bühne« im Kesselhaus der Weberei, vom Projekt »Kultur-Impulse«, das die Modus Consult AG gemeinsam mit der Stadt Gütersloh finanziert. I got you Babe!



IMPRESSUM

Das Magazin quetsel.de erscheint monatlich im 16. Jahrgang und wird kostenlos an Auslagestellen in Gütersloh und Umgebung verteilt und ist als PDF-Dokument verfügbar.

Herausgeber (V. i. S. d. P.)

Christian Schröter AGD Feldstraße 7 33330 Gütersloh Telefon (05241) 687442 Telefax (0 52 41) 68 74 45 Mobil (01 72) 2 37 30 28 webmaster@guetsel.de www.guetsel.de

Anzeigen/Medienberatung

Benjamin Rogowski Mobil (01 79) 9 40 60 28 b.rogowski@guetsel.de

Christine Wandert Mobil (01 70) 4 13 38 88 c.wandert@guetsel.de Marko Greese

Mobil (01 72) 5 25 52 44 m.greese@guetsel.de











FAST & FURIOUS FIVE

Im neuen Teil der mittlerweile zum Kult gewordenen Filmreihe schlägt sich Ex-Cop Brian O'Conner (Paul Walker) mit dem Ex-Häftling Dom Toretto (Vin Diesel) auf die Seite jenseits des Gesetzes ...

I in Diesel und Paul Walker fühlen, wird ihnen eines klar: Um ein für alle ren in »Fast & Furious Five« Mal aus der kriminellen Szene aussteigen die All-Stars aus allen Kapiteln zu können, müssen sie sich einem korrupder explosiven und rasanten ten Unternehmer stellen, der nichts »Fast & Furious«-Reihe an. Im neu-en Teil schlägt sich Ex-Cop Brian mehr will, als sie alle tot zu sehen. Er ist allerdings nicht der Einzi-O'Conner (Paul Walker) mit dem ge, der hinter ihnen her ist. Dem Ex- Häftling Dom Toretto kompromisslosen Federal Agent (Vin Diesel) auf die Seite jenseits des Gesetzes. Nachdem Brian und Mia Toretto (Jordana Brewster) Dom aus der Gefangenschaft befreit haben, müssen sie auf ihrer Flucht vor den Behörden viele Landesgrenzen überqueren. In Rio de Janeiro stehen sie erneut mit dem Rücken zur Wand und sind gezwungen, ein letztes Ding zu drehen denn nur so können sie die langersehnte Freiheit erlangen. Während sie ein Elite-Team der bes-

Luke Hobbs (Dwayne Johnson) entkommt niemand. Als er auf Dom und Brian angesetzt wird, geht er mit seiner Spezialeinheit in die Offensive. Während seine Männer durch Brasilien jagen, merkt auch Gesetzeshüter Hobbs bald, dass die vermeintlich so klare Grenze zwischen Gut und Böse allmählich zu verschwimmen beginnt. So bleibt ihm letztlich nur noch sein Instinkt, um seine krimi-

nelle Beute in die Falle zu locken
– bevor ihm jemand anderes zuvorkommt. Neben den wiederkehrenden »Fast & Furious«Helden Jordana Brewster,
Chris »Ludacris« Bridges, Ty-

rese Gibson, Sung Kang, Gal Gadot, Matt Schulze, Tego Calderon und Don Omar wird Dwayne »The Rock« Johnson im fünften Teil der längst zum Kult gewordenen Filmreihe den Adrenalinspiegel auf ein neues Level anheben.

Regie: Justin Lin; Schauspieler: Vin Diesel, Paul Walker, Dwayne Johnson, Jordana Brewster, Tyrese Gibson, Gal Gadot; Drehbuch: Chris Morgan; Start: Donnerstag, 28. April



Horror, Thriller — SCREAM 4 —

R: Wes Craven; S: David Arquette, Neve Campbell, Courteney Cox; START: 5. Mai

Es ist Jahre her, dass Sidney zuletzt in Woodsboro war. Ihre traumatischen Erlebnisse hat sie inzwischen als erfolgreiche Autorin in Buchform verarbeitet. Die Lesereise zu ihrem neuesten Buch führt sie wieder in den Ort. Doch just zu dieser Zeit steht auch das Jubiläum der damaligen Morde an – und erneut tötet jemand unter dem schwarzen Gewand und der weißen Maske mehrere Menschen.

6/10



Drama, Thriller — FLUCH DER KARIBIK 4— R: Rob Marshall; S: Johnny Depp, Penélope Cruz, Ian McShane; START: 19. Mai

Captain Jack Sparrow ist wieder auf Kaperfahrt – im vierten Teil von Disneys »Fluch der Karibik«, der nun erstmals von Serien-Neuling und Verbinski-Erbe Rob Marshall inszeniert wurde. Diesmal trifft Jack auf eine alte Flamme und ist zum ersten Mal seit langer Zeit so richtig verschossen. Dabei dämmert ihm schnell, dass die ihn wohl nur ausnutzt, um den legendären Jungbrunnen aufzuspüren.

9/10



3 Donnerstag, 12. Mai »Priest 3D«

4 Donnerstag, 19. Mai »Fluch der Karibik 4 – fremde Gezeiten 3D«

5 Donnerstag, 26. Mai »Die Rela<u>tivitätstheorie</u> der Liebe«



CineBook

TRUE GRIT

attie Ross (Hailee Steinfeld) ist 14 Jahre alt – und steckt längst jeden Erwachsenen in die Tasche, sobald rhetorische Fertigkeit und clevere Argumentation geboten sind. Als ihr Vater vom berüchtigten Gangster Tom Cheney (Josh Brolin) erschossen wird, beschließt das kecke Mädchen, eigenhändig Rache zu nehmen. Als Geleitschutz und Spürhund engagiert sie den furchtbar versoffenen US-Marshall Rooster Cogburn (Jeff Bridges). Derweil meldet auch Texas Ranger LaBoeuf (Matt Damon) Anspruch auf den Kopf des Flüchtigen an, immerhin winkt dafür ein fette Prämie. Und so debattiert das ungleiche Trio darüber, wer nun zuerst zulangen darf, sobald sich Cheney in Gewahrsam befindet. Doch der ist weder alleine, noch unvorbereitet. Im Indianer-Land jenseits der Western Frontier kommt es zum großen Showdown ...

»True Grit«, erstmals 1969 auf Deutsch unter dem Titel »Die mutige Mattie« veröffentlicht, ist Charles Por-



tis berühmtester Roman; er gilt mittlerweile als Klassiker der amerikanischen Literatur. Die Verfilmung von 1968 unter dem Titel »Der Marshall« war ebenfalls ein großer internationaler Erfolg und brachte John Wayne für seine Rolle einen Oscar ein.

Montag, 2. Mai, 19.30 Uhr, CineStar, Eintritt: neun Euro inklusive einem Glas Wein, <u>www.cinestar.de</u>



CINEBOOK-FREIKARTEN

Zur CineBook-Veranstaltung mit dem Film »True Grit« am Montag, 2. Mai, um 19.30 Uhr, verlosen wir fünfmal zwei Eintrittskarten. Die Tickets für die Gewinner liegen an der Kasse des CineStar bereit – schicken Sie einfach eine E-Mail mit Name, Adresse und dem Betreff »CineBook« an webmaster@guetsel.de – wir wünschen Ihnen viel Glück!

Montag, 2. Mai, 19.30 Uhr, die Tickets liegen an der Kinokasse bereit



6 | guetsel.de | april 2011

ten Racer zusammenstel-

Iazz in Gütersloh

PIANO NIGHT

nter dem Motto »Piano Night« findet in der Stadthalle ein kleines Jazzfestival mit hochkarätiger Besetzung statt: Clara Ponty mit Ernst Ströer (Percussion), Guido May (Drums) und Nathanael Malnourey (Bass), Christian Elsässer mit Henning Sieverts (Bass) und Bastian Jütte (Drums) und Don Grusin (Solo). Die Pianistin, Sängerin und Komponistin Clara Ponty wurde in Paris geboren und wuchs in Los Angeles auf. Durch ihren Vater, den weltbekannten Jazz-Geiger und Komponisten Jean-Luc Ponty, erlangte sie früh Zugang zur Musik. Mit fünf begann Clara Violine und Klavier zu spielen, mit acht schrieb sie ihr erstes Stück und mit elf gewann sie den ersten Musikwettbewerb.

Sonntag, 29. Mai, 20 Uhr, Stadthalle Gütersloh, Eintritt: 25 Euro, weitere Informationen unter <u>www.jazz-gt.de</u>

DAS PARKBAD ÖFFNET

■ Wegen der schönen Wetterlage eröffnet das Park bad seine Saison in diesem Jahr schon am Ostersonntag, 24. April, statt wie üblich am 1. Mai. Tischtennisplatten, Volleyballnetz und Niedrigseilgarten laden die Besucher zum Austoben ein. Im Restaurant steht das Personal während der Öffnungszeiten zur Verfügung, um die Besucher mit preiswerten kulinarischen Köstlichkeiten zu verwöhnen ...





Pervez Mody

■ Klaviervirtuose Pervez Mody kommt am Donnerstag, 5. Mai, um 20 Uhr auf Einladung des Forums Russische Kultur in den kleine Saal der Stadthalle Gütersloh. Eintrittskarten gibt es für zehn Euro im Vorverkauf bei der Stadthalle, bei der Gütersloh Marketing GmbH, im Mocca-Haus, Moltkestraße, in der Buchhandlung Markus, Münsterstraße, bei Horizont, Kahlertstraße, und beim Forum Russische Kultur.

DIE WEBEREI

EVENT



Bauteil 5

DAS JUGEND-KULTURFESTIVAL

anz oder Theater, Musik oder Musical, Sketche oder Skaten: Das dritte Gütersloher Jugendkulturfestival rund um den Bauteil 5 an der Weberei wird in diesem Jahr am Samstag, 9. Juli, einmal mehr eine Vorstellung davon geben, über welches künstlerische Potenzial Jugendliche aus Gütersloh und Umgebung verfügen. Ob als Solokünstler, als Rockband oder Tanz- und Theatergruppe: Gesucht wird die Vielfalt, die die Bühnenbretter zum Beben bringt.

Dabei steht nicht die Perfektion im Mittelpunkt, sondern die Chance, die vor allem denjenigen gegeben werden soll, die noch am Anfang stehen. Erstmals in diesem Jahr dabei sind mit der Unterstützung der Bertelsmann-Stiftung Akteure aus dem Projekt »Alle Kids sind VIPs«. In Tanzworkshops werden die »Flying Stepps« und die »FantiX« den besten Break Dance und Hip Hop vermitteln. Eine gute Gelegenheit, von den erfahrenen Tänzern zu lernen. Das Jugendkulturfestival ist keine Serviceveranstaltung, sondern ein Programm, bei dem Engagement gefragt ist. Dabei stehen ganz verschiedene kulturelle Facetten im Mittelpunkt und die Bühne wird zur Plattform für die Integration. Auch die Skater-Ranger, die sich ehrenamtlich um den Betrieb auf dem Skate-Platz kümmern, bringen sich ein und organisieren einen Skateboard-Contest. Die Anmeldung ist vor Ort möglich. Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre rechnen die Veranstalter, das Bürgerzentrum Lukas, die Weberei, die Falken, Kreisverband Gütersloh, die Jugendtreffs Bauteil 5 und Kattenstroth und die Vertreter des Jugendparlaments auf eine noch grö-Rere Resonanz.

Samstag, 9. Juli, Bauteil 5, Weberei, Bewerbungen für das Jugendkulturfestival sind bis zum 6. Mai per E-Mail an jkf2011@web.de möglich, weitere Informationen bei Jutta Albrecht vom Jugendtreff Kattenstroth unter Telefon (0 52 41) 2 11-55 85

FREITAG18

Am 6. Mai geht es auf dem Dreiecksplatz endlich wieder los: Jeweils ab 18 Uhr wird von Mai bis September jeden Freitag Kultur präsentiert.

on Mai bis September sorgt die Kulturgemeinschaft Dreiecksplatz jeden Freitag Abend ab 18 Uhr mit einem kleinen, kulturellen Event unter dem Titel »Freitag18« für ein »kulturelles Grundrauschen« in Gütsels Kulturoase. Je nach Künstler und Programm treten auf dem Steinpodest mitten auf dem Dreiecksplatz Musiker von Rock bis Klassik, Kleinkünstler oder andere Kulturschaffende auf.

Die Idee: Die Gütsler bekommen einen kulturellen Fixpunkt am Ende der Woche. Man trifft sich auf der grünen Kulturinsel mitten in der Stadt und nutzt die umliegenden gastronomischen Angebote. Lokalen und regionalen

bietet »Freitag18« die Gelegenheit, vor einem breiten Publikum aufzutreten. Das Programm wird jeweils für einen Monat festgelegt und über die örtlichen Medien verbreitet. Initiator der Veranstaltungsreihe ist Heinz-Werner Kolbe, Vorstandsmitglied der Kulturgemeinschaft Dreiecksplatz: »Wir wollen den Dreiecksplatz noch mehr zum Ort der Begegung machen. Er soll urbaner werden, hier soll kostenlose Kultur in möglichst vielen Facetten stattfinden.«

Ab Freitag, 6. Mai, jeden Freitag um 18 Uhr, Dreiecksplatz, bei schlechtem Wetter fallen die Veranstaltungen ersatzlos aus, weitere Informationen unter www.dreiecksplatz-gt.de

Künstlern, ob bekannt oder unbekannt, Auf 21 Abende von Mai bis Septem-

ber (der Freitag während der »Woche der kleinen Künste« fällt natürlich aus) könnte die Veranstaltungsreihe der Kulturgemeinschaft Dreiecksplatz kommen - wenn es denn trocken bleibt. Um Rasen und Boden zu schützen, soll eine Belastung des Platzes bei Regen unterbleiben, so die Vorgabe des Fachbereichs Grünflächen der Stadt Gütersloh – die Veranstaltung fällt dann aus. Zum »Freitag18«-Team gehören neben Heinz-Werner Kolbe auch Alfried Gutsche, Jörn Stenkamp, Hanne Heudtlass, Jochen Venker, Wolfgang Stöttwig, Wendy Godt, Uli Schumacher, Wolfgang Kirchhoff und Ulla Schwenke.





SNAKE CHARMERS

»The Snake Charmers« haben sich musikalisch der amerikanischen Musik der 50-er Jahre verschrieben. Neben ihrer Liebe für handgemachten Rock 'n' Roll, Rockabilly und Blues hat die im Sommer 2005 in Bielefeld gegründete Band auch niemals ihre Wurzeln in der frühen Country-Tradition vergessen. Das Quintett, bestehend aus Tobias Schazmann (vocals, guitar), Thilo Pieper (guitar), Benny Ballweg (guitar), Ole Wragge (drums) und Ralf Becker (Kontrabass) mischt dabei auf eine eigene Weise die unterschiedlichsten Stilrichtungen musikalisch genialer Epochen.

Freitag, 6. Mai, 18 Uhr, Dreiecksplatz

LAKATOS, DR. HESTER

Stefan Lakatos interpretiert Moondogs Trimba-Perkussion und Gesang. Louis Hardin alias »Moondog« war ein amerikanischer Komponist in klassischer Tradition mit einer Neigung zu eigenen, unüblichen rythmischen Mustern. Die Trimba, ein Instrument das Moondog entwickelte, besteht aus zwei hölzernen Klangkörpern mit dreieckigem Querschnitt, an dem ein oder zwei Becken direkt an dem Holz angebracht sind. Diese Becken verursachen den echohaften Widerhall bei jedem Schlag. Gespielt wird mit einer Maraca und einer Clave.

Freitag, 13. Mai, 18 Uhr, Dreiecksplatz

TRIO CON ABBANDONO

Das Ensemble erspielte sich in den vergangenen Jahren diverse Auszeichnung, darunter 2007 den 1. Preis des Internationalen Kammermusikwettbewerbs in Klingenthal. In der ungewöhnlichen Klangkombination von Klarinette, Akkordeon und Violoncello bietet das Trio eine Fülle von reizvollen Klangfarben, Mit ihrer exzellenten Technik bilden die klassisch geschulten jungen Musikerinnen ein Ensemble der Spitzenklasse, das neue Akzente setzt.

Freitag, 20. Mai, 18 Uhr, Dreiecksplatz

KNALL AUF FALL

Klaus von Wrochem alias Klaus der Geiger lebte anfangs ein relativ normales bürgerliches Leben, obschon in Kriegs- und Nachkriegszeiten aufgewachsen. Durch Vietnamkrieg und Hippiekultur geprägt, wurde er nach seiner Rückkehr 1970 Kommunarde und Straßenmusiker, eben »Klaus der Geiger«, und als solcher (»Asphalt-Paganini«) auch bundesweit bekannt, zumal er bei fast jeder größeren linkspolitischen Aktion angefordert wird. Neben zahlreichen Konzerten mit verschiedenen Formationen leitet er auch noch das Orchester des Kölner Kunstsalons, gibt Kurse in Improvisation und ist hin und wieder in Funk und Fernsehen zu hören und zu sehen.

Freitag, 27. Mai, 18 Uhr, Dreiecksplatz

8 | guetsel.de | april 2011



Burgbühne Stromberg

STROMBERGER FREILUFTSAISON AB DEM 15. MAI

RABATZ IM ZAUBERWALD

»Rabatz im Zauberwald« ist ein deutschsprachiges Kindermusical über Freundschaft und Zusammenhalt der Musicalautoren Wolfgang Barth und Klaus Rüter.

Sonntag, 15. Mai, 16 Uhr, Sonntag, 22. Mai, 16 Uhr, Samstag, 28. Mai, 19.30 Uhr, Donnerstag, 2. Juni, 16 Uhr, Sonntag, 5. Juni, 16 Uhr, Freitag, 10. Juni, 19.30 Uhr, Montag, 13. Juni, 16 Uhr, Donnerstag, 23. Juni, 16 Uhr, Freitag, 24. Juni, 19.30 Uhr, Freitag, 1. Juli, 19.30 Uhr, Freitag, 8. Juli, 19.30 Uhr, Dienstag, 12. Juli, 10 Uhr und 14.30 Uhr, Donnerstag, 14. Juli, 10 Uhr und 14.30 Uhr, Sonntag, 17. Juli, 16 Uhr, Donnerstag, 21. Juli, 19.30 Uhr, Sonntag, 24. Juli, 16 Uhr

DAS HAUS IN MONTEVIDEO

»Das Haus in Montevideo« von Curt Goetz ist eine Komödie im alten Stil über Moral, Versuchung und Belohnung der Tugend.

Samstag, 13. August, 20 Uhr, Dienstag, 16. August, 20 Uhr, Donnerstag, 18. August, 20 Uhr, Samstag, 20, August, 16 Uhr und 20 Uhr, Dienstag, 23. August, 20 Uhr, Donnerstag, 25. August, 20 Uhr, Samstag, 27. August, 20 Uhr, Dienstag, 30. August, 20 Uhr, Donnerstag, 1. September, 20 Uhr, Samstag, 3. September, 20 Uhr, Dienstag, 6. September, 20 Uhr, Donnerstag, 8. September, 20 Uhr, Samstag, 10. September, 20 Uhr



Burgbühne Stromberg e.V., 59302 Oelde-Stromberg, Telefon (02529) 948484, Telefax (02529) 948485, www.burgbuehne.de



Movie & Motion

MAGIC OF MUSICALS OPEN AIR

Is im vergangenen Jahr bekannt wurde, dass nach fünf Jahren erfolgreicher Open-Air-Shows grundsätzlich Schluss sei mit Veranstaltungen auf dem Gelände der Brennerei Hof Elmendorf, machte sich eine gewisse Wehmut breit. Ein so erfolgreiches Konzept aufgeben – das konnte und wollte Produzentin Steffi Költsch nicht und fand bereits im Mai 2010 Ersatz: das Parkbad. Das neue Programm verspricht eine bunte Mischung aus Musicalmelodien, Filmmusiken, Rock- und Popsongs, Swing, ein Hauch Klassik und viel Humor zu werden. Mit 17 bis 20 professionellen Künstlern on Stage und einem Programm, das mit nichts vergleichbar ist, was es bereits auf dem Markt gibt, erwartet die Zuschauer eine musikalische Achterbahnfahrt der Extraklasse ...

Samstag, 16. Juli, 20 Uhr, Parkbad Gütersloh, Tickets im Vorverkauf ab 25 Euro zuzüglich Vorverkaufsgebühr bei S.K. Entertainment, Telefon (0 52 41) 46 05 08, E-Mail bestellung@ sk-entertainment.de, Lotto Hillenkötter, Lotto Wiedorfer, Gütersloh Marketing GmbH, Parkbad (ab Mai), Kinder bis zwölf Jahren zahlen 15 Euro auf allen Plätzen

Kleine Bühne

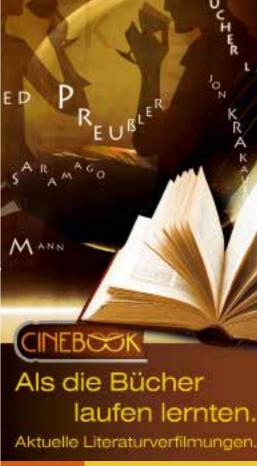
EXPERIMENTE

lle zwei Monate ist Zeit für Experimente auf der Kleinen Bühne im Kesselhaus. Dann ist die Bühne frei für Künstler, Autoren, Musiker aus Gütersloh oder anderswo. Dann ist Zeit für schräge Töne, verwirrende Worte oder außergewöhnliche Kunst wie musikalische Performances oder skulpturale Klanginstallationen. Am Donnerstag, 21. April, präsentiert Patrick Weh Weiland unter der Überschrift »Lip-

Patrick Weh Weiland zeigt eine egomane

stick Traces - be your own Language 36« eine egomane Performance, die sich intuitiv durch die Subkulturen unserer Geschichte zieht und in einer wundervollen Megalomanie eines Künstlers endet, der uns alle zu Tode küssen wird. Der Underground ist tot! Es lebe der Underground! Heil Bockwurst!

Donnerstag, 21. April, 20 Uhr, Kleine Bühne im Kesselhaus der Weberei, E-Mail kleinebuehne@gmx.de, kleinebuehne.wordpress.com



02. 05. 2011 True Grit

Jeden ersten Montag im Monat um 19.30 Uhr präsentieren wir mit der Buchhandlung Markus große Literatur auf der großen Leinwand. Dazu eine Lesung vor dem Film, literarische Gespräche und ein Glas Wein für nur 9 Euro. Karten erhalten Sie in der Buchhandlung Markus und im CineStar. Mehr Infos unter www.cinestar.de

BUCH HANDLUNG MARKUS



10 | guetsel.de | april 2011

Im Stereo Bie-

lefeld fördert

NACHWUCHSFÖRDERUNG

Jungen Bands ein Forum bieten und damit ehrliche und nachhaltige Förderung einer

lebendigen Bandkultur in Ostwestfalen-Lippe möglich machen – das haben sich das

Stereo Bielefeld und GTownMusic OWL in einem gemeinsamen Konzept auf die Fahne

geschrieben. Jeden Samstag wird es im »Wald«, dem gemütlichen Raucherbereich des

Clubs, Livemusik zu hören geben. Und das zur bestbesuchten Zeit, parallel zum Disko-

betrieb. Genau hier liegt eine Besonderheit des neuen Konzeptes: Die Musiker spielen

da, wo sich das Publikum ohnehin zahlreich aufhält. Ganz egal ob Band, Duo oder So-

lokünstler, im Vordergrund steht der Spaß an der Sache. Und auch musikalisch ist fast

alles machbar, Hauptsache es rockt! Fester Bestandteil der »Stereo Waldbühne« ist zu-

dem ein guter Technik-Support. Bewerbungen mit kurzen Informationen und Hörpro-

ben können direkt per E-Mail an waldbuehne@stereo-bielefeld.de gesendet werden.

Das Konzept soll ein neuer Anlaufpunkt für die lokale und regionale Szene sein.

GTown Music den

CireStar | Kaiserstraffe 30 | Gineratoh 24h-Holtime: D1805 / 11 88 11 II.a ct/Min., mobil ggfs. teurer



GABRIELE SZESNY

In den Bildern der Gütersloher Künstlerin Gabriele Szesny finden sich die Natur und die Weiblichkeit wieder. Sie verzichtet bewusst darauf, ihren Bildern Titel zu geben.

1. Mai, 11 Uhr, bis 28. Mai, Atelier »art colori«, Feldstraße 17, Di/Do/Fr 15–19 Uhr, Mi 17–19 Uhr, Sa 11–17 Uhr, So 13–15 Uhr

BÜCHERLUST

Die Ausstellung »Bücherlust und Druckertrost. 50 Jahre Presse Eric van der Wal« im Kulturgut wird von Hans Georg Bulla kuratiert. Bis 1. Mai, Kulturgut Haus Nottbeck, Oel-

de-Stromberg, Informationen unter www. kulturgut-nottbeck.de

WALTRAUD BRENNEKE

Die Diplom-Designerin Waltraud Brenneke aus Werther zeigt im Netzwerkhof Gütersloh ihre Werke – und lädt dazu ein, mit ihren Bildern Kommunikation einmal anders zu erleben. Nonverbal – sozusagen durch die Blume. Bis Anfang Mai, Netzwerkhof, Hohenzollernstraße 11. 33330 Gütersloh

MORD!

In der Sonderausstellung »Mord! Der tragische Tod eines preußischen Polizeisergeanten 1911« wird ein Mordfall mit seiner Vorgeschichte, Tat und Auswirkungen präsentiert.

Bis 15. Mai, Stadtmuseum, Kökerstraße 7–11 a, Di-Fr 14–17 Uhr, Sa–So 11–17 Uhr

THINGS ARE QUEER

Mit mehr als 60.000 Werken ist die Sammlung der UniCredit eine der größten Unternehmenssammlungen in Europa. Hier finden sich alte Meister neben modernen Klassikern und auch führende zeitgenössische Künstler. Bis 22. Mai, Marta Herford, Di-So und an

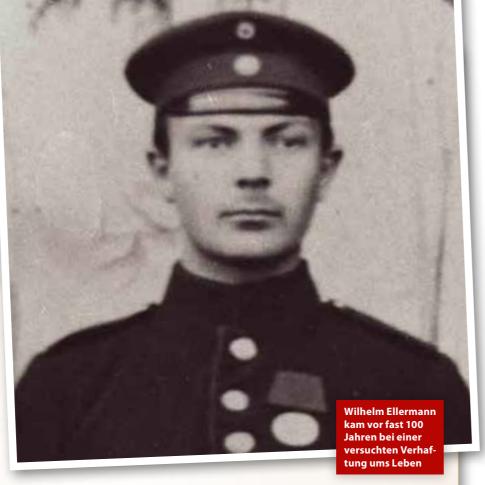
Feiertagen 11–18 Uhr SILBERTRIENNALE

Alle drei Jahre lenkt der Wettbewerb der Gesellschaft für Goldschmiedekunst/Deutsches Goldschmiedehaus Hanau den Blick auf exzeptionell gestaltetes Silbergerät.

Bis 12. Juni, Museum Huelsmann, Ravensberger Park 3, 33607 Bielefeld, Di–Sa 14– 18 Uhr. So 11–18 Uhr

THE 80S REVISITED

Mit Künstlern wie Andy Warhol, Jean-Michel Basquiat, George Condo, David Salle oder Julian Schnabel stehen bis Mitte Juni die erfolgreichsten New Yorker Maler der 1980er Jahre auf dem Programm der Kunsthalle Bielefeld. Bis 19. Juni, Kunsthalle Bielefeld, Artur-Ladebeck-Straße 5, 33602 Bielefeld



MORD!

In der Sonderausstellung im Stadtmuseum wird der tragische Tod eines preußischen Polizeisergeanten mit all seinen Facetten präsentiert.

ivilcourage und Einsatz für die Mitmenschen ist in jeder Gesellschaft erforderlich, um Unrecht in die Schranken zu weisen und ein lebenswertes Miteinander zu ermöglichen – damals wie heute. Traurige Beispiele nicht nur aus der Gegenwart zeigen, dass dabei auch die Eingreifenden, die Schlimmes verhindern wollten, in Gefahr geraten oder sogar zu Tode kommen können.

Vor fast 100 Jahren kam der Herzebrocker Polizeisergeant Wilhelm Ellermann bei der versuchten Verhaftung einer dreiköpfigen Einbrecherbande aus Gelsenkirchen-Schalke ums Leben. Die wegen schwerer Delikte vorbestraften Täter ermordeten in grausamer Weise am Abend des 7. November 1911 den jungen Polizisten, der ihre geplante Ausführung von Einbruchdiebstählen durchkreuzte. Die Täter flohen ins westliche Münsterland, wo sie, um einen weiteren Kriminellen verstärkt, weiter ihr Unwesen trieben. Sie konnten schließlich einige Zeit später in einem Stollensystem in der Nähe von Borken nach einer wilden Schießerei von Polizisten festgenommen werden. Die Polizeibeamten wurden dabei von einer Menge engagierter Bürger unterstützt. Die vier Täter kamen zuerst in Münster vor Gericht, wo sie sich wegen ihrer Taten im Westmünsterland zu verantworten hatten. Die drei Täter, die für den Mord in Herzebrock verantwortlich gemacht wurden, kamen anschließend in Bielefeld vor Gericht, wo sie zum Tode verurteilt und hingerichtet wurden.

In der Sonderausstellung wird der Fall mit seiner Vorgeschichte, der Tat im benachbarten Herzebrock und den Auswirkungen der Öffentlichkeit präsentiert. Dieser vor 100 Jahren geschehene Kriminalfall ermöglicht interessante Einblicke in die Anfänge kriminaltechnischer Untersuchungen und polizeilicher Arbeit. Zudem werden soziale und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Zeit vor 1914 sichtbar. Recherchiert und konzipiert wurde die Sonderausstellung von dem Historiker Norbert Ellermann, der im Stadtmuseum Gütersloh als freiberuflicher Museumspädagoge und Ausstellungsmacher tätig ist. Für ihn ist es eine tragische Familiengeschichte: Er ist der Urgroßneffe des ermordeten Polizisten. Ein umfangreiches Rahmenprogramm ist in Arbeit.

Bis 15. Mai, Stadtmuseum Gütersloh, Kökerstraße 7–11 a, Telefon (0 52 41) 266 85, Di–Fr 14–17 Uhr, Sa–So 11– 17 Uhr, weitere Informationen unter www.stadtmuseum-guetersloh.de

SWINGING TABLE

Der Round Table Gütersloh lädt am Sonntag, 1. Mai, zum wohltätigen »Swinging Table« auf dem Meierhof Rassfeld in Gütersloh ein.

uch in diesem Jahr hat sich der Service-Club Round Table Gütersloh (RT 73) unter seinem amtierenden Präsidenten, Sebastian Misselke, wieder viel vorgenommen. Den Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen und Projekten bildet wie auch in den vergangenen Jahren der sogenannte »Swinging Table«, ein Familienfest für Jung und Alt. Als Veranstaltungsort wurde wieder der idyllische Meierhof Rassfeld ausgewählt. Die »Tabler« versprechen sich auch diesmal wieder einen regen Besucherandrang und hoffen, dass der Wettergott sie am 1. Mai ebenfalls nicht im Stich lassen wird. Für das leibliche und kulturelle Wohl aller großen und kleinen Besucher ist gesorgt. Neben Grillspezialitäten und Getränken aller Art tischen die Tabler ihren Gästen auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen auf. Während für die Erwachsenen die Bands »Graffiti« und »Greyhound George & the Blues Drivers« für die musikalische Untermalung sorgen, erwartet auch die Kinder ein spannendes Programm.

Der sogennante »Service-Club« unterstützt mit dem Erlös aus seinen Projekten und Veranstaltungen regelmäßig eine Reihe von regionalen Einrichtungen und Initiativen für Kinder und Jugendliche. Im vergangenen Jahr waren das zum Beispiel der Laibachhof in Halle, verschiedene Schulen und Kindergärten sowie ein Elternverein für rheumakranke Kinder. Über die einzelnen Serviceprojekte des Round Table Gütersloh können sich die Gäste beim Swinging Table umfassend informieren und erbringen durch den Besuch der Veranstaltung automatisch einen wichtigen Beitrag zur Förderung solcher Proiekte. Für nähere Informationen zu weiteren Projekten und Veranstaltungen des Round Table Gütersloh lohnt sich ein Blick auf die Website des Round Table Gütersloh.

Sonntag, 1. Mai, 11 bis 16 Uhr, Meierhof Rassfeld, Meier-zu-Rassfeld-Weg 13, 33330 Gütersloh, weitere Informationen unter <u>www.rt73.de</u>







Muttertag

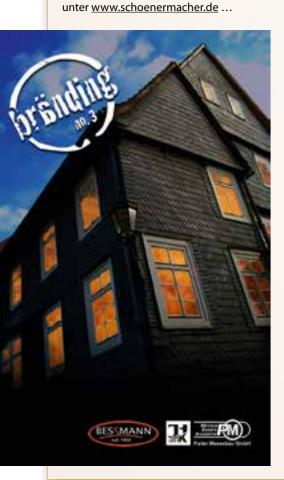
FRÜHSTÜCK BEI KORTENKAMP

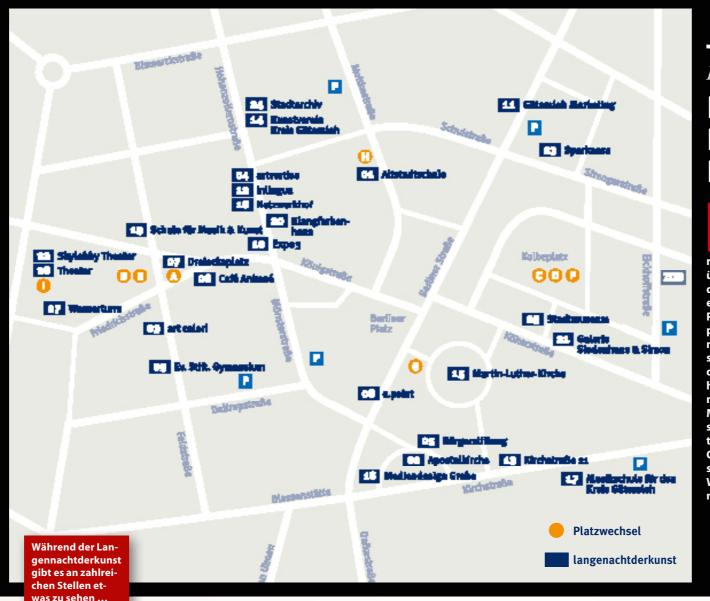
ie Biertische sind geordert, das Einladungsfoto ist geknipst, jetzt müssen noch die Geburtstagsgäste für den zweiten Sonntag im Mai eingeladen werden. Der kritische Leser mag sich fragen, warum diese Begebenheit einen Artikel in der Zeitung wert ist. Geduld! Mehrere Gründe können beruhigend angeführt werden: Befeiert wird kein »normales« Geburtstagskind, sondern ein Auto. Wen das möglicherweise immer noch nicht zufrieden stellt, hier kommen die weiteren Informationen: Es geht um kein privates Kaffeekränzchen sondern um die öffentliche Mai-Ausgabe von »Frühstück bei Kortenkamps – Theater in Selbstverpflegung«. Das Geburtstagskind ist Kurt Kortenkamps Weggefährtin. Nein, nicht Frau Kortenkamp sondern seine BMW Isetta, die ihren 50-sten Geburtstag feiert. Und das Entscheidende für diesen Artikel: Es werden Mitbringsel und Mitspieler gesucht. Mitgebracht werden können zum Beispiel eine Idee oder ein Requisit aus 1961, dem Geburtsjahr von Kortenkamps »Knutschkugel«, die im Rahmen der Geburtstagsfeier auf den Bühnenbrettern vom Besitzer selber oder aber von Kurt Kortenkamp zum Besten gegeben werden. Und so sieht die Idee von Günna Czapla, dem Erfinder des Kultfrühstücks konkret aus: Gefeiert wird auf dem Hof Kleßmann. »Frühstück bei Kortenkamps« ist also erstmals unterwegs. »Für gewöhnlich findet die Veranstaltung in der Gütersloher Weltbühne statt. Die ist für die geplante Show nicht ebenerdig und nicht groß genug«, so Günna Czapla zu dem Vorhaben. »Die Isetta darf sich ja auch noch ihre eigenen Freundinnen und Freunde einladen – und das bedeutet, dass wir voraussichtlich Platz für weitere Oldtimer benötigen.«

Sonntag, 8. Mai, 10.30 Uhr, Hof Kleßmann, Parkstraße 63, Eintritt: acht Euro (ermäßigt: fünf Euro), Tickets unter Telefon (05 21) 2 37 02 62 oder per E-Mail an info@kurtkortenkamp.de

»BRÄNDING« AM **KIRCHPLATZ**

ur die besondere Atmosphäre am alten Kirchplatz in Gütersloh kann man sich schon entflammen – und so geht es zur Langennachtderkunst auch ein wenig Güters(Lichter)loh daher mit einer Installation am Haus No. 3. Unter dem Titel »bränding« wird das ehrwürdige Gemäuer am 21. Mai in Szene mit Licht- und Sound-Arrangements gesetzt. In einer Gemeinschaftsproduktion vom Pader Messebau, JH Akustik und dem dort ansässigen Mediendesigner Michael Grohe heißt es an dem Tag »burning down the house«. Gebrannt hat es im historischen Stadtkern und der guten Stube von Gütersloh in den letzten Jahrzehnten öfter mal, diesmal allerdings mit Leidenschaft und ganz ohne nachhaltige Spuren für die Location. Keine »warme Sanierung« sondern ein kleines »Highlight« erwartet die Besucher, unterstützt unter anderem vom Modehaus Bessmann, das selbst einen »Fachwerkpark« unterhält. In der »Mini-Galerie« des Hauses gibt es unter dem Titel »Diffusionen« zusätzlich eine Ausstellung des Paderborner Künstlers und Grafik-Designers Mirek Gasz zu sehen. Eine »Mini-Bar« vor Ort rundet das ganze Geschehen ab, zu dem jetzt schon alle mitwirkenden Techniker, Designer und Musiker ganz »Feuer und Flamme« sind. Infos





1 30 Instrumentalisten der Musikklasse unter der Leitung ihres Musiklehrers Stephan Paulus präsentieren in der Altstadtschule Bearbeitungen von klassischen Kompositionen ebenso wie viele Hits aus Swing, Pop und Rock. 2 Der Kirchenraum der Apostelkirche im Dreiklang von Wort - Musik - Licht: Es darf gelacht werden - auch in der Kirche. Erheiterndes liest Bärbel Felchner, dazu spielt Christian Ortkras »blue notes« auf der Orgel und Sören Laubner sorgt für stimmungsvolle Lichteffekte. 3 Gegensätzlicher könnten die Aktionen kaum sein: »Nehmen Sie sich Zeit« und »frei ... zeit ... los« heißt es im Atelier »art colori« an der Feldstraße. 4 Franzel Drepper und Karsten Wiehe zeigen expressive Aufnahmen von Glasobjekten. 5 Die Malerin Ina Schulte spürt in der Bürgerstiftung die Verbindungen von lyrischen Texten und Zeichnungen auf. 6 Durch das Legen und Zusammenführen verschiedener Materialien wird die Kunsttherapeutin Nicoletta Bajohr im Café Ankoné an der Friedrichstraße die gegenwärtige Zeit für den Besucher erfahrbar machen. 7 Facebook aus der Dose: Graffiti-

Künstler illustrieren auf insgesamt 38 Metern Bretterwand auf dem Dreiecksplatz die weltverändernde Facebook-Generation. Die Aktion ist gegen Mitternacht beendet. Einzelelemente sind vor Ort käuflich. 8 Mit Chronomania: Zeitfalle zeigen die Stadtwerke Gütersloh im ePoint in Zusammenar beit mit dem Kunstverein Kreis Gütersloh e.V. die audio-visuelle Performance des Ensemble TSM aus Bielefeld/Berlin. In der persönlichen Auseinandersetzung mit Tempo und Zeit entsteht ein surreal- assoziatives Verwirrspiel. 9 Von Berlin nach Venedig – Zeichnungen, Lithografien und Radierungen von Prof. Rolf Escher, der bis vor kurzem in Münster lehrte, im Evangelisch-Stiftischen Gymnasium. 10 Eine Frau irrt durch eine postapokalyptische Welt: Der Kurzfilm »Das erste Kapitel« bei Expo 3 handelt von einer schicksalhaften Begegnung. II Ein Bild - zwei Gesichter. Ie nach Beleuchtung bekommen die Werke von Simone Beckmann bei der Gütersloh Marketing GmbH ein anderes Gesicht. 12 Ivan Diaz zeigt bei inlingua Radierungen, in denen es um Krieg, Diktaturen und Gasmas-

ken geht. Der Bielefelder Künstler, der aus Chile stammt, kann im weitesten Sinne zu dem Kreis der »Artist Unlimited« gezählt werden. 13 Ihr Medium ist die textile Faser. Damit produziert die Künstlerin Annie Fischer in der Kirchstraße 21 Bildgewebe und Objektkunst. 14 Die Arbeiten von Jobst Tilmann bewegen sich im Kunstverein im Spannungsfeld zwischen emotionalem malerischen Prozess und gestalterischer Konstruktion. 15 Der Kirchenraum der Martin-Luther-Kirche gefüllt mit symphonischen Klängen - dieses Erlebnis bietet das Symphonische Blasorchester der Feuerwehr unter der Leitung von Thomas Boger um 20 Uhr. 16 Eine Lichtinstallation unter dem Titel "Bränding" illuminiert den Alten Kirchplatz 3. In der »Mini-Galerie« gibt es eine kleine Ausstellung unter dem Titel »Diffusionen« vom Paderborner Künstler und Diplom-Grafiker Mirek Gasz. TI Im Mittelpunkt steht in der Musikschule das Quartett »Taquináy« des argentinischen Klavierpädagogen Juan B. Saenz. 18 Die Kunstwerke von Herman Reichold im Netzwerkhof sind manchmal humorig-hintersinnig,

manchmal bissig-satirisch. 19 In der Schule für Musik und Kunst singen und spielen Lehrende und Lernende. Gäste sind eingeladen, aktiv zu werden und selbst alles auszuprobieren. 20 Gäste des neuen Klangfarben- Hauses der Schule für Musik & Kunst können Werke junger Kunstschüler betrachten und Eindrücke ge- winnen, wie die Künstler arbeiten. 21 Die Ausstellung »Landschaften im Dialog« in der Galerie Siedenhans & Simon stellt verschiedene Künstlerpositionen nebenein- ander. 22 Frank Bergmann begleitet die Nacht in der Skylobby am Flügel. 23 Die Sparkasse zeigt Zeichnungen, Malereien, Fotografien und auch Skulpturen und Objekte aus dem Bereich Mode und Textil. 24 Seit drei Jahren erkunden Grundschüler als »Kulturstrolche« das kulturelle Leben und Arbeiten in Gütersloh. 25 Oliver Fleger reizt im Stadtmuseum der hohe Anspruch daran, die Eigenwilligkeit der fließenden Farben zu bändigen. 26 Das Theater kann umfassend besichtigt werden. 27 Die Bildhauerin Karin Bergmann zeigt im Wasserturm ihre Skulpturen, während Sarah Ramlow die Gäste zum Mitmachen auffordert.

Kulturevent

LANGENACHT-**DERKUNST UND PLATZWECHSEL**

ie Langenachtderkunst und das Stra-Bentheaterfestival »Platzwechsel« finden in diesem Jahr am 20. und 21. Mai statt. An 27 Stationen zeigen Künstlerinnen und Künstler unter dem Motto »zeitlos« über das Stadtgebiet verteilt ihre Kunst und laden die Besucher teilweise auch zum Mitmachen ein. Nach Mitternacht ist die Skylobby mit dem Pianisten Frank Bergmann am Flügel der Treffpunkt für geübte und ungeübte Nachtschwärmer. Das Straßentheaterfestival »Platzwechsel« wird am Freitag, 20. Mai, um 19.15 Uhr auf dem Stadthallenvorplatz eröffnet. Der Gütersloher Henning Freiberg liest dazu Auszüge aus Ernest Hemingways »Der alte Mann und das Meer«. Mehr als ein Dutzend Aufführungen sorgen für spektakuläre Theaterszenen, die sich am Samstag beim Kulturspaziergang durch die Gütsler City mit verblüffenden Kunstaktionen abwechseln. Die beiden Kulturmarken zeigen an diesem Wochenende heimische, aber auch regionale, nationale und internationale Akteure.

Platzwechsel am Freitag, 20. Mai und Samstag, 21. Mai, Langenachtderkunst am Samstag, 21. Mai, 19 bis 24 Uhr, Infos unter www.platzwechsel.de und www.langenachtderkunst.de



PRALLES WOCHENENDE

Ein pralles Wochenende mit Musik, Kunst und Theater: Am 20. und 21. Mai präsentiert Gütersloh zwei Abende Straßentheater und eine langenachtderkunst. Mit mehr als 20 Kunststationen am Samstag, dazu mehr als ein Dutzend Aufführungen beim Straßentheaterfestival - das eröffnet den Besuchern ein vielfältiges Kulturangebot. Hier treffen zwei kulturelle Marken aufeinander, die gut miteinander harmonieren. Spektakuläre Theaterszenen und verblüffende Kunstaktionen wechseln sich beim Kulturspaziergang durch die City ab: Gewählt wird, wonach der Sinn steht: Bewegung oder Muße, Anregung oder Spaß und Unterhaltung: Es gibt viele Möglichkeiten, die heimischen, regionalen, nationalen und internationalen Akteure wahrzunehmen.

TRIO CON ABBANDONO

Das Ensemble erspielte sich in den vergangenen Jahren diverse Auszeichnung, darunter 2007 den 1. Preis des Internationalen Kammermusikwettbewerbs in Klingenthal. In der ungewöhnlichen Klangkombination von Klarinette, Akkordeon und Violoncello bietet das Trio eine Fülle von reizvollen Klangfarben. Mit ihrer exzellenten Technik bilden die klassisch geschulten jungen Musikerinnen ein Ensemble der Spitzenklasse, das neue Akzente setzt. Freitag, 20. Mai, 18 Uhr, Dreiecksplatz

ERÖFFNUNG

Henning Freiberg liest Auszüge aus Ernest Hemingway »Der alte Mann und das Meer«. Freiberg, geboren in Gütsel, studierte in Münster Musik sowie Musikwissenschaft, Romanistik und Geschichte, mit einer Zusatzausbildung in Schauspiel, Gesang und Sprecherziehung. Freitag, 20. Mai, 19.15 Uhr, Theodor-Heuss-Platz (Stadthallenvorplatz)

FREITAG, 20. MAI

Compagnie Baladeu'x »Bal a Balles ... Musette«, 19.30 Uhr, Theodor-Heuss-Platz, Theatre Fragile »Himmel in Sicht«, 20.30 Uhr, Kolbeplatz, Kurt Kortenkamp und Madame Nathalie, 21.30 Uhr, Kolbeplatz

SAMSTAG, 21. MAI

Compagnie Baladeu'x »Rires & Rides«, 19 Uhr und 22.30 Uhr, Theodor-Heuss-Platz, Ensemble Tanz OWL on Tour »Gratte la Peinture«, 19 Uhr und 21 Uhr, Kolbeplatz, Compagnie la Tal »Carillo«, 19.30 Uhr, 21.30 Uhr und 22.45 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Ramshacklicious »A small Time«, 20 Uhr und 22 Uhr, Altstadtschule, Schulstraße, Ensemble Tanz OWL on Tour »Gratte la Peinture«, 21 Uhr, Kolbeplatz, Gütersloher Weltbühne »Bizarre Welten«, 23.30 Uhr, Theater, Foyer

14 | guetsel.de | april 2011

Pervez Moday ist ein Virtuose mit ausgeprägtem Gefühl für die von ihm mit großer Individualität interpretierten Kompositionen. Donnerstag, 5. Mai, 20 Uhr, kleiner Saal

FIPS ASMUSSEN

Man muss ihn live auf der Bühne gesehen haben - Fips Asmussen ist eine bekannte, deutsche Institution in Sachen Humor. Geölte Klappe mit Herz und Fingerspitzengefühl, bei dem der Verstand nicht auf der Strecke bleibt. Freitag, 6. Mai, 20 Uhr, kleiner Saal, Vorverkauf: 22,70 Euro, Abendkasse: 24,70 Euro

MORGENSTERN-TRIO

Im Rahmen des siebten Meisterkonzerts spielt das Morgenstern-Trio Robert Schumanns Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 3 g-moll op. 110, das Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 1 d-moll op. 63 und Wolfgang Rihms »Fremde Szene« III für Klaviertrio. Mittwoch, 11. Mai, 20 Uhr, großer Saal, Eintritt: 17,-/21,-/25,-/32,-/38,- Euro

INFORMATIONSBÖRSE

Angehende Berufseinsteiger, aber auch Eltern und Lehrkräfte, haben auf der Berufsinformationsbörse die Möglichkeit, sich über die Ausbildungsberufe im Handwerk zu informieren. Samstag, 14. Mai, 9-14 Uhr, Stadthalle

ERFINDERMESSE

Die Erfindermesse ist eine Plattform für Erfinder, Hochschulen und Gemeinschaftsbeteiligungen. Hier können Ideen, Prototypen und Produkte aus allen Bereichen, welche noch nicht auf dem Markt sind, vorgestellt werden. Donnerstag, 19. Mai, 12 Uhr, und Freitag, 20. Mai, 9 Uhr, Stadthalle

SEBASTIAN KRÄMER

Der gebürtige Ostwestfale Sebastian Krämer schlug früh die Laufbahn zum Kabarettisten und hat sich auf den Kleinkunstbühnen in Deutschland und der Schweiz längst einen Namen gemacht. In Berlin, wo Krämer heute lebt, ist er künstlerischer Leiter im Zebrano-Theater und hat die eigene, monatliche Veranstaltungsreihe »Club Genie und Wahnsinn«. Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr, kleiner Saal, Vorverkauf: 24 Euro, Abendkasse: 26 Euro

PIANO NIGHT

Im Rahmen von »Jazz in Gütersloh« präsentiert die Karsten-Jahnke-Konzertdirektion unter dem Motto »Piano Night« ein kleines, aber hochkarätig besetztes Jazz-Festival mit Clara Ponty, Christian Elsässer und Don Grusin. Sonntag, 29. Mai, 20 Uhr, kleiner Saal,

Eintritt: 25 Euro



MORGENSTERN

Im Rahmen des siebten Meisterkonzerts spielen Stefan Hempel, Catherine Klipfel und Emanuel Wehse Stücke von Schumann und Rihm.

006 gewann das Morgenstern-Trio das Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbes. Später erhielt das Trio drei international bedeutende Preise: den Ersten Preis beim Haydn-Wettbewerb in Wien im Frühjahr 2007, den Zweiten Preis beim 5th **Melbourne International Chamber** Music Competition und den Zweiten Preis mitsamt dem Publikumspreis beim ARD-Wettbewerb in München. Die drei Musiker spielten in der Konzertreihe »Best of NRW«, die von der »Werner Richard - Dr. Carl Dörken-Stiftung« zusammen mit dem WDR und der Kunststiftung NRW ins Leben gerufen wurde. Gastspieleinladungen führten das Ensemble zu Festivals wie dem Pablo Casals Festival nach Prades, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern und dem Kuhmo Chamber Music Festival in Finnland. Für die Saison 2009/10 wurde das Morgenstern Trio auf Vorschlag der Kölner Philharmonie und des Konzerthauses Hamburg für die »Rising Stars«-Reihe der ECHO (European Concert Hall Organisation) ausgewählt. In diesem Rahmen gastieren die drei Musiker in den wichtigsten Konzerthäusern Europas. Wichtige künstlerische Impulse erhält das Trio von Vladimir Mendelssohn, Menahem Pressler,

Vesselin Paraschkevov und Dirk

Mommertz, durch ein Aufbaustudium beim Alban Berg Quartett in Köln und durch die ECMA (European Chamber Music Academy). Gespielt werden Robert Schumanns Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 3 g-moll op. 110, das Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr. 1 d-moll op. 63, und Wolfgang Rihms »Fremde Szene« III für Klaviertrio.

Mittwoch, 11. Mai, 20 Uhr, großer Saal, Eintritt: 17,-/21,-/25,-/32,-/ 38,- Euro, weitere Informationen unter www.morgensterntrio.de



kunst:stück

In Zusammenarbeit mit kunst:stück, dem Bielefelder Magazin für Kunst und Kultur im Raum Ostwestfalen, stellen wir einige kulturelle Highlights vor, die über Güterslohs Grenzen hinausgehen ...



HANS-ULRICH TREICHEL

Hans-Ulrich Treichel liest aus »Heimatkunde« (1996) und »Grunewaldsee« (2010) → Freitag, 6. Mai, 20 Uhr, Altes Progymnasium Rietberg, Klosterstraße 13, 33397 Rietberg

WEG INS PARADIES

Viktoria Freifrau von dem Bussche ist eine der bekanntesten Gärtnerinnen Deutschlands. In ihrem Vortrag »Hacke oder Hängematte? Auf dem Weg ins Paradies« wird die passionierte Gärtnerin über die Bedeutung des Gartens in unserer Zeit sprechen → Freitag, 13. Mai, 20 Uhr, Gräflicher Park Hotel und Spa, Bad Driburg, Eintritt: acht Euro (Abendkasse: zehn Euro), Infos unter www.diotima-gesellschaft.de

DIE KAHLE SÄNGERIN

»Die Kahle Sängerin« ist eine absurde Komödie von Eugène Ionesco. Das Theateratelier lädt unter der Regie fon Frank Salomon-Neumann zur dritten Eigenproduktion ein. → Sonntag, 8. Mai, 20 Uhr, Weberei, Vorverkauf: neun Euro, Abendkasse: zwölf Euro

BACHCHOR

Der Bachchor Gütersloh lädt zum Festkonzert anlässlich des Jubiläums 150 Jahre Martin-Luther-Kirche nach Gütersloh ein. Die Jubilarin ist Konzertkirche und somit Heimat des Bachchores, der seiner Kirche zum Geburtstag ein festliches musikalisches Geschenk bereitet → Samstag, 28. Mai, 18 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Eintritt: sechs, neun, zwölf und 15 Euro (ermäßigt: drei, sechs, neun, zwölf Euro)

JOHANNES SASSE

Johannes Sasse, Jahrgang 1932, war Autodidakt, der seine malerischen Anregungen durch in der Kunstszene namhafte Mentoren erhielt und den seine Liebe zur Malerei sein Leben lang begleitete -> Bis 29. Mai, Kunstverein Gruppe 13, An der dicken Linde, Herzebrock-Clarholz, Mi/Sa/So 15-18 Uhr

LORE LIEBELT

Lore Liebelt zeigt in ihrer Ausstellung in der Burg Dringenberg Malerei aus den letzten 15 Jahren (im Rittersaal), sowie eine Installation (aktuell für die Gewölbekeller der Burg entwickelt). Die Installation im Gewölbekeller spielt - »remember remember« – mit den Bildern der Vergangenheit -> 29. Mai bis 10. Juli. Burg Dringenberg, Birkenstraße 10 a, 33014 Bad Driburg/Dringenberg

IM MAI

Die Sennestädter Gastkünstlerin Christine Korcz zeigt figürliche Tonarbeiten, Frank Settertobultes Art der Objektkunst bedient sich metallener Hinterlassenschaften, die Wände des Ateliers gestaltet die Illustratorin Brigitte Kuka. Live und improvisiert arrangiert Marcus Beuter seinen musikalischen Beitrag »sonus plexus fragmentarii«, indem er Originalaufnahmen von Alltagsgeräuschen mit elektronischer Musik zu neuen Klanglandschaften verarbeitetet → Sonntag, 29. Mai, 11-18 Uhr, Atelier Speckmann, Mühlenstraße 54, Bielefeld



150 JAHRE FEDERVIEH

Die Ausstellung beleuchtet die wechselvolle Geschichte des Bielefelder Rassegeflügelverbandes und gestattet einen Blick hinter die Kulissen erfolgreicher Haltung und Zucht → Bis 2. Juni, Naturkundemuseum, Adenauerplatz 2, 33602 Bielefeld, Mi-So 10-17 Uhr

BLUE NATURE

Lichtgedichte der Natur: Claudia Drossert alias Frau Bella stellt sie vor - Passion der Leipziger Künstlerin sind außergewöhnliche Stilleben, die sie gekonnt in Szene setzt und fotokreiert. Ihre Bilder erwecken und vermitteln Wünsche, Sehnsucht und Wärme → 17. Juni bis 30. September, Inkultur, Cafeterie, Südstraße 18, Lippstadt, Mo-Fr 8-16.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr



ZEITSPRUNG

»Zeitsprung Characters I« ist ein generationenübergreifendes Projekt der Theater Bielefeld und Gütersloh mit Gütersloher Mitwirkenden unterschiedlichen Alters unter der künstlerischen Leitung von Gregor Zöllig. Freitag, 6. Mai, und Samstag, 7. Mai, 19 Uhr, Sonntag, 8. Mai, 15 Uhr, Theatersaal, Eintritt: fünf/zehn Euro

FORUM LIED

Der Wechsel zur neuen Spielstätte hat die Veranstalter des Forums Lied das Jubiläumsprogramm glatt versäumen lassen. Nun feiern sie das 54. Programm seit Bestehen der Liedreihe: Die koreanische Sopranistin Kisun Kim singt Lieder von Franz Schubert, Richard Strauss, Gabriel Fauré, Sergej Rachmaninoff und Olivier Messiaen. Am Flügel begleitet sie Peter Kreutz, der auch durch das Programm führt.

Samstag, 7. Mai, 17 Uhr, und Sonntag, 8. Mai, 11.30 Uhr, Studiobühne, Eintritt: zehn/sechs Euro

FRANK-MUSCHALLE-TRIO

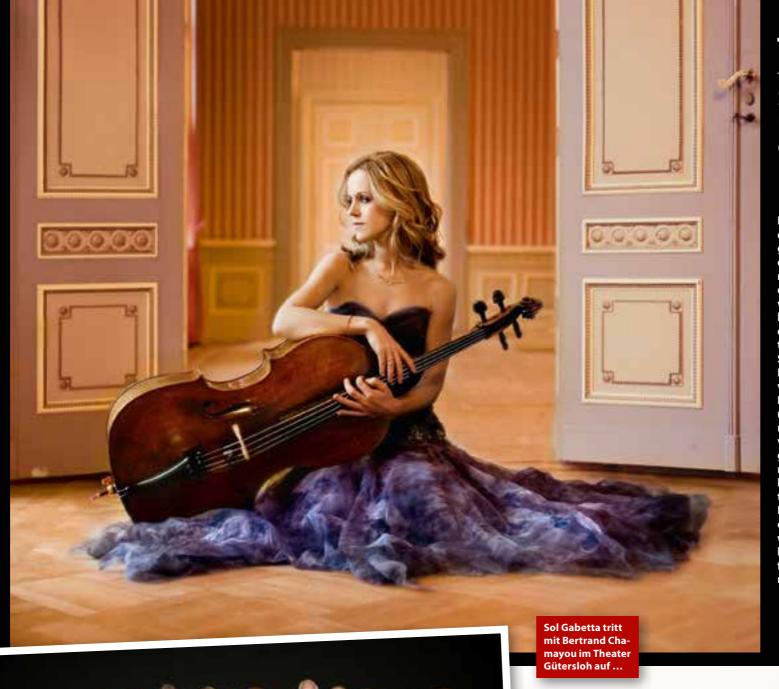
Frank Muschalle ist heute einer der interessantesten und gefragtesten Boogie-Woogie-Pianisten Europas. Mit seinem Trio ist er regelmäßig in ganz Europa auf Tournee und begeistert regelmäßig ein großes Publikum. Zur Besetzung gehören Schlagzeuger Dirk Engelmeyer und Kontrabassist Matthias Klüter. Sonntag, 8. Mai, 20 Uhr, Skylobby, Vorverkauf: 18 Euro, Abendkasse: 20 Euro

DIE HOCHZEITSREISE

Elyot und Amanda sind glücklich geschieden und doch schon wieder auf Hochzeitsreise, aber mit ihren neuen Ehepartnern Sybil und Victor. Wie es der Zufall so will, haben sich beide Paare, ohne von einander zu wissen, nicht nur die französische Riviera, sondern auch ein und dasselbe Luxushotel mit benachbarten Suiten als Ort für ihre jeweiligen Flitterwochen ausgesucht. In dieser Komödie von Noël Coward spielen Nora von Collande, Herbert Herrmann, Johanna Mildner und Patrick Bach. Dienstag, 10. Mai, 19.30 Uhr, Theatersaal, Eintritt: 19/26 Euro

MANN IM OHR

Catherine Klipfel (Klavier), Stefan Hempel (Violine) und Emanuel Wehse (Violoncello) spielen Musik von Bedřich Smetana, Dimitri Schostakowitsch, Ludwig van Beethoven und Joseph Haydn. Das Morgenstern-Trio entführt die Zuhörer mit Manfred Ohrwurm in die Welt der Kammermusik. Zu dem erfrischend anderen Konzert Kinder ab sechs Jahren eingeladen. Mittwoch, 11. Mai, 11 Uhr, Studiobühne, **Eintritt: fünf Euro**



Sigmund Both-

mann übernimm

die musikalische

Kultur Plus

SOL GABETTA UND BERTRAND CHAMAYOU

assion und Charisma: Das sind nur zwei der herausragenden Eigenschaften von Sol Gabetta. Kein Wunder, dass die Fangemeinde des internationalen Stars immer größer wird! Fesselnde Interpretation, leidenschaftliche Auftritte, charismatische Ausstrahlung – das sind die unverkennbaren Markenzeichen von Sol Gabetta. Für Aufmerksamkeit sorgt auch die Stilflexibilität der Cellistin mit dem beneidenswerten Talent. Mit ihrem begnadeten Spiel interpretiert sie das klassische Repertoire mit Werken von Ludwig van Beethoven, Felix Mendelssohn Bartholdy oder Claude Debussy genauso wie Raritäten von Alberto Ginastera oder Adrien-Francois Servais. Dort, wo die Künstlerin mit argentinischen, französischen und russischen Wurzeln auftritt, hinterlässt sie bleibende Eindrcke. In Metropolen wie Berlin, München oder Hamburg begeistert sie regelmäßig eine große Anhängerschaft. Mittlerweile feiert sie auch international bedeutende Erfolge. Ihre Tourneen führen sie in die USA, nach Südamerika und Japan.

Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr, Theatersaal, Eintritt: 38,10 beziehungsweise 49,10 Euro

Bürgerstiftung

SINGFEST IM THEATER

as Singfest möchte ein Beitrag sein zur kulturellen Vielfalt der Stadt: Die Bürgerstiftung bietet den Chören eine Bühne und der Stadt einen Tag voller Musik. »Das trägt den Stiftungsgedanken weiter: Wir leben soziales Engagement. Und Musik begeistert fast alle Menschen – ganz gleich, wie alt oder jung sie sind«, sagt Jimmy A. Schmied, die für die Bürgerstiftung die Fäden für das Singfest knüpft. Insbesondere der zur Stiftung gehörende Dr. Joachim Bauer-Kulturfonds fördert Konzerte, Ausstellungen oder auch Musik- und Museumsprojekte für Kinder und Jugendliche. Die Bürgerstiftung und die 13 Gütersloher Chö-

re bieten in Kooperation mit dem Theater ein abwechslungsreiches Programm aus Oper, Operette und Musical. Die musikalische Koordination hat der Leiter des Bachchors Sigmund Bothmann übernommen: »Auch das zweite Singfest der Bürgerstiftung wird wieder zu einem wunderbaren Happening für die Stadt werden. Wir möchten das Singen stärker ins Bewusstsein der Öffentlichkeit bringen«.

Samstag, 14. Mai, 16 Uhr, Theatersaal, Eintritt: acht Euro (ermäßigt: fünf Euro), Vorverkauf bei der Gütersloh Marketing GmbH, Berliner Straße 63

BOHM UND BÖHMER

Warum arbeitet der Mensch? Ist derjenige, der viel arbeitet, auch viel wert? Und was ist mit denen, die nicht arbeiten können? Mit denen, die keine Arbeit bekommen? Sind sie weniger wert? Der Autor Lars Vik hat es geschafft, ein schwieriges Thema leichtfüßig daherkommen zu lassen, er hat komische und mutige Figuren kreiert, die ans Herz gehen. Ein Schauspiel der

bekannten Theaterwerkstatt Hannover. Freitag, 13. Mai, 19.30 Uhr, Studiobühne, für Jugendliche ab zehn Jahren, Eintritt: neun Euro

SINGFEST

Im Sommer 1999 veranstaltete die Stadt Stiftung Gütersloh ein großes Singfest auf dem damaligen Fabrikgelände der Firma Vossen. Zwölf Chöre aus Gütersloh nahmen daran teil. Anknüpfend daran möchte die Bürgerstiftung am Samstag, dem 14. Mai, ein zweites Singfest im neuen Theater initiieren. Mehr als ein Dutzend Gütersloher Chöre werden einen bunten musikalischen Strauss aus Oper, Operette und Musical binden. Sigmund Bothmann wird wieder die künstlerische Leitung, Jimmy A. Schmied die Proiektleitung übernehmen.

Samstag, 14. Mai, 16 Uhr, Theatersaal, Eintritt: acht Euro (ermäßigt: fünf Euro)

AUF DER ANDEREN SEITE

Nach dem Kinofilm von Fatih Akin: Nejat ist ein türkischstämmiger Germanistikprofessor, der damit konfrontiert wird, dass sein Vater Ali eine Beziehung mit einer türkischen Prostituierten, Yeter, beginnt. Bei einem Streit tötet Ali seine neue Partnerin und wird zu einer Gefängnisstrafe verurteilt. Neiat reist in die Türkei, um nach Yeters Tochter Ayten zu suchen. Sonntag, 15. Mai, 19.30 Uhr, Theatersaal, Eintritt: 19/26 Euro

GABETTA UND CHAMAYOU

Sol Gabetta (Violoncello) und Bertrand Chamayou (Klavier). Passion und Charisma: Das sind nur zwei der herausragenden Eigenschaften von Sol Gabetta. Kein Wunder, dass die Fangemeinde des internationalen Stars immer größer wird. Mittlerweile feiert Sol Gabetta auch international bedeutende Erfolge.

Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr, Theatersaal, Eintritt: 38,10/49,10 Euro

THEATERNACHT

Wenn man bei Freunden übernachtet, ist es das Schönste, sich vor dem Einschlafen Geschichten zu erzählen. Aber wie kann man eine Geschichte erzählen? Man kann sie vorlesen, einfach erzählen oder: einfach auch mal anders? Bei dieser Theaternacht können die Kinder ausprobieren, wie man genau das macht: Eine Geschichte anders erzählen. Freitag, 20. Mai, 19 Uhr, Studiobühne, für Kinder zwischen acht und elf Jahren. Ein-

tritt: zehn Euro **LETTERS-LATE**

Tobias Schößler agiert als stilistischer Grenzgänger zwischen Neuer Klassik, Jazz und Indie-Eskapaden irgendwo zwischen den Genres im verbleibenden Reiz der Tonalitäten. Er spielt Kompositionen und Improvisationen im Duo mit einem Überraschungsgast. Sein neues Album besteht sowohl aus musikalisch konzentrierten Statements und meditativen Betrachtungen als auch in den Alltag hineingesetzten spiellustigen Kurzfeuerwerken.

Sonntag, 22. Mai, 20 Uhr, Studiobühne, Vorverkauf: acht Euro, Abendkasse: zehn

Euro (ermäßigt: sechs Euro)

18 | guetsel.de | april 2011

VORLESEN UND BASTELN

In der Kinderbibliothek der Stadtbibliothek werden Kindern Geschichten vorgelesen. Donnerstag, 21. April, Dienstag, 26. April, Dienstag, 17. Mai, Donnerstag, 19. Mai, 15.30 Uhr, Kinderbibliothek, Teilnahmegebühr: ein Euro

DANZIG-FILM

Die ältesten Siedlungsspuren des heutigen Gdansk an der Weichselmündung führen in das 7. Jahrhundert zurück.

Donnerstag, 28. April 15 Uhr, Stadtbibliothek, Konferenzraum, Eintritt frei

GÜTERSLOH LIEST VOR

Am Donnerstag, 5. Mai, wird ab 16 Uhr auf aramäisch vorgelesen und am Dienstag, 3. Mai, wird ab 16.30 Uhr auf türkisch vorgelesen. Samstag, 30. April, Samstag, 7. Mai, Dienstag, 10. Mai, Freitag, 20. Mai, 11 Uhr, Kinderbibliothek, für Kinder ab sechs Jahren

BÜCHERLUST

Im Rahmen der Sonderausstellung berichtet Hans Georg Bulla von Geschichten hinter den Büchern und dem Künstler van der Wal Montag, 25. April, 15 Uhr, Kulturgut Haus Nottbeck, 59302 Oelde-Stromberg, Eintritt: drei Euro

PETER WAWERZINEK

Am 6. Mai liest Peter Wawerzinek aus seinem Roman »Rabenliebe«, erschienen bei Galiani. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Aktionstage des Jugendamts Gütersloh statt. Freitag, 6. Mai, 19.30 Uhr, Lesecafé in der Stadtbibliothek, Eintritt frei

MINDENER STICHLINGE

Freunde des politischen Kabaretts können sich freuen. In Gütersloh wird wieder »gestichelt«. Deutschlands ältestes Amateurkabarett gastiert erneut im Lesecafé der Stadtbibliothek Gütersloh. Natürlich haben die Stichlinge wieder ein neues Programm im Gepäck. Dienstag, 17. Mai, 20 Uhr, Stadtbibliothek, Vorverkauf: 13 Euro (ermäßigt: zehn Euro)

WEGE DURCH DAS LAND

Die Reihe »Wege durch das Land« präsentiert Pierre Michon, der aus »Vies minuscules – das Leben der kleinen Toten« liest, eine Lesung mit Felix von Manteuffel aus Gustave Flauberts »Bouvard und Pécuchet« und ein Konzert mit dem Trio Ernest Chausson.

Samstag, 28. Mai, 18 Uhr, Sonntag, 29. Mai, 11.30 Uhr, Gut Geissel, Jagdweg 215, 33449 Langenberg, Eintritt: 36/46 Euro (inklusive Speisen), www.wege-durch-das-land.de

RABENLIEBE

Peter Wawerzinek, den seine Mutter als Waise in der DDR zurückgelassen hatte, schuf mit »Rabenliebe« ein großes Stück Literatur.

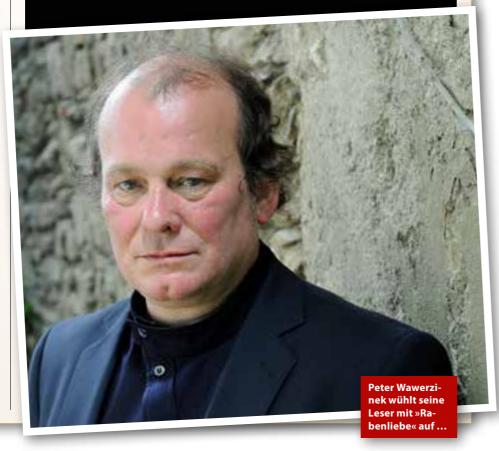
ie Jugendämter im Kreis Gütersloh veranstalten am 6. Mai in der Stadtbibliothek eine Lesung mit Peter Wawerzinek. Die Gesprächspartner auf Seite Jugendhilfe sind Michael Walde, Jugendhilfe OWL, und Ingrid Landwehrjohann, Jugendwerk Rietberg. Beide sind seit Jahren im Bereich der stationären Fremderziehung (Heimerziehung) tätig und verfügen insofern über einen gro-

ßen Erfahrungshintergrund. »Rabenliebe« ist ein Buch wie ein Erdbeben. Mehr als fünfzig Jahre guälte sich Peter Wawerzinek mit der Frage, warum seine Mutter ihn als Waise in der DDR zurückgelassen hatte. Ihre Abwesenheit war das schwarze Loch, der alles verschlingende Negativpol in Peter Wawerzineks Leben. Wie hatte seine Mutter es ihm antun können, ihn als Kleinkind in der DDR zurückzulassen, als sie in den Westen floh? Der Junge, herumgereicht in verschiedenen Kinderheimen, blieb stumm bis weit ins vierte Jahr, mied Menschen, lauschte lieber den Vögeln, ahmte ihren Gesang nach, auf dem Rücken liegend, tschilpend und tschirpend. Die Köchin des Heims wollte ihn ad-

optieren, ihr Mann wollte das nicht. Eine Handwerkerfamilie nahm ihn auf, gab ihn aber wieder ans Heim zurück. Wo war Heimat? Wo seine Wurzeln? Wo gehörte er hin? Dass er auch eine Schwester hat, erfuhr er mit vierzehn. Im Heim hatte ihm niemand davon erzählt, auch später die ungeliebte Adoptionsmutter nicht.

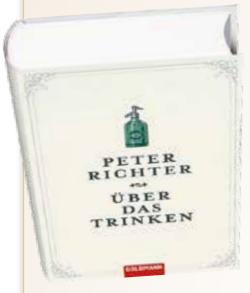
Zeitlebens kämpfte Peter Wawerzinek mit seiner Mutterlosigkeit. Als er sie Jahre nach dem Mauerfall aufsuchte und mit ihr die acht Halbgeschwister, war das überlebensgroß gewordene Mutterbild der Wirklichkeit nicht gewachsen. Es blieb bei der einzigen Begegnung. Aber sie löste einen Schreibschub bei Peter Wawerzinek aus, in dem er sich das Trauma aus dem Leib schrieb: Über Jahre hinweg arbeitete er wie besessen an seinem Buch »Rabenliebe«, übersetzte das lebenslange Gefühl von Verlassenheit, Verlorenheit und Muttersehnsucht in ein großes Stück Literatur ...

Freitag, 6. Mai, 19.30 Uhr, Lesecafé in der Stadtbibliothek Gütersloh, **Eintritt frei**



GÜTSLER BÜCHERREGAL

Die aktuellen Lesetipps der Buchhandlung Markus im April



PETER RICHTER Über das Trinken

So viel zu trinken. Und so wenig ohne Alkohol! Jeder Blick in eine Bar oder die Karte eines halbwegs guten Restaurants zeigt: Man muss schon triftige Gründe haben, um bei der traurigen Trias aus Wasser, Cola und Apfelschorle hängen zu bleiben. Aber unsere Haltung zum Trinken ist widersprüchlich: Auf der einen Seite kann gar nicht genug davor gewarnt werden, auf der anderen hält einem ständig einer ein Glas hin. Wer trinkt, hat ein Problem. Wer nicht trinkt, hat erst recht eins. Richter befasst sich mit der Trinkkultur ...

Goldmann, 222 Seiten, 12,99 Euro



»Noch ein Martini und ich lieg unterm Gastgeber« - Dorothy Parker war in den Roaring Twenties die Königin von New York. Ihre scharfe Zunge und ihr beißender Witz wurden Legende. Sie schrieb für Vogue, Vanity Fair und den New Yorker und gehörte zur legendären Tafelrunde des Hotels Algonguin, wo sich die kulturelle Szene der Stadt traf. Residenz, 281 Seiten, 24,90 Euro

FRACE

OFLICHKEIT

DER



AMOR TOWLES

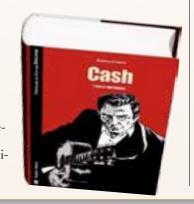
Eine Frage der Höflichkeit

New York, Neujahr 1937: Die Freundinnen Kate und Eve - zwei Provinzschönheiten, die die Welt erobern wollen - gabeln in einer Jazzkneipe den charmanten Tinker Gray auf. Er trägt Kaschmir und scheint Single zu sein. Eine turbulente Freundschaft à trois beginnt: Die beiden jungen Frauen weisen Tinker in die Geheimnisse des Schnorrens ein ... Graf-Verlag, 416 Seiten, 19,99 Euro

REINHARD KLEIST Cash

Reinhard Kleist, einer der renommiertesten Comic-Autoren Deutschlands, skizziert in eindringlichen Bildern das Leben des Ausnahmekünstlers Johnny Cash-detailliert und fesselnd, von seinen ersten Sessions bis zu seinem spektakulären Comeback. 2008 wurde »Cash« mit dem »Max und Moritz-Preis« in der Kategorie »Bester deutschsprachiger Comic« ausgezeichnet.

SZ Bibliothek, 207 Seiten, 14,90 Euro



DREES, VORBAU Kassettendeck



Fast drei Jahrzehnte prägte die Musikkassette die Herzensbildung unterschiedlichster Jugendkulturen: bunt, günstig, unbegrenzt bespielbar und als untrügliches Symbol für den persönlichen Geschmack. Jetzt fei-

ert ein opulent gestalteter Text- und Interviewband ihre schönsten Momente. Wer glaubt, das Herauspicken einzelner Songs, die persönliche Zusammenstellung von Liedern zu besonderen Themen und Anlässen ist eine Erfindung des digitalen Zeitalters, hat den analogen Vorläufer vergessen, der nicht erst seit Lena ein Comeback erlebt: die Kassette. Das kleine kompakte Tonband öffnete eine Tür zur Welt, in der man alles sein durfte, was man wollte ...

Eichborn, 253 Seiten, 18,95 Euro

SKASA, MICHAEL Alle Verbrecher ...



sind alle Verbrecher« ist ein Kult-Hörbuch, neu aufgelegt: die schönsten und

seltsamsten Schlagertexte, gesprochen von großen deutschen Schauspielern. Dieses Hörbuch mit dem reinen Textvortrag von 24 bekannten deutschen Schlagern entfaltet eine ganz eigene Poesie. Zu hören sind unter anderem Sunnyi Melles »Was macht der Maier am Himalava« oder Mario Adorfs »O mia bella Napoli«.

Kunstmann, Audio CD, 14,90 Euro

Buchhandlung Markus Münsterstraße 9 (Weberhaus) 33330 Gütersloh Telefon (05241) 28888 Telefax (05241) 16335 www.buchhandlung-markus.de



SATTE FARBEN

»Satte Farben vor Schwarz« – Anita und Fred sind seit 50 Jahren ein Paar. Als Fred sich eines morgens ins Büro verabschiedet und Anita ihn kurz darauf auf der Straße sieht und in ein leeres Appartement folgt, denkt sie sofort an eine Geliebte und stellt ihn zur Rede ...

Ab 21. April, täglich ab 20 Uhr

WE WANT SEX

Dagenham, eine englische Autostadt Ende der 60-er Jahre: Rita O'Grady arbeitet gemeinsam mit 186 weiteren Frauen als Näherin in einer Ford-Fabrik. Die Arbeitsbedingungen sind alles andere als angenehm – als das Management jedoch auch noch beschließt, die Frauen als ungelernte Arbeitskräfte einzustufen, gehen die Kolleginnen auf die Barrikaden.

Ab 28. April bis 3.Mai

REBELLEN DER WEISHEIT

In großartigen Bildern und mit einem mitreißenden Soundtrack entwickelt der kanadische Filmemacher Velcrow Ripper die Vision eines positiven, gewaltfreien politischen Aktivismus, der sich durch Mitgefühl auszeichnet.

Freitag, 29. April, 20 Uhr, und Sonntag,

1. Mai, 17.30 Uhr

LOOKING FOR ERIC

Eric Bishop ist wahrlich ein Häufchen Elend. Ausgemergelt und erschöpft schlägt der Manchester-United-Fan sich als Briefträger durch, und selbst die Versuche seiner Kollegen ihn zum Lachen zu bringen, scheitern kläglich. Donnerstag, 5. Mai, 20 Uhr, und Sonntag, 8. Mai, 17.30 Uhr

SCHNUPFEN IM KOPF

Veranstaltung mit der LWL-Klinik in Anwesenheit der Filmemacherin Gamma Bak. Erstaunlich offen spricht Bak über eine der schwersten psychischen Krankheiten: die Psychose.

Donnerstag, 12. Mai, und Samstag/Sonntag 14. und 15. Mai, 17.30 Uhr

WER WENN NICHT WIR

Deutschland in den frühen 60-ern: Bernward Vesper, Sohn des NS-Schriftstellers Will Vespers, lernt während des Studiums in Tübingen die Pfarrerstochter Gudrun Ensslin kennen ... Ab Donnerstag, 14. Mai, täglich 20 Uhr

LEBEN AUS DER FÜLLE

Eckhart Tolle führt die Zuschauer in diesem Vortrag in seiner typischen Weise mit Ernsthaftigkeit aber auch mit unvergleichlichem Humor zur Erfahrung der Fülle unseres Seins. Freitag, 20. Mai, 20 Uhr, und Sonntag, 22. Mai, 17,30 Uhr



PUBLIC VIEWING

Die Deutsch-Britische Gesellschaft lädt zum Public Viewing ein und präsentiert die Hochzeit von William und Kate im Bambi und Löwenherz.

m 29. April dieses Jahres blickt die ganze Welt nach London: Dann heiratet dort Prinz William seine Kate Middleton. Auch wer keine Einladung zur royalen Hochzeit hat, kann teilhaben – Millionen Deutsche verfolgen die Traumhochzeit live im Fernsehen. Die Gütersloher können das nun auch gemeinsam tun: Die Deutsch-Britische Gesellschaft Gütersloh lädt zum Public Viewing in die Filmkunstkinso Bambi und Löwenherz ein.

»Die Gütersloher mögen seit der Fußball-WM 2006 Public Viewings«, sagt Frank Mertens, Vorsitzender der Deutsch-Britischen Gesellschaft, weir haben die Idee auf die Royal Wedding übertragen«. Die Deutsch-Britische Gesellschaft engagiert sich für die Freundschaft zwischen beiden Völkern und für die Belange der rund 5.000 britischen Militärangehörigen in Gütersloh. Die Live-Übertragung startet ab 11 Uhr. Die eigentliche Trauung findet ab 12 Uhr statt, sodass man sie problemlos in der Mittagspause verfolgen kann.

Für das leibliche Wohl ist hierfür nahezu stilecht gesorgt. Neben gekühlten Getränken wird es anstatt des traditionellen »fish and chips« die beliebten »Filet-O-Fish and chips« von McDonald's geben. Das Stadt Café Gütersloh kreiert eigens eine klassisch englische, zweistöckige Hochzeitstorte mit dem Bild des Brautpaares, die vor Ort angeschnitten und den Besuchern zum Verzehr gereicht wird. Unter allen anwesenden royalen Cineasten gibt es noch ein besonderes Bonbon:

Das Parkhotel Gütersloh verlost eine Übernachtung an einem Wochenende in der Hochzeit-Suite im Parkhotel nach Verfügbarkeit.

Auch werden alle Besucher mit englischen Fähnchen ausgestattet, um eine möglichst authentische englische Hochzeits-Atmosphäre zu kreieren. Der Spaß und die Unterhaltung stehen bei dieser Veranstaltung absolut im Vordergrund. Da mit großem Andrang gerechnet wird und nur begrenzt Sitzplätze zur Verfügung stehen, sind Tickets schon jetzt im Vorverkauf an der Kinokasse des Bambi und Löwenherz, Telefon (0 52 41) 23 77 00 sowie an der Tourist-Info der Gütersloh Marketing GmbH, Telefon (0 52 41) 2 11-36 36, erhältlich.

Freitag, 29. April, 11 Uhr, Filmkunstkinos Bambi und Löwenherz, Eintritt: drei Euro (inklusive einem Glas Sekt), weitere Informationen bei Frank Mertens unter Telefon (0 52 41) 7 62 26 **GÜTSLER TALENTE**

Zum vierten Mal sucht das Hannen Fass das größte Gütersloher Talent. Zum Vorcasting hatten sich 27 Teilnehmer angemeldet.

uch in diesem Jahr suchen das Hannen Fass und die Carlsberg-Brauerei wieder das größte, musikalische Talent aus Gütersloh. Die Musiker müssen lediglich ihre Instrumente zum Gig mitbringen, auch Audio-CDs zur Begleitung sind möglich - das Hannen Fass sorgt mit Verstärkern, Gesangsanlage und einem Schlagzeug für den guten Sound und einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltungen. In diesem Jahr steht der Charity-Charakter im Vordergrund: Die Eintrittsgelder der Hauptrunde und des Finales in Höhe von drei Euro werden für Kinderarmut verwendet.

Teilnahmeberechtigt sind alle Gütersloher Musiker (Solokünstler oder Bands mit bis zu fünf Mitgliedern) über 16 Jahren, die nicht als Profimusiker ihren Lebensunterhalt bestreiten. Insgesamt geht es um Preisgelder im Wert von 1.000 Euro. Zusätzlich wird ein Publikumspreis ausgelobt: ein Zehn-Liter-Fass Bier. Zur Jury gehören wie im vergangenen Jahr Jorge Gomes, Sänger und Gründer von »George & the Rock it's«, Bernd Dombrowski, Inhaber der Verler Firma dBeAudio und Thomas Venten, Geschäftsführer des Musikzentrums Rheda-Wiedenbrück. Im vergangenen Jahr hatten sich von 16 Bewerbern zwölf für die abschließende Hauptrunde qualifiziert, »Gone Astray« setzten sich gegen die harte Konkurrenz durch und gewannen das Festival – dicht gefolgt von der »Herr Müller Band« und »Pitcock«.

Beim diesjährigen Vorcasting am Sonntag, 17. April, traten von 27 angemeldeten Bands und Einzelinterpreten insgesamt 17 Teilnehmer an, von denen 15 die Hauptrunde am Samstag, 7. Mai, erreichten. Platz 1 belegten »Ape Boy and the featured Artist Monkey Band«, gefolgt von »Who on Earth« auf Platz 2 und »Exit Denied« auf Platz 3. Insgesamt freute sich die Jury über das hohe Niveau und Sixten Engemann rechnet bei der Hauptrunde mit 300 Gästen im Hannen Fass. Auch Inge Rehbein, Gründerin und Vorsitzende der Gütersloher Suppenküche, war anwesend: Die Erlöse des diesjährigen Festivals kommen der Kindersuppenküche zugute. Nachdem beim Vorcasting Thomas Venten und Bernd Dombrowski die Wertung übernahmen, wird Jorge Gomes ab der Hauptrunde die kompetente Jury des Talentfestivals ergänzen.

Hauptrunde am Samstag, 7. Mai, 19 Uhr, Finale am Samstag, 21. Mai, 20 Uhr, Hannen Fass, Spiekergasse 12, 33330 Gütersloh, weitere Infos unter <u>www.guetersloher-talente.de</u>



4. Festival der Gütersloher Talente

Hauptrunde Samstag, 7. Mai, ab 19 Uhr

Finale mit Siegerehrung Samstag, 21. Mai, ab 20 Uhr





Hannen Fass
Spiekergasse 12 · 33330 Gütersloh
Täglich 18–1 Uhr · Mo Ruhetag
Fr/Sa/vor Feiertagen 18–3 Uhr
www.hannenfass-gt.de





Tanzen ist wie Urlaub!

Neue Kurse ab sofort!

Hochzeitskurse

Tanz-Singles

Tanz-Singletreff am Montag, 6. Juni um 20.30 Uhr

Tanz in den Mai am

Samstag, 30. April um 20.30 Uhr

Geschenkgutscheine jederzeit erhältlich!

Online-Anmeldungen jederzeit möglich!

Fordern Sie kostenlos unseren Prospekt an!

CreaDance Club Tanzschule

stüwe weissenberg

Kirchstraße 22 33330 Gütersloh Telefon (05241) 1815 Telefax (05241) 2340050 www.stuewe-weissenberg.de





Wir bedanken uns bei den mehr als 1.000 begeisterten Gästen, den Förderern, den Medienpartnern und bei der Stadt Gütersloh!



KULTUR FÜR ALLE

Mit 30.000 Euro sollen kreative Projekte gefördert werden.

as Gütersloher ERP-Softwarehaus Modus Consult fördert zusammen mit der Stadt Gütersloh neue Kultur-Impulse für Gütersloh. In dem gemeinsamen Projekt engagieren sich das Unternehmen und die Stadt Gütersloh mit einer Förderung im Wert von jeweils 15.000 Euro für Projekte in der freien Kulturarbeit in Gütersloh. Mit den 30.000 Euro sollen kreative Projekte und Maßnahmen, die zur kulturellen Vielfalt in der Region beitragen, unbürokratisch gefördert werden.

Den Initiatoren des Projektes, Martin Schildmacher (Vorstand der Modus Consult AG und selbst Mitglied der Band »Vraigaist«) und Kulturdezernent Andreas Kimpel, liegt die Kulturarbeit am Kulturstandort Gütersloh und die Nutzung des Gütersloher Theaters besonders am Herzen: »Als in Gütersloh ansässiges Unternehmen wollen wir den Standort kulturell stärken und soziale Verantwortung übernehmen. Wir möchten das kulturelle Angebot an Kunst und Musik für Gütersloher und Besucher der Stadt erweitern und erwarten tolle Ideen. Außerdem möchten wir weitere Unternehmen einladen, sich an dem Projekt ›Kultur-Impulse« zu beteiligen«, so Martin Schildmacher. Aus seiner Sicht käme das Projekt nicht zuletzt auch den Gütersloher Unternehmen zu Gute, da durch die Kulturarbeit der Standort auch für Bewerberinnen und Bewerber aus ganz Deutschland attraktiver werde.

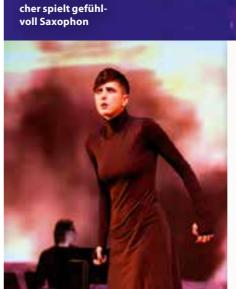


Von der Förderung im Rahmen des Projekts »Kultur-Impulse« können sowohl Kreative jeden Alters aus Gütersloh und Umgebung im Bereich Musik, bildende und darstellende Kunst, als auch kulturell bildende Projekte an Gütersloher Schulen profitieren. Unter anderem unterstützt das Projekt »Kultur-Impulse« die musikalische Nachwuchsförderung in den Bereichen Jazz, Rock- und Popmusik. Teil der Förderung könnte beispielsweise ein Auftritt im Theater Gütersloh sein. Die Jury, bestehend aus dem Kulturdezernenten der Stadt Gütersloh Andreas Kimpel, Wilhelm Kottmann (Leiter des Fachbereiches Kultur und Sport der Stadt Gütersloh) und Martin Schildmacher, ist schon jetzt sehr gespannt auf die hoffentlich zahlreichen Projektbewerbungen und entscheidet über die Bewilligungen. Nicht nur der Kulturdezernent freut sich über die Unterstützung aus der Wirtschaft: »Durch das Proiekt mit Modus Consult haben wir die Mittel, um Gütersloh kulturell weiter zu entwickeln und Talente zu fördern«, so Andreas Kimpel.

ÜBER MODUS CONSULT

Geschäftsschwerpunkte der 1995 gegründeten Modus Consult AG mit Hauptsitz in Gütersloh, sind der Vertrieb und die branchenspezifische Anpassung der Standardsoftware Microsoft Dynamics, ausgerichtet auf die Anforderungen des Mittelstandes und gehobenen Mittelstandes. Modus Consult bietet neben branchenübergreifenden Lösungen, Speziallösungen für die Nahrungs- und Genussmittelindustrie, den Maschinenund Anlagenbau, die Fertigungsindustrie, Automobil-Zulieferer, die Holz- und Möbelindustrie, das Baugewerbe und die Kunststoff verarbeitende Industrie. Modus Consult betreut als Full-Service-Anbieter mehr als 1.000 Kunden aus Fertigung, Handel und Dienstleistung.

Interessierte können sich bei Karin Hauertmann vom Fachbereich Kultur und Sport der Stadt unter Telefon (0 52 41) 82-2366 oder per E-Mail an karin.hauertmann@gt-net.de bewerben



Martin Schildma-

VRAIGAIST

Sara Kalina, Andreas Parnow, Martin Schildmacher und Michael Kuhne wurden ihrem Anspruch am Samstag, 26. März, im Theater wieder mal gerecht: »Vraigaist« spielte unter dem Motto »Sinneswandel« stark emotional geladene Musik als sinnliche Erfahrung, Moderne Synthesizer-Sounds, programmierte Loops, Samples, entspannte Grooves, gefühlvoll gespielte Saxophone und Querflöten, von Licht und Bildern begleitet, machen ihren Stil aus, den sie als »Mentalism« bezeichnen. Aus aktuellem Anlass wurde auch ein Stück zu den aktuellen Ereignissen in Japan gespielt, das mit Nachrichtenbildern untermalt wurde. Als Gastkünstler überzeugten wie schon beim Debüt im vergangenen Jahr das Tänzerinnenduo »Zweisam« mit Sylvia Hesse und Geraldine Ribbrock sowie Pianist Stephan Hortebusch und Querflötistin Agnes Hortebusch. Ein gelungener Abend, der das Publikum im nicht ganz ausverkauften Theater in seinen Bann zog. Eine großstadttaugliche Performance, die in Gütersloh ihresaleichen sucht.





RADIO-GÜTERSLOH-CHARTS

Wahnsinn, was uns im Frühling blüht: Eine Hitblume aus den 80ern, die einfach nicht älter wird. ylie Minogue verkaufte bereits mehr als 60 Millionen Tonträger und auch 2011 blüht die Australierin weiter. Diesmal auf Erfolgskurs mit Jungstar Taio Cruz. Higher ans Higher!



1. »YEAH« – CHRIS BROWN 2. »DO IT ON MY OWN« - REMADY 3. »EVERY BREATH YOU TAKE« - DJ ANTOINE 4. »HELLO« – MARTIN SOLVEIG 5. »HEY« - MILK & SUGAR

6. »ROCKETEER« - FAR EAST MOVEMENT 7. »LAST NIGHT« - IAN CAREY

8. »S&M« - RIHANNA

9. »TAKE OVER CONTROL« – AFROJACK 10. »ON THE FLOOR« - JENNIFER LOPEZ







AKTIONSWOCHEN

Kinder stark machen, Jugendliche unterstützen, Familien beraten – das Gütersloher Jugendamt hat viele Facetten, die es mit Veranstaltungen während der Aktionswochen vom 3. Mai bis zum 8. Juni präsentiert.

enn Kinder, Jugendliche, Eltern, Pädagogen, sowie Vertreter von Jugendvereinen und -verbänden Erfahrungen mit dem Jugendamt machen, geht es meistens um Beratung, Hilfestellungen, um den Schutz von Kindern und Jugendlichen oder um Angebote, die einfach nur Freude machen, wie Freizeiten und Ferienspiele, die von Jugendämtern organisiert werden. Das »Amt« zeigt sich, wenn man näher mit seinen Ansprechpartnern zu tun hat, als Partner, Ratgeber, Helfer und als ein großes Netzwerk, das wirksame Unterstützung vermitteln kann.

Vertrauliche Gespräche und gewachsene Kontakte: Das Jugendamt mit seinen vielen Facetten gestaltet das soziale Zusammenleben in der Stadt mit und bietet professionelle Hilfe und Unterstützung vor allem für die schwachen Mitglieder der Gesellschaft an. Kinder, Jugendliche und Familien stehen im Mittelpunkt. Und wenn sie Hilfe benötigen, wenn sie auf Schutz vor Vernachlässigung und Missbrauch angewiesen sind, sucht das Jugendamt erfolgreich nach Auswegen.

Glaubt man den vielen Rückmeldungen von Kindern, Jugendlichen und Familien und räumt man den vielen »Dankeschöns« für schnelle und kompetente Hilfen Beachtung ein, braucht sich das Jugendamt um sein gutes Image keine Gedanken zu machen. Auch wenn dort noch alle klassischen Aufgaben wie Jugendförderung, Jugendgerichtshilfe, Unterhaltssicherung und Vaterschaftsangelegenheiten bearbeitet werden, gibt es außerdem eine Vielzahl von Angeboten, Projekten und Kooperationen rund um Erziehung, Betreuung und Bildung. Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben daran mitgewirkt, dass immer mehr Kinder, Jugendliche und Erwachsene die Dienstleistung des Jugendamtes zu schätzen wissen. Mit Veranstaltungen und Aktionen beteiligt sich das Gütersloher Jugendamt an den bundesweiten Aktionswochen unter dem Motto »Unterstützung die ankommt«. In der Zeit vom 3. Mai bis zum 8. Juni soll das vielfältige Leistungsspektrum des Jugendamtes dargestellt werden.

FAMILIENPICKNICK

Zum Internationalen Tag der Familie sind alle Familien unter dem Motto »Mitgemacht, mitgelacht« zu einem großen Frühstückstreffen in den Mohns Park eingeladen. Den Picknickkorb bringt jede Familie selbst mit. Für ein Rahmenprogramm mit Spielmobil und Puppentheater ist gesorgt → Sonntag, 15. Mai, 11–13 Uhr, Mohns Park, weitere Informationen bei Andrea Körber, Fachberaterin Kindertagesstätten, Telefon (0 52 41) 82-21 42

OWL-KONGRESS

Zum Thema »Jugend gegen rechts und für Integration« werden beim OWL-Kongress des Gütersloher Jugendparlaments insgesamt 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus ganz Ostwestfalen-Lippe erwartet, die sich unter anderem anhand von Referaten und einem Stadtrundgang, der zum Beispiel die Stationen der zahlreichen »Stolpersteine« in Gütersloh berücksichtigt, mit dem Thema Rechtsextremismus auseinandersetzt → Samstag, 28. Mai, und Sonntag, 29. Mai, weitere Informationen bei Gerd Ebbing, Mobile Jugendarbeit der Stadt, Telefon (0 52 41) 82-33 93

FACHKONFERENZ

Fachkonferenz »Kooperation von Schule und Jugendhilfe« – nach der Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarungen zwischen Schulen und Jugendhilfe im Rahmen des Frühwarnsystems im Frühjahr 2009 soll diese Kooperation jetzt durch andere Partner erweitert werden → Montag, 23. Mai, 14–17 Uhr, Volksbank-Zentrale, Friedrich-Ebert-Straße 73–75, 33330 Gütersloh, weitere Informationen und Anmeldungen zur Fachkonferenz bei Berthold Stuckmann, Leiter der Sozialen Dienste der Stadt Gütersloh, Telefon (0 52 41) 82-23 64

RABENLIEBE

Der Berliner Autor und Bachmann-Preisträger Peter Wawerzinek erzählt in »Rabenliebe« von einer schweren Kindheit. Mit der Thematisierung seiner eigenen Geschichte - die Mutter ließ den Zweijährigen in der DDR zurück, als sie 1956 in den Westen floh – transportiert der Autor das Gefühl von Verlassenheit, Einsamkeit und Muttersehnsucht, nicht ohne dabei humorvoll zu sein, so dass man beim Lesen oft gleichzeitig weinen und lachen muss. Nach der Lesung stehen Ingrid Landwehrjohann, vom Jugendwerk Rietberg und Michael Walde von der Jugendhilfe OWL mit ihren Erfahrungen im Bereich der stationären Fremderziehung und einem großen Erfahrungshorizont für die Diskussion zur Verfügung. »Rabenliebe« ist ein Buch wie ein Erdbeben. Mehr als fünfzig Jahre quälte sich Peter Wawerzinek mit der Frage, warum seine Mutter ihn als Waise in der DDR zurückgelassen hatte. Ihre Abwesenheit war das schwarze Loch, der alles verschlingende Negativpol in Peter Wawerzineks Leben. Zeitlebens kämpfte Peter Wawerzinek mit seiner Mutterlosigkeit. Als er sie Jahre nach dem Mauerfall aufsuchte und mit ihr die acht Halbgeschwister, von denen er nichts wusste, war das überlebensgroß gewordene Mutterbild der Wirklichkeit nicht gewachsen. Es blieb bei der einzigen Begegnung. Aber sie löste einen Schreibschub bei Peter Wawerzinek aus, in dem er sich das Trauma aus dem Leib schrieb: Über Jahre hinweg arbeitete er wie besessen an seinem Buch »Rabenliebe«, übersetzte das lebenslange Gefühl von Verlassenheit, Verlorenheit und Muttersehnsucht in ein großes Stück Literatur → Freitag, 6. Mai, 19.30 Uhr, Stadtbibliothek Gütersloh, weitere Informationen bei Wolfgang Sieveking, Leiter des Fachbereichs Familie und Soziales, Telefon (05241)82-2332, Eintritt frei

INTERVIEW

Joachim Martensmeier

UNTERSTÜTZUNG, DIE ANKOMMT

»Unterstützung, die ankommt« ist der Titel der bundesweiten Aktionswochen, an der potenziell 600 Jugendämter teilnehmen. Inwiefern will das Jugendamt der Stadt Gütersloh sein Image stärken?

Das Jugendamt der Stadt Gütersloh ist ein breit aufgestellter Dienstleister mit vie-

ter Dienstleister mit vielen inhaltlichen Aufträgen und gesetzlichen Verpflichtungen. Unsere zahlreichen Angebote – von der Tagesbetreuung für Kinder über die Kinder- und Jugendförderung bis zu den Hilfen für Kinder, Jugendliche und ihre Familien und dem Kinderschutz stehen je-

dem zur Verfügung. Das wollen wir noch stärker ins Bewusstsein rücken und dazu ermutigen, uns anzusprechen und Rat und Unterstützung in allen Lebenslagen beim Jugendamt einzuholen.

Die Stadt Gütersloh hat bereits 2002 mit dem »Bündnis für Erziehung« eine Vorreiterrolle in Sachen Erziehungsunterstützung eingenommen: Können Eltern und Kinder noch heute davon profitieren?

Ja, ganz sicher! Viele Maßnahmen, wie zum Beispiel die Elternschulen und Erziehungspatenschaften, die Bausteine des »Sozialen Frühwarnsystems« oder die Vereinbarungen zur Zusammenarbeit zwischen Kindergärten und Schulen, sind inzwischen ins »Standardprogramm« eingegangen. Aber es gibt auch immer wieder neue Herausforderungen, auf die das »Bündnis« schnell reagieren kann.

> Welche Schwerpunkte stehen in der Arbeit des Jugendamtes in den nächsten Monaten ganz oben auf der Tagesordnung?

Der Ausbau der Kindertagesbetreuung, speziell für die Gütersloher Kinder unter drei Jahren, ist eine enorme Aufgabe; die weitere Qualitätssteigerung in der offeste

steigerung in der offenen Kinder- und Jugendarbeit nach dem neuen Konzept, das der Jugendhilfeausschuss beschlossen hat, steht ab 2012 an; die Intensivierung der Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule ist eine wichtige Herausforderung, und schließlich wollen wir uns Schritt für Schritt der Umsetzung des Inklusionsauftrags widmen. Alles zusammen - mit der täglichen Arbeit, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet wird, ohne dass die Öffentlichkeit besonders davon Notiz nimmt – sorgt dafür, dass Gütersloh jetzt und in Zukunft eine freundliche Stadt für Kinder, Jugendliche und ihre Familien ist!



Maria trifft

DR. RICHARD WAGNER

ie lernen Kinder? Diese Frage interessiert Maria Unger nicht nur als Bürgermeisterin, die im März die Fachtagung mit 320 Erzieherinnen und Erziehern in der Stadthalle eröffnete, sondern auch im Hinblick auf ihre Enkelin Anna Katharina. Am Rande der Fachtagung »Lernen in Beziehungen« nutzte Maria Unger deshalb die Möglichkeit, mit dem Erziehungswissenschaftler Dr. Richard Wagner ins Gespräch zu kommen.

Das fiel besonders leicht, weil sich Wagner und Unger auf »Moselfränkisch« unterhalten konnten, denn schließlich kommt Richard Wagner wie auch Maria Unger aus der Eifel. Wagner setzte der Gütersloher Bürgermeisterin zum einen den Grundsatz »Ohne Bindung keine Bildung« auseinander. Gemeint ist damit, dass das Kind in Beziehungen lernt, und von Geburt an über Fähigkeiten verfügt, um seine Beziehungen zur sozialen Umwelt aufzubauen. Zum anderen stellte er das für Kinder unter drei Jahren entwickelte Weiterbildungsprogramm »Wach, neugierig, klug« vor, das beleuchtet, was Erwachsene selbst tun können, um als kompetente Begleiter der Kinder Lernfreude zu entwickeln und sich auf die Herausforderungen der frühen Jahre einzustellen.

Maria Unger versicherte Dr. Richard Wagner, dass die städtischen Gütersloher Kindertagesstätten mit dem Konzept »Lernen in Beziehungen« gut gerüstet seien, um sich den neuen Anforderungen der frühkindlichen Bildung zu stellen. Unger tauschte sich mit Wagner auch dahingehend aus, dass der Prozess des Umdenkens in den Gütersloher Kindertagesstätten nicht neu ist. Bereits seit dem Jahre 2002 seien hier Grundlagen für das Konzept erarbeitet worden und das Programm »Lernen in Beziehungen« stelle nun sicher, dass die Konzeption im pädagogischen Alltag umgesetzt würde, so Bürgermeisterin Maria Unger. Unterstützend wirkt dabei ein Raumkonzept mit sogenannten Lernwerkstätten. Damit wurden Bildungsräume für verschiedene Bereiche wie Musik, Sprache, naturästhetische Bildung, Bewegung und Naturwissenschaften geschaffen - der richtige Rahmen für kleine Forscher und Entdecker.

30 | guetsel.de | april 2011 | **31**

PFLEGEELTERN GESUCHT

Der Pflegekinderdienst freut sich über Familien, die Kinder in schwierigen Situationen aufnehmen. Gesucht werden deshalb Eltern, die in der Lage sind, Kindern in schwierigen Situationen ein Zuhause zu geben.

eline, vier Monate, wartet auf liebevolle Pflegeeltern, die ihr dauerhaft ein sicheres Zuhause und eine sichere Begleitung durchs Leben bieten können. Moritz, 13 Jahre, lebt in einem Kinderheim und wünscht sich ebenfalls nichts sehnlicher, als in einer Familie zu leben - zwei Beispiele, die typisch sind für die Arbeit des Pflegekinderdienstes der Stadt Gütersloh. Gesucht werden deshalb Eltern, die in der Lage sind, die besonderen Geschichten potenzieller Pflegekinder zu verstehen und zu respektieren, die Zeit und Geduld mitbringen und die im Stadtgebiet Gütersloh wohnen - kurzum: Menschen, die sich stark genug fühlen, Kindern in schwierigen Situationen ein Zuhause zu geben.

»Werbung für diese Aufgabe ist wichtig«, weiß Diplom-Pädagogin Andrea Geertz vom Pflegekinderdienst der Stadt Gütersloh. Sie und ihre Kollegen können zur Zeit auf rund 65 Eltern für Dauerpflegestellen und weitere 15 für die – kurzfristige – Übernahme von Bereitschaftspflegen zählen. Doch mit Anzeigen, Informationen im Internet,

Plakaten oder direkter Ansprache ist man bericht eines ehemaligen Pflegekindes oder kontinuierlich bestrebt, diesen »Bestand« zu vergrößern. Pflegefamilie statt Heimunterbringung ist ein Ziel, aber die Möglichkeit einer Auswahl dürfte auch zum pädagogischen Erfolg beitragen, denn immer zählt die individuelle Situation.

Deshalb sind es nicht nur jüngere Familien, die Andrea Geertz und ihre Kollegen ansprechen möchten: »Gerade für ältere Kinder suchen wir immer wieder Pflegefamilien. Hier können Eltern, die bereits selbst Kinder groß gezogen haben, wesentliche Erfahrungen mitbringen.« Ein wichtiges Kriterium ist Ortsnähe, dies auch deshalb, weil die Eltern in ihrer Erziehungsarbeit nicht allein gelassen werden. Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Pflegekinderdienstes schulen und begleiten sie eng, fördern aber auch den Austausch untereinander. So gehört das traditionelle Wochenendseminar der Pflegefamilien ebenso zum festen Jahresprogramm wie das Sommerfest oder Themenabende, in deren Mittelpunkt konkrete pädagogische Fragen ebenso stehen wie etwa ein Erfahrungsein Filmabend über »Notfallfamilien«.

Die sogenannte »Bereitschaftspflege« liegt dem Pflegekinderdienst ebenfalls am Herzen, denn nicht selten sind schnelle Entscheidungen nötig, um das Wohl eines Kindes zu gewährleisten. Dann ist der Rückgriff auf einen Bestand von Familien nötig, die bereit sind, von jetzt auf gleich Eltern auf Zeit zu sein. Für alle, die sich dies zutrauen, ist Andrea Geertz die richtige Ansprechpartnerin. Und mit Blick auf die Rückmeldung der zahlreichen Eltern, mit denen sie zusammenarbeitet, kann sie eines bestätigen: Die Entscheidung für ein Pflegekind kann auch für die aufnehmende Familie eine Bereicherung sein.

Pflegekinderdienst der Stadt Gütersloh, Ansprechpartnerin: Andrea Geertz. E-Mail andrea.geertz@gt-net.de, Telefon (05241) 82-2360, 82-2140 und 82-2776, weitere Informationen auch im Internet unter www.jungeseite.guetersloh.de



TABLER UNTERSTÜTZEN JAPAN

Der Round Table 73 Gütersloh unterstützt den Japan-Hilfsfonds von Round Table Deutschland. Durch die Kontakte aus dem Netzwerk zu Ansprechpartnern vor Ort in Japan wurde der direkte Kontakt zum Japanischen Roten Kreuz hergestellt.

ound Table Deutschland kümmert sich um Menschen in kritischen Lebensphasen durch den persönlichen, aktiven und unmittelbaren Einsatz seiner Mitglieder. Das ist der Leitgedanke des Serviceclubs Round Table Deutschland mit seinen rund 3.500 Tablern an mehr als 220 lokalen Tischen. Vor diesem Hintergrund hat Round Table Deutschland angesichts der dramatischen Ereignisse in Japan gemeinsam mit Unternehmen und Einzelspendern über die Stiftung Round Table Deutschland einen Fonds für die Opfer aufgelegt.

Der Round Table 73 Gütersloh als lokale Organisation von Round Table Deutschland unterstützt diesen Fonds und bittet um Spenden, mit denen kompetente Partner unterstützt werden sollen, die Round Table für die Menschen in Japan gefunden hat: DE-MIRA und das Japanische Rote Kreuz. Durch die Kontakte aus dem Netzwerk Round Table Deutschland zu Ansprechpartnern vor Ort in Japan wurde der direkte Kontakt zum Japanischen Roten Kreuz hergestellt. Es ist Tag und Nacht im Einsatz, um den Opfern der Katastrophe zu helfen. Round Table Deutschland arbeitet mit diesen Partnern direkt zusammen, da die Spenden bei den Opfern und nicht in Verwaltungsstrukturen landen sollen. Die Spenden werden ohne Verwaltungsgebühren direkt an die Organisationen vor Ort gegeben, die die Soforthilfe und den Wiederaufbau leiten. Die Spenden sollen folgende Hilfsaktionen in Japan fördern: Soforthilfe. In der ersten Phase geht es vor Ort um die Linderung der größten Not durch Hilfsgüter zur Grundversorgung und den Aufbau einer medizinischen Versorgung. Während das Japanische Rote Kreuz bereits zahlreiche Menschen versorgt, organisiert DE-MIRA die Einrichtung einer Luftbrücke aus Russland, um Hilfsgüter einzufliegen und zu verteilen. Wiederaufbau.

In der zweiten Phase geht es um den Wiederaufbau und die schnellstmögliche Wiederherstellung der Infrastruktur. Hier soll sichergestellt werden, dass die Menschen wieder ein Dach über dem Kopf haben und aus den Notlagern zurück können. Neben der Wohnsituation soll auch der Wiederaufbau von Infrastruktur wie Krankenhäuser oder Schulen stattfinden. Es wird viele Schicksale und Not aus dem Unglück geben. Es ist noch nicht absehbar, wie viele Familien auseinandergerissen wurden und welche Art der Verletzung oder Erkrankung bei einzelnen Personen besteht und bleiben wird. In dieser Phase ist für die Opfer geplant, eine bestimmte Zeit zur Genesung in Deutschland zu verbringen.

Das Spendenkonto: Stiftung Round Table Deutschland, Konto 601 256 505, BLZ 212 800 02, Commerzbank Neumünster, Verwendungszweck: Japan, hier sollte auch die Adresse für den Spendenbeleg angegeben werden



WANDERUNG

In der Veranstaltungsreihe »Erlebnis Kreis Gütersloh« wandert die Pro Wirtschaft GT GmbH am Sonntag, 8. Mai, zur Burg Ravensberg und zum Luisenturm.

ie warmen Sonnenstrahlen und der Frühlingsduft locken an die frische Luft. Die pro Wirtschaft GT eröffnet ihre Wandersaison am Sonntag, 8. Mai 2011, mit einer Wanderung rund um die Lebkuchenstadt Borgholzhausen. Die gut elf Kilometer lange Rundwanderung verläuft unter fachkundiger Leitung des Teutoburger Wald Vereins auf den Höhen des Barenbergs durch die Clever Schlucht zur Burg Ravensberg. Hier besteht die Möglichkeit an einer kostenlosen Führung und Besteigung des Burgturmes teilzunehmen. Nach einer Mittagspause im Ravensberger Klassenzimmer auf der Burg geht es weiter zum Luisenturm auf der 291 Meter hohen Johannis-Egge. Bei schö-

nem Wetter hat man hier einen herrlichen Blick über den Teutoburger Wald, in das weite Münsterland und das Ravensberger Hügelland. Die pro Wirtschaft GT GmbH freut sich besonders um Anmeldungen von Zugezogenen und um Interessierte aus dem südlichen Kreis, für die die Gegend noch »Neuland« ist.

Sonntag, 8. Mai, Anmeldungen werden bis zum 6. Mai entgegengenommen, Ansprechpartnerin: Marion Lauterbach, Telefon (05241) 85-1066, E-Mail marion. lauterbach@pro-wirtschaft-gt.de, weitere Informationen zur Wanderung unter www.pro-wirtschaft-gt.de





Sonne • Wärme • Energie

Die Sonne schreibt keine Rechnung.

Solarstrom lohnt sich!

Sonderförderungen für Eigenverbrauch - privat und gewerblich

Heizkosten halbieren

mit einer neuen Energiesparheizung

Nutzen Sie unsere Erfahrung aus mehr als 1.000 gebauten Anlagen.

Schmiedestrang 22 • 33415 Verl • Telefon 05246/83891-0 Telefax 05246/83891-11 • Mail info@solar-1a.de • www.solar-1a.de Meine Küche? Von dk das küchenhaus. Die Geräte? Schonen die Zeit sparen, Geld sparen, Energie-verbrauche senken und Genuss steigern: mit intelligenten Elektro-

KÜCHEN, DIE BEGEISTERN!

das küchenhaus Andreas Weinrauter



Paderborner Straße 40-42, 33415 Verl Telefon (05246) 9359270 Telefax (05246) 9359272 www.kuechenhaus-weinrauter.de

St. Josef



Gartensaison eröffnet!

Radler & Wanderer willkommen!



Telefon 05245/8418-18 Täglich geöffnet von 9.00 bis 17.30 Uhr

samstags 11.30 Uhr bis 17.30 Uhr

32 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | **33**











Talpenweg 5 33659 Biolofold Telefon 05209-91080 www.grwg-senne.de





























Die Jungschüt-

zen spenden für

Erdbebenopfer

JUNGSCHÜTZEN SPENDEN FÜR JAPAN

Die Jungschützen der Schützenbruderschaft St. Hubertus Spexard blickten während ihrer

Jahreshauptversammlung im Bauernhaus auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurück. »Wir

stehen trotz eines leichten finanziellen Minus gut da und die Mitgliederentwicklung mit

aktuell rund 200 Jungschützen lässt sich sehen«, sagte Jungschützenmeister Simon He-

cker. In Zukunft soll das Angebot besonders für die jüngeren Mitglieder verstärkt werden.

Traditionelle Aktionen wie die Tannenbaum-Sammelaktion oder der Scheunenball im

Spexarder Bauernhaus stehen weiter im Jahresprogramm. Der Scheunenball verlief in die-

sem Jahr sehr gut und spontan wurden 500 Euro für die Opfer der Erdbeben-Katastrophe

in Japan gespendet. Ein weiterer Höhepunkt ist für das Jahr 2013 geplant. Dann wird der

Bezirksjungschütztag in Spexard stattfinden und die Jungschützen können ihr Talent als Ausrichter einer Großveranstaltung wieder unter Beweis stellen.

Schützen

KÖNIGIN **DER** KÖNIGINNEN

ie neue Königin der Kö-niginnen der Schützen-bruderschaft St. Hubertus Spexard heißt Corinna Grell (Foto rechts). Den von Willi Wöstenbusch gestifteten Pokal sicherte sich die einstige Jungschützen-Majestät nach einem spannenden Wettstreit auf der Schießanlage der Sportschützen. Die ehemaligen Diademträgerinnen trafen sich zum zwölften Mal auf dem Schießstand der Sportschützen. Corinna Grell löst die scheidende Supermajestät Marita Küster ab. An der Seite von Renè Weiland war sie 2004 die Königin der Jungschützen. Zu den ersten Gratulanten gehörte die amtierende Königin Anni Stüker (Foto links) und Friedhelm Brüggemann, der Organisator des sportlichen Wettstreits. Die Schützenbruderschaft St. Hubertus Spexard geht auf den 1952 erfolgten Zusammenschluss der 1923 bis 1925 unabhängig voneinander gegründeten Schießver-eine auf dem Hüttenbrink und in Spexard-West zurück.

Sportverein Spexard

TANZ IN DEN MAI

er Sportverein Spexard feiert traditionell in den Mai. Zum Tanz in den Mai gastiert am Samstag, 30. April, ab 20.30 Uhr die Band »Suen« auf dem Festplatz an der Lukasstraße. Die Band setzt neue Maßstäbe im Bereich der Cover-Musik und überzeugt durch ausgeprägte Stimmungsqualität und eine mitreißende Bühnenshow. Die Musiker beherrschen die Kunst, sich die Stücke zu eigen zu machen, egal ob aktuelle Chart-Hits, Latinorthytmen, Rock-Klassiker oder Oldie und Schlager. Der Eintritt beträgt an der Abendkasse 7,50 Euro und im Vorverkauf 6,50 Euro. Karten sind in der Spexarder Sporthalle und im Sportheim erhältlich. Das 61. Sportfest des SV Spexard beginnt am Freitag, 29. April, um 18 Uhr mit dem Fußballturner der Spexarder Verei-

ne und Siedlungsmannschaften. Zeitgleich beginnt das Spiel ohne Grenzen. Im Festzelt ist anschließend die Siegerehrung und ein gemütliches Beisammensein mit Tanz. Der 22. Spexarder Volkslauf folgt am 1. Mai. Die Spexarder Vereine stellen um 12.30 Uhr den Maibaum vor dem Bauernhaus auf und ab 14 Uhr wird im Festzelt Kaffee und selbstgebackener Kuchen abgeboten. Die 1. Fußballmannschaft spielt um 15 Uhr in der Westfalenliga gegen SuS Neuenkirchen.



TERMINE

OSTERFEUER

Am Ostersonntag wird wieder ein Osterfeuer lodern – wie gewohnt lädt dazu der Heimatverein Spexard ein. Für das leibliche Wohl sorgt ein Imbissstand. Der Kleintierzüchterverein verkauft Bratwürstchen. Im Spexarder Bauernhaus werden darüber hinaus Getränke angeboten.

Sonntag, 24. April, 19.30 Uhr, Festplatz. weitere Infos unter www.spexard.de

OSTEREIERSCHIESSEN

Ostereierschießen des Sportschützenvereins Hubertus Spexard, weitere Infos unter www.sportschuetzen-spexard.de Montag, 25. April, 10.30 Uhr, Schießstand Neuenkirchener Straße

SPORTFEST

Der Sportverein Spexard feiert sein diesjähriges Sportfest mit Tanz in den Mai und Volkslauf, weitere Informationen im Internet unter www.svspexard.de

29. April bis 1. Mai, Festplatz Spexard

ERSTKOMMUNION

Der Katholische Pastoralverbund feiert in der Bruder-Konrad-Kirche die Erstkommunion, weitere Informationen im Internet unter der Adresse www.pv-gt-sued.de Sonntag, 1. Mai, 9.30 Uhr, Bruder-Konrad-Kirche, Spexard, und Sonntag, 8. Mai, 9.30 Uhr, Liebfrauenkirche, Kattenstroth

MAIBAUM

Aufrichten des Spexarder Maibaums am Spexarder Bauernhaus. Die Vereine stellen unter der Leitung von Bernhard Jakobtorweihen den traditionellen Maibaum mit musikalischer Begleitung auf

Sonntag, 1. Mai, 12.30 Uhr, Spexarder **Bauernhaus**

VEREINESCHIESSEN

Der Sportschützenverein Hubertus Spexard veranstaltet das Spexarder Vereineschießen. Bereits zum 13. Mal wird die Veranstaltung ausgetragen. Die beste teilnehmende Mannschaft wird mit einem von Alfons und Annegret Hollenhorst gestifteten Pokal ausgezeichnet.

2. bis 11. Mai, Schießstand Neuenkirchener Straße, Siegerehrung am Freitag, 13. Mai, ab 20 Uhr

JUNGSCHÜTZEN

Die Jungschützen der Schützenbruderschaft St. Hubertus Spexard fahren zum Bezirksjungschützenfest nach Varensell Sonntag, 8. Mai, Varensell

MAIANDACHT

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands St. Bruder Konrad feiert auf dem Hof Johannhörster ihre Maiandacht Dienstag, 17. Mai, 19.30 Uhr, Hof Johannhörster, Im Lütken Ort, Spexard

STRASSBOURG

Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands St. Bruder Konrad veranstaltet eine Drei-Tages-Fahrt nach Straßbourg 20. bis 22. Mai



Gütersloh, danke für deine "Stadtentwicklung"

PLAKATAKTION

Mit zahlreichen Plakaten sagt die Interessengemeinschaft Hohenzollernstraße den Gütslern seit dem Gütersloher Frühling ihre Meinung ...

henzollernstraße besteht seit gut 40 Jahren und hat heute rund 18 Mitglieder. Noch heute erzählt man sich die Geschichte, dass Karl Dall in die Hohenzollernstraße geholt worden war. Passend zum diesjährigen »Gütersloher Frühling« hat die Interessengemeinschaft unter dem Motto »Frühlingserguss« eine Plakataktion mit kritischen Kommentaren gestartet. Beispielsweise stellen die Einzelhändler den verkaufsoffenen Sonntag am Muttertag in Frage: »Als Einzelhändler sind wir gezwungen, da mitzumachen. Dabei haben wir selbst auch Mütter, mit denen wir gerne feiern möchten«, so Simone Düffert von Expo 3. Außerdem werden neben der von vielen Güterslohern nicht angenommenen Gütersloher Kneipenkultur auch das ausufernde Servicewohnen für Senioren, die Gestaltung der zentralen Plätze und die Beschränkung vieler Veranstaltungen auf den Bereich rund um den Berliner Platz kritisiert.

ie Interessengemeinschaft Ho- Ein weiterer Kritikpunkt ist die Stadtplanung, vor allem in Bezug auf die Münsterstraße, die vor einiger Zeit aufwändig verbreitert und umgestaltet worden war, aber nach wie vor als Einbahnstraße fungiert, sodass die Erreichbarkeit der Hohenzollernstraße stark eingeschränkt ist. Aber die Interessengemeinschaft lobt auch das Gütersloher Ordnungsamt für die problemlose und unbürokratische Zusammenarbeit beispielsweise beim Straßenfest - und alle Gütersloher, die sich engagieren. »Wir möchten hier keine Weisheiten von uns geben und auch niemanden belehren oder vor den Kopf stoßen. Mit der Plakataktion will die Interessengemeinschaft Hohenzollernstraße lediglich ihre Meinung kundtun und Diskussionen anregen. Viele Kunden haben uns schon ein Feedback gegeben - einige unterstützen uns, andere sind geteilter Meinung. Genau das wollen wir«, erklärt Simone Düffert. Alle Motive sind unter www.guetsel.de abzurufen und können kommentiert werden.



ER WOHNT. ER ARBEITET.

PIOS IST DA. ER IST SCHÖNER GAST AM ESSTISCH UND ARBEI-TET AUSGEZEICHNET IN KONFERENZEN UND BÜROS. DESIGN: INDUS-TRIEFORMEN PIOREK

interstuhl

Brüggershemke + Reinkemeier KG Berliner Straße 226 + 242, 33330 Gütersloh Telefon (05241) 3040, Telefax (05241) 304177 E-Mail info@bur-kg.de, www.bur-kg.de

Bücker Wohnen Blessenstätte 30-32, 33330 Gütersloh Telefon (05241) 28005, Telefax (05241) 13110, E-Mail hubert.buecker@gmx.de





Seniorengerecht mit viel Komfort!

Neubau-Eigentumswohnungen in Avenwedde-Amt. Wohnflächen von 61-95 Quadratmeter, sonnige Freisitze, barrierearm, Aufzug, ab 119.500,- Euro, Simone Pollkäsener, Telefon (0 52 41) 92 15-21, Objekt-Nr.: 1109 R



Sympathische Behaglichkeit!

Neubau von acht komfortablen Eigentumswohnungen in Gütersloh-Friedrichsdorf Wohnflächen von 75-89 Quadratmeter, sonnige Freisitze, Fahrstuhl, ab 150.800.- Euro, Simone Pollkläsener, Telefon (05241) 9215-21, Obiekt-Nr · 1134 R



Für jeden die Passende!

Gütersloh zentral zw. City und Stadtpark. Hier entstehen 2 Häuser mit insg. 15 ETWs mit Wohnflächen zwischen 61 und 115 Quadratmetern, sonnige Freisitze, EG mit großz. Gartenflächen, ab 128.800,- Euro, Simone Pollkläsener Telefon (0.52.41) 92.15-21 Objekt-Nr : 1139 R

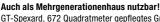


Handwerker aufgepasst!

Ein etwas in die Jahre gekommenes EFH in Gütersloh-Spexard, Determeyer-Siedlung, 771 Quadratmeter Grundstück, ca. 136 Quadratmeter Wohnfläche + Ausbaureser ve im Dachgeschoss, Garage, 138.000,- Euro VHB, Viola Unsel, Telefon (05241) 9215-15, Objekt-Nr.:2774 G



Gute Wohnlage in Avenwedde, 977 Quadratmeter Rasen-Grundstück, Einfamilienhaus mit 104 Quadratmetern Wohnfläche und 15 Quadratmetern Wintergarten 148.000, - Euro, Simone Pollkläsener, Telefon (05241) 9215-21. Objekt-Nr.:2812 G



GT-Spexard, 672 Quadratmeter gepflegtes Grundstück, Ein- bis Zweifamilienhaus, insgesamt 140 Quadratmeter Wohnfläche, mit überdachtem Freisitz, Garage, Holzgar tenhaus, 185.000,- Euro, Viola Unsel, Telefon (05241) 9215-15. Objekt-Nr.: 2872 G

ANZEIGE

SKW Haus und Grund

DER IMMO-TIPP

uetsel.de im Gespräch mit Rüdiger Kramer, Geschäftsführer der SKW Haus & Grund, der Immobilientochter der Sparkasse Gütersloh und der Kreissparkasse Wiedenbrück.

Thema im April: Lieber verkaufen oder doch besser vermieten?

Wer heute eine Immobilie besitzt, die er weder heute noch in Zukunft selber bewohnen möchte, sollte sich folgende Frage stellen: »Wie wird sich in Zukunft der Wert meiner Immobilie entwickeln?«

Herr Kramer, in den letzten zehn Jahren sind die Immobilienpreise gesunken. Seit kurzem ziehen die Preise wieder leicht an. Bleibt das so?



Das niedrige Zinsniveau und die Unsicherheiten über mögliche inflationäre Entwicklungen lassen momentan die Nachfrage steigen. Gleichzeitig halten sich die Immobilieneigentümer aus den gleichen Gründen mit einem Verkauf zurück. Im Ergebnis sehen wir leicht steigende Immobilienpreise.

Wie lange kann diese Entwicklung andauern?

Diese Frage ist seriös nicht zu beantworten, da niemand die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen präzise vorhersagen kann. Vieles spricht aber dafür, dass der Trend leicht steigender Immobilienpreise die nächsten zwei bis drei Jahre anhält.

Sollten potentielle Haus- oder Wohnungsverkäufer besser diesen Trend abwarten und in der Zeit vermieten, um in einigen Jahren einen besseren Preis zu erzielen?

Diese Frage ist nicht pauschal mit ja oder nein zu beantworten. Der Markt für Immobilien wird sich langfristig nicht einheitlich entwickeln, da sich die Nachfrage nach Häusern und Wohnungen unterschiedlich entwickelt.

Welche Entwicklungen sind das?

Wir wissen heute, dass sich die Anzahl der Familienhaushalte im Kreis Gütersloh spürbar verringert und sich in dem gleichen Zeitraum die Anzahl der Ein- bis Zwei-Personen-Haushalte stark wächst.

Was heißt das für denjenigen, der heute darüber nachdenkt, ob er seine Immobilie, die er selber nicht bewohnt lieber verkaufen oder besser vermieten soll?

Bei einem tendenziell steigendem Angebot von familienorientierten Häusern und einer langfristig sinkenden Nachfrage, sollte man insbesondere ältere, modernisierungsbedürftige Häuser besser jetzt verkaufen, denn noch ist die Nachfrage nach diesen Immobilien da.

Wie beurteilen Sie die Situation bei Wohnungen?

Je zentraler die Wohnung liegt und je kleiner die Wohneinheit, desto stärker wird sich die Nachfrage in den nächsten 20 Jahren für solche Wohnungen entwickeln. Eine Stadtwohnung mit Fahrstuhl im Haus ist aus heutiger Sicht die langfristig beste Kapitalanlage in Form einer Wohnimmobilie.



Architekturserie

GUT GEBAUT

as Haus ist nicht nur ein weiterer Baustein, der zur Komplettierung des neuen Wohngebietes Oesterhelwegstraße beiträgt, dieses Haus dokumentiert auch den Erfolg des stadtnahen Wohnguartiers zwischen Nordbad und Schlangenbach-Grüngürtel. Der Bauherrenfamilie gefiel zum einen die Nähe zur Innenstadt, zum anderen der Blick über das Grün der Wiesen und Felder, den man von hier aus genießen konnte. Bereits nach kurzer Zeit entwickelte sich in diesem neuen Wohnumfeld eine gute Nachbarschaft. Auch die Kinder fanden jederzeit einen Spielgefährten, ohne sich eigens verabreden und ohne von den Eltern hin- und hergefahren werden zu müssen. Als die Bauherren sich den Wunsch nach einem eigenen Haus erfüllen wollten, mussten sie nicht lange überlegen. Sie suchten sich ein Grundstück in der Nachbarschaft und die Architekten Schröder + Gaisendrees planten ihnen ihr Einfamilienhaus, das algen Rechnung trägt. Nahezu ideal: ein neues Haus in lieb gewonnener Nachbarschaft. Hinzugekommen ist noch eine weitere Familie. Sie wohnt jetzt im bauten Wohnquartier und genießt nun Blick auf Wiesen und Felder.

Schröder + Gaisendrees, Vollrath-Müller-Straße 12, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 3212, Telefax (05241) 3214, weitere Infos unter www.schroeder-gaisendrees.de

Gestaltungsbeirat Gütersloh, Michael Knostmann, Berliner Straße 70, Telefon (0 52 41) 8 22-7 26

le Vorzüge der bisherigen Wohnung hat und auch den persönlichen Anforderunfrei gewordenen Haus in diesem gut geauch die Nähe zur Innenstadt bei freiem

Der KFZ-Meisterbetrieb für Ihr Auto! KFZ-Unfallschäden zum Festpreis KFZ-Reparaturen aller Art Klimaanlagen-Service Inspektionen / TÜV / AU Bosch-Motordiagnose Autogas-Umrüstungen Lack- und Dellendoktor Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon 29099 • www.autoaltuntas.de

gestresst ...?

Ihr Weg zu mehr Energie, Lebensfreude und Gesundheit

> Qiqonq* Business-Qigong* Qiqonq mit Kindern* Beratung/Therapie Gesundheitscoaching

*von den Krankenkassen anerkannte Präventionskurse

> Wochenendseminar Qigong für Frauen am 13./14. Mai

Fortlaufende Kurse für Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche



Dorothea Eversmeyer

Praxis für Entspannung & Psychotherapie (HPG)



Telefon (05241) 15194 www.dorothea-eversmeyer.de

ALLE VIER SEKUNDEN EIN UNFALL IN DEUTSCHLAND

Etwa 70 Prozent aller Unfälle geschehen außerhalb des Schutzes der gesetzlichen Unfallversicherung. Bereits ab 20 Euro monatlich kann eine vierköpfige Familie mit einer privaten Unfallversicherung versichert werden.

lle vier Sekunden passiert in Deutschland ein Unfall. Dieser kann jederzeit, auch ohne eigenes Verschulden, geschehen. Im Bewusstsein der Bevölkerung ereignen sich die meisten Unfälle im Straßenverkehr. Tatsächlich geschehen nach statistischen Untersuchungen jedoch deutlich mehr Unfälle in der Freizeit, zu Hause oder beim Sport.



die Berufsgenossenschaft bieten nur einen sehr eingeschränkten Versicherungsschutz. Er gilt nur für Personen, die in einem Arbeitsverhältnis, Dienstverhältnis oder Ausbildungsverhältnis (auch Schule und Kindergarten) stehen. Jedoch sind nur Unfälle versichert, die im direkten Zusammenhang mit einer dieser Tätigkeiten stehen. Dort wo die meisten Gefahren lauern, sind die Menschen den Folgen eines Unfalls schutzlos ausgeliefert. Für Hausfrauen, Selbstständige, Kleinkinder und Personen im Ruzhestand besteht überhaupt kein gesetzlicher Versicherungsschutz. Über 50 Prozent aller Erziehungsberechtigten wähnen ihren Nachwuchs auch dort abgesichert, wo gar keine gesetzliche Unfallversicherung bestehnt, nämlich beim Freizeitsport, im Haus und Garten, auf dem Spielplatz und im Urlaub.

Mehr als ein Drittel aller Eltern hat sich zudem noch nicht um einen privaten Versicherungsschutz für ihre Kinder gekümmert. Das ist das nüchterne Ergebnis einer Studie, obwohl Unfälle den größten Risikofaktor für die Gesundheit von Kindern darstellen. Jedoch nicht nur Kinder sind durch einen Unfall bedroht, alle anderen Personen sind außerhalb der Berufstätigkeit in der Regel ebenso ungeschützt. Da etwa 70 Prozent aller Unfälle außerhalb des Schutzes der gesetzlichen Unfallversicherung geschehen ist es nahe-

Die gesetzliche Unfallversicherung oder ie Berufsgenossenschaft bieten nur einen ihr eingeschränkten Versicherungsschutz. Ir gilt nur für Personen, die in einem Areitsverhältnis, Dienstverhältnis oder Austildungsverhältnis (auch Schule und Kinderarten) stehen. Jedoch sind nur Unfälle verchert, die im direkten Zusammenhang mit

Menrath Versicherungsmakler ist ein unabhängiges Versicherungs- und Finanzmaklerunternehmen. Das Ziel ist es, die Kunden bestmöglich über alle Möglichkeiten im bereich der Versicherungen und Finanzierungen zu beraten. Bisher kennen viele die Beziehung zwischen einem Versicherungsunternehmen und seinen Kunden als traditionell gespanntes Verhältnis. Der Verbraucher hat oft den Eindruck, das sich viele Versicherungsgesellschaften durch überhöhte Beiträge einen unangemessenen Vorteil verschaffen. Der Versicherungsmakler bietet seinen Kunden hingegen hochwertige Versicherungen zu einem niedrigen Preis ...

MENRATH

Menrath Versicherungsmakler, Friedrich-Ebert-Straße 43, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 98 09-8, E-Mail info@menrath-versicherungen.com, www.menrath-versicherungen.com

VAILLANT ECOPOWER 1.0

Das Mikro-KWK-System ecoPOWER 1.0 besteht aus abgestimmten Komponenten: einem KWK-Modul mit Gas-Verbrennungsmotor, einem Wärmeauskopplungsmodul mit Systemregler, dem Multi-Funktionsspeicher allSTOR mit Trinkwasserstation sowie einem Gas-Brennwertgerät ecoTEC exclusiv. Im KWK-Modul arbeitet ein hoch effizienter Gas-Verbrennungsmotor des weltweit größten Motorenherstellers Honda.

Energietage
Im September 2011

BROCKBALS GMBH ELEKTRO-INSTALLATIONEN UND GEBÄUDETECHNIK - BERLINER STRASSE 197 - 33330 GÜTERSLOH - TELEFON (05241) 9 25 12-0 - TELEFAX (05241) 3 9043 - WWW.BROCKBALS.DE

ALTERNATIVE ENERGIE

Die Mehrheit der Deutschen will einen schnellen Ausstieg aus der Kernkraft. Wir haben mit Burkhard Brockbals, der selbst eine Mikro-KWK-Anlage betreibt, über Alternativen gesprochen.

ie Mehrheit der Deutschen wünscht sich einen schnellen Ausstieg aus der Atomenergie. Doch welche Alternativen bieten sich an? Wie könnte Atomstrom möglichst sicher und sauber ersetzt werden. Burkhard Brockbals, Inhaber der Brockbals GmbH Elektro-Installationen und Gebäudetechnik, empfiehlt, dass dezentrale Energielösungen eine tragende Rolle spielen sollten.

Herr Brockbals, nach einer aktuellen Infratest-Umfrage sind 53 Prozent der Bundesbürger dafür, so schnell wie möglich alle deutschen Atomkraftwerke abzuschalten. Aber können wir überhaupt auf Atomstrom verzichten?

Fakt ist, dass Windkraft, Solarkraft und Wasserkraft unseren Energiebedarf derzeit noch nicht zu 100 Prozent decken können. Das wird in Europa vermutlich erst 2050 der Fall sein. Die Frage ist, was wir bis dahin machen. Wollen wir noch 40 Jahre auf eine Technik wie die Atomkraft setzen, bei der Unfälle zu einer nationalen oder sogar internationalen Katastrophe führen können? Wie die Umfragen zeigen, will die Mehrheit der Deutschen das nicht. Und das müssen wir auch nicht, denn es gibt gute Alternativen. Damit meine ich keine Kohlekraftwer-

ke mit einem hohen Kohlendioxydausstoß und einem Wirkungsgrad von maximal 45 Prozent. Ich sehe vielmehr die Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) als Wegbereiter zum regenerativen Energiezeitalter. Im vergangenen Jahr hat das renommierte Wuppertal Institut für Klima, Umwelt und Energie im Auftrag von Greenpeace eine entsprechende Studie vorgestellt.

Das Ergebnis: Mit dem Ausbau hocheffizienter Gas- und Dampfkraftwerke (GuD) sowie dezentraler, gasbetriebener KWK-Anlagen lässt sich in Deutschland ein sicherer und umweltschonender Übergang zur vollständigen Versorgung mit erneuerbaren Energien gewährleisten.

Wenn Sie für den verstärkten Einsatz von Gas sind, führt das nicht genau wie beim Einsatz von Kohle zu einer höheren Umweltbelastung?

Gas ist wesentlich klimaschonender als Kohle oder Heizöl. Das gilt auch für Gas, das beispielsweise in ländlichen Regionen ohne Zugang zum Erdgasnetz eingesetzt werden kann. So erzeugt Flüssiggas bei der Verbrennung kaum Ruß oder Feinstaub und emittiert im Vergleich zu Heizöl rund 15 Prozent weniger Kohlendioxyd. Zudem steigt täglich der Anteil an regenerativem Bio-Gas in unserem gesamten Erdgasnetz.

Reichen die globalen Gasvorkommen aus, um uns in den kommenden Jahrzehnten ausreichend mit Strom zu versorgen?

Die weltweit bekannten Gasreserven sind ausreichend und werden zudem durch moderne

Explorationsverfahren ständig weiter ausgebaut. Die Internationale Energieagentur in Paris schätzt, dass die Vorkommen beim gegenwärtigen Verbrauch noch mindestens 100, vielleicht sogar 250 Jahre reichen könnten, um den weltweiten Strombedarf zu decken.

Sie haben die Kraft-Wärme-Kopplung einen Wegbereiter genannt. Warum? KWK-Anlagen erzeugen nicht nur Wärme zum Heizen, sondern auch Strom. Es handelt sich um eine siche-

nicht nur Wärme zum Heizen, sondern auch Strom. Es handelt sich um eine sichere Technik, die sich im Kraftwerksbau und im gewerblichen Umfeld bewährt hat. Im Vergleich zur getrennten Erzeugung von Wärme und Strom in Heizkesseln und

konventionellen Kraftwerken können KWK-Anlagen die CO₂-Emissionen um bis zu 50 Prozent reduzieren. Mittlerweile gibt es auch klein dimensionierte Geräte für Einund Zweifamilienhäuser, so genannte Mikro-Blockheizkraftwerke (Mikro-BHKWs). Diese lassen sich mit Erd- oder Flüssiggas betreiben und können zudem einen wichtigen Beitrag zur stärkeren dezentralen Energieversorgung leisten, die von vielen Experten gefordert wird. Eine solche Anlage steht von Vaillant steht auch in meinem Privathaus, das Projekt wird von Vaillant auf deren Messeständen vorgestellt. Wir werden das Mikro-BHKW im September auf unseren Energietagen 2011 zeigen.



Was sind die Vorteile einer dezentralen Energieversorgung?

Ein großes Plus ist die deutlich höhere Effizienz. Blockheizkraftwerke erreichen einen Wirkungsgrad von mehr als 90 Prozent. Bei der herkömmlichen Stromerzeugung in einem modernen Kohlekraftwerk kommt man bestenfalls nur auf die Hälfte. Zudem werden mit einem BHKW Wärme und Strom direkt am Verbrauchsort zur Verfügung gestellt, der Transportverlust ist also minimal. Dezentrale Lösungen bieten auch die Möglichkeit so genannter virtueller Kraftwerke.

Was sind virtuelle Kraftwerke?

Hier geht es vereinfacht gesagt darum, den Strom, der in vielen kleinen Kraftwerken dezentral erzeugt wird, mithilfe einer intelligenten Steuerungstechnik zusammenzuführen. Auf diese Weise könnte ein virtuelles Kraftwerk innerhalb von wenigen Minuten die geforderte Leistung genau dann liefern, wenn sie benötigt wird. Es wäre somit in der Lage, Lücken in der Stromproduktion auszufüllen, wenn beispielsweise aufgrund der Wetterlage nicht genügend Solarstrom zur Verfügung steht. So flexibel können weder ein Atom- noch ein Kohlekraftwerk jemals sein.

Brockbals GmbH Elektro-Installationen und Gebäudetechnik, Berliner Straße 197, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 9 25 12-0, Telefax (0 52 41) 3 90 43, Infos unter <u>www.brockbals.de</u>

Die Baustoff-Partner

BAUSTOFF-LATENIGHT

it der ersten Gütersloher Baustoff-Latenight erwartet Modernisierer. Häuslebauer oder Eventinteressierte am 20. Mai ein Einkaufserleben der besonderen Art. Bis 24 Uhr sorgt ein überzeugender Cocktail aus bester Unterhaltung, kulinarischen Leckereien, kompetenten Produktinformationen und tollen Angeboten für beste Voraussetzungen, (T)räume wachsen zu lassen. Erstklassiges musikalisches Entertainment bietet die Live-Band Graffiti. Bianca Shomburg, Björn Diewald, Andreas Klaude und Stefan Laubinger sind Garanten für Kurzweil und Lebensfreude. Durch und durch Profi am Bau ist der Comedy-Bauarbeiter Krawalli. Was harmlos beginnt, entwickelt sich mit spontaner Komik und absurdem Bewegungstheater tige Rahmenprogramm. Darüber hinaus zum ganz normalen Wahnsinn. Wer bislang gemeint hat, Bauen und Spaß haben nichts miteinander zu tun, wird die Parallelen an diesem Abend live erleben.

(T)räume wachsen lassen – das Motto ist Programm. Mit Traumwagen wie dem Mercedes SLS-AMG sowie der neuen C-Klasse ergänzt Mercedes-Benz das vielsei-

stehen die großen Fachausstellungen der Segmente Türen und Bauelemente, Fliesen und Natursteine, Dach und Klinker, Garten und Garagentore für optimales Produkterleben zur Verfügung. Die Auswahl des richtigen Materials erfreut langfristig und sichert das Wohlfühlen im eigenen Zuhause. Für das Frühlingserwachen

im Garten gibt es im Außengelände tolle Kreationen an Sicht- und Schallschutzwänden oder den Holz-, Beton- und Natursteinbereich zu entdecken. Die Fachberater der »Baustoff-Partner« an der Hans-Böckler-Straße 25-27 in Gütersloh freuen sich auf die kompetente Beratung bei neuen Bau(t)räumen. Weitere Informationen im Internet.

»Graffiti« und Comedy-Bauar beiter Krawalli sorgen für Spaß

FÜR DIE SICHERHEIT

»Wir sind da. Für Ihre Sicherheit«, verspricht Mathias Kruse. Sein Sicherheitsdienst sorgt für Schutz und bietet Sicherheitsausstattung.

athias Kruse ist seit 1990 in der zuverlässigen Schutz des Eigentums, von Sicherheitsbranche tätig und betreibt sein Sicherheitsunternehmen Kruse Sicherheit (K. S.) seit Februar 2002 in Salzkotten. Die Firma ist in ganz Ostwestfalen tätig, beispielsweise in Paderborn, Höxter und im Kreis Gütersloh, und deckt fast alle Bereiche der Sicherheit ab. Besonders hervorzuheben sind die Sicherheitstechnik (Alarmanlagen, Kamerasysteme für innen und außen), Sicherheitsanalysen (für Objekte und Veranstaltungen - gerne auch mit anschließender Bewachung und Durchführung, wichtig nicht zuletzt durch die tragischen Ereignisse der Loveparade und die DSDS-Autogrammstunde in Oberhausen) und die Detektei. Hier wird K. S. beispielsweise als Kaufhausdetektiv tätig und bietet im Full-Service Kamerasysteme als Inklusivleistung: »Im Einzelhandel geht es uns um die Sicherung der hart erarbeiteten Gewinne durch Verhinderung von Diebstahl«, so der erfahrene Sicherheitsexperte.

Die Probleme der Kunden sollen ohne großes Aufsehen möglichst unauffällig und aus einer Hand gelöst werden. Dafür verfügt K. S. über geschultes Personal nach IHK-Standard (Paragraph 34a Gewerbeordnung). Ein Infopaket kann kostenlos über die Website angefordert werden, auch kostenlose Beratungsgespräche sind problemlos möglich. Sicherheit bedeutet, auf

Veranstaltungen oder der eigenen Person vertrauen zu können. Diskretion, Loyalität, Objektivität und natürlich absolute Zuverlässigkeit sind die Grundlagen, auf denen eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Kunden aufbaut.

Zu den einzelnen Dienstleistungen gehören Veranstaltungs- und Diskothekensicherheit, Objektschutz, Personenschutz, Detektei, Doorman, Citystreife (Revierdienst) und Sicherheitstechnik. Bei Veranstaltungen wird durch Maßnahmen wie Einlasskontrolle und ständige Präsenz vorgebaut und entstehende Konflikte geschlichtet, bevor sie sich ausweiten können. Kommt es dennoch zu Ausschreitungen, greifen die Mitarbeiter mit guter Menschenkenntnis und Fingerspitzengefühl sofort deeskalierend ein. Für Firmen- und Industrieareale, Wohnanlagen jeder Größe sowie Messegelände bietet K. S. individuelle objektbezogene Bewachungslösungen. Behördlich geprüfte und zugelassene Mitarbeiter führen den Objektschutz wahlweise uniformiert oder mit ausgebildeten Wachhunden durch. Das perfekt ausgebildete, gut eingespielte Team sichert gefährdete Personen vor Angriffen auf Leib, Leben und Freiheit. Dies geschieht durch verdeckte, unauffällige und vorbeugende Maßnahmen. Alle klientenbezogenen Informationen sind dabei selbstverständlich gut geschützt. Ermittlungen werden rund um die Uhr und an 365 Tagen im Jahr durchgeführt. Speziell ausgebildetes Personal und eine optimale technische Ausrüstung sorgen dafür, dass kein Schritt der Zielperson unbeobachtet bleibt. Übrigens ist K.S. auch seit einigen Jahren für die Gütersloh Marketing GmbH tätig, die bei städtischen Veranstaltungen die Bewachung des Berliner Platzes vertrauensvoll in die Hände von K. S. übertragen hat.



K. S. Kruse Sicherheit, Höhenweg 1, 33154 Salzkotten, Telefon (02955) 747029, Telefax (02955) 747032, weitere Informationen im Internet unter www.krusesicherheit.de

Bei Bedarf sichern wir Ihr Event mit mobilen Absperrgittern und Einlassschleusen. Transport und Montage sind in unserem Service inbegriffen.

SICHERHEIT

Konzertsicherheit

Discothekensicherheit

Bewachungen aller Art

Sicherheitstechnik

Eventsicherheit

Objektschutz

Revierdienst

Detektei

K. S. Kruse Sicherheit Höhenweg 1, 33154 Salzkotten Telefon (0 29 55) 74 70 29, Telefax 74 70 32 www.krusesicherheit.de





C&S Gebäudereinigung

DIE REINIGUNGSPROFIS

ie C&S Reich Gebäudereinigung in Rheda-Wiedenbrück wurde vor einem Jahr gegründet und bietet professionelle Reinigung für private und gewerbliche Gebäude an. Geschäftsführer des Unternehmens sind Sascha Reich, gelernter Gebäudereiniger, und der engagierte Seiteneinsteiger Christian Reich, der vorher als Restaurantfachmann tätig war: »Auch in der Gastronomie ist Sauberkeit ein wichtiger Begriff«, so Christian Reich. Vor der Betriebsgründung vertieften die beiden Inhaber gemeinsam ihr berufliches Knowhow in einem überregional tätigen Fachbetrieb für Gebäudereinigung und planten zwei Jahre lang das Unternehmen C&S Reich Gebäudereinigung - mit Erfolg: Die Bilanz nach einen Jahr kann sich sehen lassen, der Betrieb konnte sich in Rheda-Wiedenbrück, Langenberg, Herzebrock-Clarholz und Umgebung einen guten Namen im privaten und auch im gewerblichen Bereich machen. Im Mittelpunkt des Fachbetriebs stehen Leistungen für private und gewerbliche Kunden, wie die Glas- und Rahmenreinigung, die Reinigung von Wintergärten sowie die Bauschlussreinigungen vor dem Einzug ins neue Haus. Um die Sauberkeit in Unternehmen zu sichern, bietet der C & S Reich



auch regelmäßige Unterhaltsreinigungen an, hierbei werden die Büro- und Betriebsräume in regelmäßigen Abständen gereinigt. Das Leistungsspektrum wird durch die Renovierung von Parkett und Dielenböden abgerundet – durch den Einsatz moderner Technik und viel Erfahrung mit den Werkstoff Holz erstrahlen alte Holzböden im neuen Glanz. Gleichbleibende Qualität sowie die

Kundenzufriedenheit stehen an erster Stelle. Der persönliche Kontakt mit den Kunden ist Sascha und Christian Reich sehr wichtig.

C&S Reich Gebäudereinigung, 33375 Rheda-Wiedenbrück, Telefon (0 52 42) 5 78-90 03, Telefax (0 52 42) 5 78-31 44, www.cs-reich.de





Seit 1 Jahr immer eine saubere Sache!

Wir reinigen:

Büro/Privaträume, Fußbodenbeläge Glas u. Fassaden, Solarflächen und Wintergärten

Wir renovieren:

Parkett-, Dielen- und Korkböden, Holztreppen inkl. Schleifarbeiten und Oberflächenversieglung.

3

C&S Reich Gebäudereinigung | Tel.: 05242 578-9003 | info@cs-reich.de | www.cs-reich.de |



CLAAS Technoparc

NEUE KOLLEKTION

er jeden Tag die Ärmel hochkrempelt und sein Bestes gibt, möchte auch in der Freizeit nicht auf Qualität verzichten. Deshalb gibt es pünktlich zum Frühling die neue CLAAS-Frühjahrskollektion für Männer und Frauen: ausgewählte Stücke aus hochwertigen Materialien mit dezentem Logo und perfekter Passform – Bewegungsfreiheit inklusive. Kein Wunder, wenn sich die Kundinnen und Kunden darin einfach wohlfühlen: Denn überall wo CLAAS draufsteht, steckt eben 100 Prozent Qualität drin.

CLAAS-XERION-GROSSTRAKTOR

Unser Prachtstück macht nicht nur auf der Straße was her: Auch im Miniformat zeigt sich die beeindruckende Mischung aus Kraft und Intelligenz, die echte Fans am XERION lieben. Da stimmt jedes Detail – im Maßstab 1:32 präsentiert die Nachbildung des 4x4-Großtraktors perfektes Design und volle Power. Dabei ist der Kleine so wendig wie ein Großer: ein echtes Sammlerstück eben.



CLAAS Technoparc Shop, Münsterstraße 33, Eingang über Tor 1, 33428 Harsewinkel, Telefon (0 52 47) 12-20 88, Mo-Fr 10-16 Uhr, Sa 10-13 Uhr, <u>claas-shop.de</u>



CLAAS TECHNOPARC Shop Münsterstraße 33 | Eingang über Tor 1 33428 Harsewinkel claas-shop.com

Öffnungszeiten Montag bis Freitag: 10–16 Uhr Samstag: 10–13 Uhr



44 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | **45**

BRANCHENMEETING

Die Modus Consult AG überzeugt mit einem innovativen Branchenmeeting im Bereich Nahrungs- und Genussmittelindustrie. Unternehmen aus diesem Industriezweig können sich hier umfassend und kostenlos informieren.

as IT-Systemhaus Modus Consult überzeugt mit einem innovativen Branchenmeeting im Bereich Nahrungs- und Genussmittelindustrie. Hier werden Kunden zu Beratern – beim Branchenmeeting »Modus Foodvision« haben Interessenten neben informativen Vorträgen Einblicke in den Praxiseinsatz eines ERP-Systems bei dem Gewürzhandelshaus Merschbrock-Wiese in Rietberg bekommen.

Dipl.-Wirt.-Ing. Björn Anderseck stellte das Referenzprojekt des Fraunhofer-Instituts mit Modus Consult vor. In Dortmund arbeitet das Institut für Materialfluss und Logistik (IML) zusammen mit Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft an wegweisenden Lösungen wie Radio-Frequenz-Identifikation (RFID), künstlicher Intelligenz oder Energy-Harvesting. So stellt Modus Consult mit der Lösung Modus Foodvision auf Basis von Microsoft Dynamics das ERP-Sy-



stem, das Prozesse steuert und Abläufe optimiert. Mobilität war das große Thema des Vortrages von Maik Vöge (Modus Consult) zum Produkt Modus Foodvision. Die mobile Datenabfrage über Smartphone, iPhone und iPad überall im Unternehmen erleichtert die Kommunikation und das flexible Handeln im Unternehmen. Zusammen mit der von Winfried Most (Experte für Qlik-View) vorgestellten Lösung Modus Inventory View können mit den erhobenen Daten

ABC-Analysen, Lagerbestände und grafische Auswertungen auf einen Blick ausgewertet werden.

Die von Helmut Reiff (Zetes GmbH) vorgestellte Pickby-Voice-Komponente konnte bei dem Gewürzhändler Merschbrock-Wiese anschließend im Praxiseinsatz getestet werden. Durch eine sprachliche Kommunikation zwischen dem System und einem Mitarbeiter werden zum Beispiel bei der Kommissionierung papierlose

Prozesse buchstäblich »selbstredend« durchgeführt. Hierdurch können Fehlerquellen vermieden, Prozesse optimiert und Kosten gesenkt werden.

Modus Consult AG, James-Watt-Straße 6, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 921710, Telefax (05241) 9217400, weitere Informationen im Internet unter www.modusconsult.de



Microsoft Dynamics

INNUNGSBETRIEB

»Gütersloher Innungsbetriebe informieren« – dieses Mal wird der Gütersloher Heizungs- und Sanitärbetrieb EBO Erich Bosecker vorgestellt.

er Fachbetrieb für Klempnerei, Sanitäre Installationen und Heizungsbau feierte am 1. April sein 111-jähriges Bestehen. Zum Service gehören Kundendienst, Wartungsdienst, intensive Beratungsleistung, Rohrbruchreparaturen, Altbausanierung, Heizungsanlagen, Badsanierung, gemeinsamer Besuch einer Bad-Ausstellung, Dachrinnenarbeiten, Balkonsanierungen und Mauerabdeckungen. Bosecker bietet aber auch Arbeiten aus einer Hand und kümmert sich um andere Gewerke wie beispielsweise Elektriker, Fliesenleger oder Tischler. Der Aufwand für den Kunden bleibt somit klein und überschaubar, alle notwendigen Arbeiten werden optimal ausgeführt.

»Ihre alte Heizung verpulvert Energie und Geld? Mit einer modernen Heizung können Sie bis zu 30 Prozent Ihrer jetzigen Energiekosten einsparen«, so Heimo Bosecker. Alte Heizkessel – 15 Jahre und älter – verbrennen unwirtschaftlich und nutzen das Potenzial der eigenen Wärmeentwicklung nicht voll aus. Energie und Kosten sparen bedeutet auch Umweltverträglichkeit. Die CO₂-Emissionen lassen sich erheblich senken – bis zu

25 Prozent. Bequem lassen sich heute neue Heizungsanlagen auf die persönlichen Bedürfnisse einstellen und abstimmen. Die schnelle und einfache Bedienung sorgt für einen optimalen Heiz- und Warmwasserkomfort. Erich Bosecker installiert und repariert nicht nur Heizsysteme, sondern kümmert sich auch um die Wartung und Instandhaltung des Systems.

Übrigens müssen bis zum 31. Dezember 2015 nach Paragraph 61 a des Landeswasserschutzgesetzes NRW alle privaten Abwasserkanäle überprüft werden. Erich Bosecker ist ein für diesen Zweck zertifizierter Fachbetrieb und verfügt über die notwendigen technischen Einrichtungen und das nötige Know-how: Das CamMobile Profi 3 zur Inspektion von verzweigten Rohrleitungen und Grundstücksentwässerungsanlagen steht für innovative TV-Inspektion auf höchstem Niveau und ist durch seinen modularen Aufbau vielseitig einsetzbar ...

Seit 1900

Erich Bosecker, Inhaber: Heimo Bosecker, Carl-Miele-Straße 22, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 1 20 01, Telefax (0 52 41) 1 20 02, www.bosecker-klempner.de



Frühjahrsputz im Garten!

JUBILÄUMS-SONDERANGEBOTE



HOCHDRUCKREINGER AB 99,- €

Wasser marsch!

mit Kärcher Gartenpumpen

ab 89,99



und passendem Zubehör:





SHOP & SERVICE
SCHREIBER
HARSEWINKEL

Franz-Claas-Str. 12 Tel.: 05247 / 98588-0 www.kaercher-schreiber.de jörg teschner_consulting

Sichern Sie sich bis zu 3.600,– Euro vom Staat ...



Als Unternehmensberater setze ich meine Schwerpunkte in den Arbeitsfeldern Existenzgründungsberatung, Existenzgründer-Coaching, Fördermittelberatung, Controlling und Betriebsanalyse.

Jörg Teschner

Jörg Teschner Consulting Eimerheide 71 33335 Gütersloh Telefon (05241) 2118695 Telefax (05241) 2118696 www.joerg-teschner.de



aktiv - vital - gesund



MASSAGEN WÄRMEBEHANDLUNG **LYMPHDRAINAGE MANUELLE THERAPIE KRANKENGYMNASTIK SPORTPHYSIOTHERAPIE KINESIO-TAPING HAUSBESUCHE**

Physio Moving Sundernstraße 149, 33332 Gütersloh Telefon (0 52 41) 5 05 83 04, Telefax (0 52 41) 5 05 82 97 www.physiomoving.de



Teschner Consulting

MIKRODARLEHEN

örg Teschner Consulting kooperiert ab sofort mit dem Kapitalinstitut Deutschland, um seinen Kunden einen alternativen Zugang zu Kapital zu erleichtern. Zielgruppen für die sogenannten Mikrokredite sind zusätzlich zu den Existenzgründern vermehrt auch bestehende Unternehmen. Mikrokredite sind kleine Kredite für Freiberufler und Gewerbetreibende bis zu einer Höhe von 10.000 Euro. Nach erfolgter Rückzahlung können Folgekredite bis zu einer Höhe von 20.000 Euro beantragt werden.

Mikrokredite helfen dabei schnell und unkompliziert zum Beispiel bei der Auftragsfinanzierung, der Umschuldung eines Kontokorrentkredits, der Finanzierung von Beratungsleistungen, der Vorfinanzierung von Projekten, der Aufstockung von Warenbeständen oder bei Investitionen. Weiterhin dienen Mikrokredite zur Finanzierung von Gründungskosten aber auch zur Finanzierung der Erstausstattung (EDV, Büroausstattung, KFZ). Der Vorteil gegenüber herkömmlichen Bankenfinanzierungen ist die Tatsache, dass die Kredite beim Kapitalinstitut Deutschland flexibel und unkompliziert ausgereicht werden und bei der Kreditvergabe auch zum Teil bankunübliche Sicherheiten akzeptiert werden. Auch negative Schufa-Einträge sind nicht zwingend ein Ablehnungsgrund.

Viel wichtiger sind die Persönlichkeit, die Geschäftsidee, die Motivation und der Wille, den ausgereichten Kredit wieder zurück zu zahlen. Aber auch die regionalen Banken profitieren von der Mikrofinanzierung. Sind die Existenzgründer mithilfe eines Mikrokredits erfolgreich gestartet und am Markt etabliert, werden sie automatisch zu interessanten Kunden für größere Folgefinanzierungen. Die Kapitalinstitut Deutschland GmbH & Co. KG ist seit dem 1. 8. 2010 akkreditierter Partner des Deutschen Mikrofinanz Instituts und der GLS-Bank. Durch die neu entstandene Zusammenarbeit erhofft sich Jörg Teschner Consulting gleichzeitig neue Impulse für seine Kunden und die Wirtschaftsregion Gütersloh und freut sich, diese ergänzende Zusatzdienstleistung in enger Zusammenarbeit anbieten zu können.

Jörg Teschner Consulting, Eimerheide 71, 33335 Gütersloh, Telefon (05241) 2118695, Telefax (05241) 2118696, www.joerg-teschner.de

NEUER CHEF BEI MIELE

Dr. Reto Bazzi, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb, verlässt das Unternehmen nach 20 Jahren erfolgreicher Tätigkeit aus Altersgründen. Das Amt übernimmt Dr. Heiner Olbrich, zuletzt bei der Adidas AG tätig.

m 31. März 2011 vollzog sich der ren, die Emotionalisierung des Markenaufbereits angekündigte Generationswechsel in der Geschäftsleitung der Miele & Cie. KG: Dr. Reto Bazzi, Geschäftsführer Marketing und Vertrieb, verlässt das Unternehmen nach 20 Jahren erfolgreicher Tätigkeit aus Altersgründen. Das Amt übernimmt Dr. Heiner Olbrich, 46, zuletzt Senior Vice President Global Wholesales der Adidas AG.

Reto Bazzi, der im Januar seinen 65. Geburtstag feierte, begann seine Laufbahn in der Miele-Gruppe 1991 als Chef der Vertriebsgesellschaft Schweiz. Der Ruf in die Geschäftsleitung des Gütersloher Familienkonzerns folgte 1999. Die Funktion der Leitung der Vertriebsgesellschaft Schweiz, wo sich unter Bazzis Verantwortung der Umsatz mehr als verdoppelte, behielt er bis zu seinem Ausscheiden in Personalunion bei.

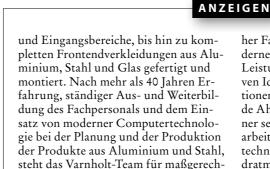
Zu Bazzis strategischen Prioritäten zählten insbesondere der weitere Ausbau der weltweiten Vertriebs- und Servicestruktutritts sowie die Schärfung des Premium-Profils. Der weltweite Umsatz der Miele-Gruppe betrug bei seinem Amtsantritt knapp zwei Milliarden Euro und ist seither auf annähernd drei Milliarden Euro gestiegen. 1999 war Miele in 26 Ländern mit eigenen Vertriebsgesellschaften vertreten, heute sind es 47. Zu den neuen Märkten, die unter Bazzis Ägide erschlossen wurden, zählen unter anderem zahlreiche osteuropäische Staaten inklusive Russland sowie die potenzialträchtigen Schwellenländer Indien und China. In diesem Jahr startet Miele in Brasilien.

Nachfolger Heiner Olbrich, der seine Tätigkeit bei Miele im Interesse einer schrittweisen Übergabe bereits Anfang des Jahres begonnen hat, übernimmt ein gut bestelltes Feld: »Mit unserer Marke und unseren Produkten sind wir hervorragend aufgestellt und haben zugleich noch jede Menge weiteres Wachstumspotenzial«, sagt Olbrich.





48 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | 49



KULIK METALLWARENFABRIKATION

te Qualität mit hohen Ansprüchen.

Die Kulik Metallwarenfabrikation GmbH ist ein zuverlässiger und kreativer Partner für alle Metallarbeiten und -produkte. Vom Muster bis zur Serienfertigung produziert das Unternehmen zum Beispiel Regalgestelle, individuelle Transportwagen oder Ladungsträger. Auch auf die Produkte zugeschnittene Sonderanfertigungen werden termingerecht gefertigt. Zu jedem Produkt wird das richtige Transport-/Lagerungsmittel gefertigt. Löt- und Lohnschweißarbeiten runden das Angebot ab, alle anfallenden Arbeitsprozesse in hoher Qualität und aus einer Hand zu erhalten. Im Mittelpunkt stehen dabei stets Kreativität und Zuverlässigkeit. Mit Einfallsreichtum und eigenständigen Ideen unterstützt Kulik die Kunden bei der Realisierung ihrer Projekte und Vorhaben. In der Zusammenarbeit nutzen die Kunden 40 Jahre Erfahrung in der Metallverarbeitung, entsprechendes Knowhow, und nicht zuletzt die handwerkliche Geschicklichkeit der langjährigen Mitarbeiter.

AUTOSERVICE GELLERMANN

Das alt eingesessene Familienunternehmen ist eine freie Werkstatt, die sich in erster Linie dem Kunden verpflichtet fühlt und ihnen ein umfangreiches Sortiment an Leistungen für jedes Auto bietet. »Hatten Sie Pech und Ihr Auto benötigt eine Reparatur? Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir kümmern uns um die Schadensabwicklung mit der Versicherung und setzten Ihr Auto fachmännisch wieder instand«, so Guido Gellermann. Zu den Leistungen gehören Unfallinstandsetzungen, Karosserievermessungen, Old- und Youngtimer-Restaurierungen, Rostentfernung, Glasersatz und Glasreperatur sowie TÜV-Abnahmen mit Vor- und Nacharbeiten, Reifenservice, Inspektionen, Ölwechsel und die Lackierung von PKWs oder Motorrädern, Felgenlackierungen und Sonder- und Effektlackierungen.

AHNEPOHL METALLBAU GMBH

»Qualität durch Qualifikation« - wie

ein roter Faden zieht sich dieses Kun-

denversprechen durch eine über 50 jäh-

rige, erfolgreiche Firmengeschichte. Seit

seiner Gründung hat sich das Güterslo-

die älteste Form des Rohstoffrecyclings und bedeutet die Zurückführung des nicht mehr benötigten Altmaterials in den Wirtschaftskreislauf zur Erzeugung neuer Produkte. Die Kunden und Lieferanten von Gebr. Diekötter sind Privathaushalte, Handwerksbetriebe, Kommunen, Herstellungsindustrie, metallverarbeitendes Gewerbe und Behörden. die durch den Verkauf ihrer Altstoffe beziehungsweise Produktionsentfall gute zusätzliche Erlöse erzielen. Der Sekundärrohstoff Schrott/Metall wird als

her Familienunternehmen zu einem modernen Fertigungsbetrieb auf hohem Leistungsniveau entwickelt. Mit kreativen Ideen, modernen Materialkombinationen und Sonderkonstruktionen wurde Ahnepohl zum verlässlichen Partner seiner Kunden. Mit mehr als 30 Mitarbeitern und modernsten Fertigungstechniken entsteht auf gut 3.000 Quawww.varnholt-metallbau.de dratmetern Produktionsfläche eine breit gefächerte Produktpalette. Dabei sind die Aufgabenbereiche klar gegliedert. So werden im Aluminiumbau Fenster, Türen, Pfosten-Riegel-Glasfassaden inkl. sämtlicher Aluminium-Blechverkleidungen und Wintergärten produziert. Die Abteilung Stahlbau hingegen ist zuständig für Treppen, Geländer, Überdachungskonstruktionen mit Glas, Sonderbauteile aus Stahl und Edelstahl, Blechkantteile in Stahl, Edelstahl und Aluminium. »Qualität ist unser bestes Rezept« - regelmäßige Kontrollen der Fachverbände bestätigen dies immer

EDMUND GROSSEHAMBRINKER

ver Ahnepohl geführt.

wieder. Das Gütersloher Unternehmen

seinen beiden Söhnen Michael und Oli-

wird heute in zweiter und dritter Generation von Manfred Ahnepohl sowie

Der Betrieb von Edmund Großehambrinker an der Berliner Straße 79 in Güterslohs ist eine alteingesessene Schlosserei und Bauschlosserei, die von der Familie Weiß gegründet wurde. Von 1960 bis 1963 hat Edmung Großhambrinker eine Ausbildung im Betrieb gemacht und war dann bis August 1983 als Facharbeiter beschäftigt. Im September 1983 wurde der Betrieb schließlich von Schlossermeister Edmund Großehambrinker übernommen. Zurzeit beschäftigt der Betrieb drei Fachkräfte und einen Auszubildenden. Großehambrinker fertig Treppengitter, Fenstergitter und Balkongitter in Stahl und Edelstahl, verarbeitet Aluminium und stellt Überdachungen, Markisen und Schließanlagen her. Auch Reparaturarbeiten und weitere Leistungen gehören zum Angebot der Schlosserei, die Mitglied in der Schutzgemeinschaft »Sicheres Haus« ist.

GEBR. DIEKÖTTER

Schrott- und Metallverwertung ist Wirtschaftsgut an Stahlwerke und Me-















METALLHANDWERK

Im achten Teil unserer Serie über Gütersloher Handwerksbetriebe stellen wir das Metallhandwerk aus Gütersloh und Umgebung vor. Hier finden Sie immer einen zuverlässigen Ansprechpartner...

und 43.000 kleine und mittlere Unternehmen, 36.000 Lehrlinge, 420.000 Mitarbeiter und fast 40 Milliarden Euro Umsatz: Das ist das Metallhandwerk in Deutschland. Nicht nur zahlenmäßig und als Arbeitgeber ist das Metallhandwerk unverzichtbar. Metallhandwerk steht für die ganze Vielfalt metallverarbeitender Unternehmen, die unser Industrieland braucht: Maschinenbau, Werkzeugbau, Metallund Stahlkonstruktionen im Hoch- und Tiefbau, Klimaschutz und Mobilität, öffentliche Infrastruktur und modernes Wohnen. Metallbetriebe - vom Bronzegießer über den Metalldesigner bis zum Hightech-Unternehmen – finden wir überall, wo produziert, gebaut und gewohnt wird. Als Künstler und Konstrukteur, von der Planung bis zur Ausführung oder vernetzt mit Partnerbetrieben lösen Metallhandwerker die kleinen und großen Probleme ihrer Kunden. Exportweltmeister Deutschland? Nicht ohne das Metallhandwerk. Die Branche steht dabei für Metallhandwerk steht für eine gute Ausbildung, zukunftsfähige Arbeitsplätze und Produkte, gute Arbeit,

gute Bezahlung, Qualität und Langlebigkeit, Innovation und Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit, Technik für Menschen, lebenslanges Lernen, Klimaschutz, familienfreundliche Arbeitswelten, Frauenförderung und soziale Absicherung auch im Alter.

Wer sich für Technik und Metall interessiert, findet im Metallhandwerk ganz unterschiedliche Berufe. Auf der Basis gemeinsamer Grundkenntnisse und -fertigkeiten stehen diverse Spezialisierungen zur Wahl. Das konkrete Unternehmen, die Branche und die Kunden prägen den Alltag und die Herausforderungen. Für alle Berufe gilt: wer einen Metallberuf ergreift, dem eröffnen sich Chancen lebenslang zu lernen. Die für kleine und mittlere Unternehmen typische-Teamarbeit erfordert Engagement und Eigenverantwortung. Metallhandwerk, das ist eine abwechslungsreiche Arbeitswelt, in der Spaß, Kreativität und Selbstständigkeit den Alltag prägen. Die wichtigsten Berufe sind: Metallbauer mit den Fachrichtungen Konstruktionstechnik, Metallgestaltung und Nutzfahrzeugbau sowie Feinwerkmechaniker mit den

Schwerpunkten Maschinenbau, Werkzeugbau und Feinmechanik.

W. + A. VARNHOLT METALLBAU GMBH

Die Firma Varnholt Metallbau wurde 1959 als Einzelfirma von Wilfried Varnholt gegründet. Neben allgemeinen Schlosserarbeiten spezialisierte sich der Betrieb auf die Herstellung von Hauslaternen und Garagentoren. Schnell erweiterte Varnholt die Produktpalette um die Herstellung Fenstern, Türen und Tore und erkannte früh, dass Stahl und Aluminium die Bauelemente der Zukunft sein würden. Bis heute wurde die Produktpalette ständig erweitert und weiterentwickelt. Sicherheitstechnik und Brandschutzelemente sind heute ein wichtiger Bestandteil des Produktangebotes. Mit den Vordächern, Überdachunge und Wintergärten aus Stahl und Aluiminium, kombiniert mit neuester Wind- und Sonnenschutztechnik, biete Varnholt individuellen Wohnkompfort im privaten Haus- und Wohnbereich an. Für den Industriebereich werden individuelle Lösungen für Schaufenster-

50 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | 51

ANZEIGEN

- tallhütten weitergegeben und führt somit zur Schonung von Ressourcen und Energieeinsparung. Mulden und Container werden bei Bedarf für Schrott und Metalle, aber auch für Bauschutt, Abfall und Gartenschnitt kurzfristig aufgestellt und wenn nötig innerhalb von 24 Stunden nach Anruf spätestens getauscht oder abgeholt. Darüber hinaus bietet Gebr. Diekötter eine öffentliche Straßenfahrzeugwaage mit bis zu 30 Tonnen Belastung.
- 1 A + L Metallbau GmbH. Ferdinand-Porsche-Straße 10, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 68679, Telefax (05241) 6613
- 2 Ahnepohl GmbH Metallbau, Platanenweg 2-4, 33335 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 971 40, Telefax (05241) 97 1451, www.ahnepohl-metallbau.de
- 3 Bamberger GbR, Carl-Zeiss-Straße 26, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 687291, Telefax (05241) 687292, www.bamberger-gt.de
- 4 Beckmann Karosserie- und Lackiertechnik GmbH, Wagenfeldstraße 14, 33332 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 43 34, Telefax (05241) 402688, www.beckmann-net.com
- 5 Helmut Blomberg GmbH, Verler Straße 352, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 40670, Telefax (05241) 47906, www.metallbau-blomberg.de
- 6 Bernhard Böckmann GmbH, Carl-Zeiss-Straße 38, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 6871 17, Telefax (05241) 6871 18, www.metallbau-boeckmann.de
- 7 Jörg Böttcher, Friedrichsdorfer Straße 204, 33335 Gütersloh, demnächst Osnabrücker Landstraße 129-131, 33335 Gütersloh, Telefon (0 52 09) 91 74 19, Telefax (05209) 918515, www.boettcher-maschinenteile.de
- 8 CPM Car Promotion Marketing GmbH&Co. KG, Stadtring Nordhorn 111, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 9300-0, Telefax (05241) 9300-93
- 9 Heinrich Drücker, Verler Straße 303, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 4391, Telefax (05241) 47218
- 10 Ebbinghaus Metallbau GmbH, Bismarckstraße 65, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 14949, Telefax (05241) 24817, E-Mail ebbinghaus.gmbh@t-online.de

- II Ebmeyer Werkzeugbau GmbH, Berensweg 185, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 94 13-0, Telefax (0 52 41) 94 13-10, www.ebmeyer-werkzeugbau.de
- Epkenhans & Brockhaus GmbH, Osningstraße 7, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 41 05 und 40 20 20, Telefax (0 52 41) 4 98 54, www.epkenhans-brockhaus.de
- 13 Rainer Femmer, Werkzeugmachermeister, Lünstrothsweg 11, 33334 Gütersloh, Telefon (0.5241) 3.6271. Telefax (0.5241) 38090, E-Mail r.femmer@t-online.de
- 14 Fischer Fertigungstechnik für Metallund Kunststoffartikel GmbH & Co., Stadtring Nordhorn 111, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 9300-0, Telefax (05241) 9300-93, www.fischer-fertigungstechnik.de
- 15 Flaco-Geräte GmbH, Isselhorster Straße 377-379, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 603-0, Telefax (05241) 603-30 und 603-29, www.flaco.de
- 16 Markus Fortmeier GmbH, Gottlieb-Daimler-Straße 13, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 6558, Telefax (05241) 6345
- 17 Harald Franke Maschinenbau, Wagenfeldstraße 2, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 67433, Telefax (05241) 6654, www.franke-maschinenbau.com
- 18 Guido Gellermann Karosseriebau, Lakkiererei, Hans-Böckler-Straße 35, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 53 12 92, Telefax (05241) 53 1294, www.autoservice-geller-
- 19 Detlef Gierhake Maschinenbau, Sandbrink 27, 33332 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 3 79 93, Telefax (0 52 41) 3 35 38, www.gierhake-maschinenbau.de
- 20 Edmund Grossehambrinker, Schlossermeister, Berliner Straße 79, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 15944, Telefax (05241) 7093930, E-Mail schlosserei großehambrinker@t-online.de
- 21 GT Technologiezentrum GmbH, Wernervon-Siemens-Straße 5, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 9765-0, Telefax (05241) 97 65-97, E-Mail dietlind.osthushenrich@ mertens-gruppe.de
- 22 Ha Be Treppen- und Metallbau GmbH, Lünstrothsweg 5, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 39012

- Kulik Metallwarenfabrikation GmbH, Im Heidkamp 25, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 51897, Telefax (05241) 54197, www.kulik-gmbh.de
- 24 Irmgard Lakamp, Avenwedder Straße 287, 33335 Gütersloh, Telefon (05209) 22 47, Telefax (0 52 09) 25 07
- Horst Martenvormfelde, Schlossermeister, Krullsweg 74, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 6457, Telefax (05241) 67069
- 26 Andreas Mense, Schlossermeister, Forellenweg 1, 33335 Gütersloh, Telefon (05209) 2828, Telefax (05209) 3211, www. schlosserei-mense.de
- 27 Elmar Mersch, Eickhoffstraße 48, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 14300, Telefax (05241) 25463
- **28** Zerspanungstechnologie Poggengerd GmbH, Von-Liebig-Straße 7, 33428 Marienfeld, Telefon (05247) 80097, Telefax (05247) 80465, www.poggengerd.de
- 29 Rohrbach Metallbau GmbH, Bartholomäusweg 18, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 70894-0, Telefax (05241) 70894-40, www.rohrbachmetallbau.de
- 10 Norbert Stammkötter Maschinenbau GmbH, Dieselstraße 71, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 687483, Telefax (05241) 687420, www.stammkoetter-gmbh.de
- 31 SWB Schmedthenke Werkzeugbau GmbH, Lupinenweg 27, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 9419-0, Telefax (05241) 94 19-19, www.s-w-b.de
- 32 Hermann Uekmann GmbH & Co. KG Metallbau, Hans-Böckler-Straße 47, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 95740, Telefax (05241) 957418, www.uekmann.de
- W. + A. Varnholt GmbH, Avenwedder Straße 456, 33335 Gütersloh, Telefon (05209) 981150, Telefax (05209) 981157, www.varnholt-metallbau.de
- 34 Achim Zurmühlen, Brockhagener Straße 716, 33334 Gütersloh, Telefon (05204)

Diese Handwerker-Adressliste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, für eventuell fehlerhafte Angaben übernehmen wir keine Haftung. Weitere Informationen im Internet unter www.quetsel.de ...

Bosfelder Weg 45

Ganzglasduschen 8 mm ESG

Tür-Festteil

Ganzglasschiebetüren 8 mm ESG Glas Griffmuscheln oder Griffstange

■ Glaskonstruktionen ■ Fenster/ Türen auch Reparaturen

www.haus-glaskompetenz.de Terminvereinbarung unter Tel.: 05242 9509922 Wärmeschutzglas 1.1 K-Wert Umglasung Küchenrückenwände RAL nach Wahl Spiegel nach Maß Versicherungsschäden

"Kommen Sie ins ampano wir sind für Sie da!"



Fitness, Gesundheit und Wellness 9,90 €

Training im Sommer 2011 für 9,90 € im Monat, danach in Verbindung mit einer 12-Monats-Mitgliedschaft. Dieses Angebot versteht sich inklusive

Sauna Tüber 200 Kursen pro Monat Getränken (Wasser, Mineraldrinks) Duschen individueller Trainingsbetreuung Ernährungsanalyse

Wir sind die Experten für hochwertige Trainingsbetreuung durch Dipl. Sportlehrer, Sporttherapeuten, Gesundheits- und Rehatrainer und bieten Ihnen unser überragendes Gruppenfitness-Angebot, Saunalandschaft mit Außenbereich, Rückenzentrum und Rehabilitationssport, Ernährungserfolgskonzepte, Kinderbetreuung, Kooperation mit Krankenkassen, persönlicher Service einfach zum Wohlfühlen ...













Eichenallee 90 | 33332 Gütersloh Fon 05241.5357-0 | Fax 05241.5357-46 info@ampano.de | www.ampano.de



Gütersloher Glashaus

GLAS UND DESIGN

m Samstag, 7. Mai, eröffnet die Gütersloher Glas Haus GmbH an der Sundernstraße 86 einen neuen Showroom rund um Glas und Design. Inhaber Dirk Bremer wird hier exklusive Lösungen für das Wohnen mit Glas präsentieren. Zu den ausgestellten Stücken gehört beispielsweise eine 72-Zoll-Touch-Scheibe, auf die zum Beispiel Präsentationen projiziert werden können, die dann über die Scheibe gesteuert werden können, Digitaldrucke, schattenlos digital beleuchtete Rückwände, Glasduschen, Schiebetürbeschläge von MWE, Lampen und Leuchtmittel sowie eine Musterküche mit individuellen Rückwänden. Interessierte Gütersloherinnen und Gütersloher sind ab 11 Uhr eingeladen, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen. Es wird Bratwurst und Getränke geben, die Erlöse aus dem Verkauf kommen einer Gütersloher Einrichtung zugute.

Die Gütersloher Glas Haus GmbH wurde am 1. August 2004 gegründet und ist seitdem stetig gewachsen. Dirk Bremer, geschäftsführender Gesellschafter, hat sich auf die Kundenberatung und Glasgestaltung spezialisiert. Mit seinen sechs fest angestellten Mitarbeitern setzt er Projekte um, die von der Auswahl, individuellen Gestaltung und Anbringung von Spiegeln für einen Privathaushalt bis zu Großobjekten wie der Verglasung oder Verspiegelung eines Büro-Hochhauses reichen. Bei allem, was mit Glas als Baustoff zu tun hat, ist die Gütersloher Glas Haus GmbH der richtige Partner. »Wir sind nicht nur im Raum Gütersloh, sondern deutschlandweit tätig, vereinbaren Sie mit uns einen kostenlosen Beratungstermin vor Ort«, so Dirk Bremer.

Glas ist ein moderner Baustoff, der viele wundervolle Eigenschaften auf sich vereint: Sicherheit, Transparenz, Lichtdurchlässigkeit, Schall- und Wärmedämmung, Exklusivität und gestalterischer Freiraum. Gerade im gestalterischen Bereich lässt sich mit Glas eine Raumatmosphäre schaffen, die ihresgleichen sucht. Neben den üblichen Leistungen rund ums Glas haben sich Dirk Bremer und sein Team vor allem auf exklusive Lösungen rund ums Glas und Lösungen aus einer Hand spezialisiert. Dazu gehören beispielsweise Digitaldrucke, LED-Beleuchtungen, RGBs, Beleuchtungen, Duschabtrennungen, Renovierungen und Sanierungen oder Küchenrückwände. In Zusammenarbeit mit einem Netzwerk, zu dem beispielsweise auch Tischler, Metallbauer oder Maler gehören, bietet die Gütersloher Glas Haus GmbH auch Komplettlösungen für jeden individuellen Bedarf an.

Gütersloher Glas Haus GmbH, James-Watt-Straße 9, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 7049170, Telefax (05241) 7049171, <u>www.gt-glashaus.de</u>





Der Living-Pool Natürlich wie ein Bergsee.

Lütkemeyer Ihr Gärtner von Eden GmbH & Co. KG Steinhagener Straße 13 33334 Gütersloh

Telefon (05241) 965010 info@luetkemever.de www.luetkemeyer.de

Biotop-Swimmingpools

BIOTOP LIVING-POOL

adevergnügen in lebendigem Wasser dert. Die kurze Betriebszeit dieser Pumpe wünschen sich viele. Manche wollen aber dabei auf die bei Swimming-Teichen übliche Flora und Fauna verzichten. Jetzt gibt es eine Lösung. Der Living-Pool wirkt optisch wie ein Pool, funktioniert aber wie ein Schwimmteich. Der Unterschied: Der neue Phosphatfilter »PhosTec« ersetzt die Wasserpflanzen. Er wird im Wasserkreislauf als Druckfilter eingebaut und bindet mit einem neuen Filtermaterial den im Wasser gelösten Phosphor. Der Living-Pool kommt gänzlich ohne Chlor und andere giftige Chemikalien aus und bietet dennoch höchstes Schwimmvergnügen in kristallklarem Wasser. Das »Geniale« am Biotop Living-Pool ist die Kombination erprob-

ter Komponenten aus dem Swimming-Teich-System mit dem PhosTec-Druckfilter. Die neue Kombination: Der Bogensiebskimmer und Tauchminimiert den Stromverbrauch. Im Tauchpumpenschacht arbeitet die Pumpe leise und ist wartungsarm. Im Winter kann sie im Schacht verbleiben. Biologischer Filter und PhosTec-Druck-Filter werden von einer zweiten kleinen Pumpe betrieben, die das Wasser aus dem Bio-Filter saugt und durch den PhosTec pumpt. Diese Pumpe läuft permanent und befindet sich als eigener Kreislauf im Tauchpumpenschacht. Im biologischen Filter werden die Trübstoffe ausgefiltert und abgebaut. Pool-Roboter: Dieses erprobte Gerät reinigt nicht nur den Boden, sondern kann auch die Wände hochklettern. Der Pool-Roboter läuft unabhängig. Seine Betriebszeit kann nach Bedarf geregelt werden.







Elektro Schnitker

LICHT IM GARTEN

it gezieltem Lichteinsatz lassen sich im Garten das ganze Jahr über Akzente setzen und besondere Wirkungen herausarbeiten, die nicht nur bei abendlichen Gartenparties für stimmungsvolles Ambiente sorgen. Neben der Aufteilung, den Pflanzen und sonstigen Gartenelementen bietet die Außenbeleuchtung umfangreiche Möglichkeiten der individuellen Gartengestaltung.

Formgehölze erfreuen sich immer größerer Beliebtheit - sie können mit Bodenstrahlern wunderbar in Szene gesetzt werden. Wer plant, seinen Garten neu zu gestalten oder umzugestalten, sollte schon im Vorfeld an die Verlegung von Stromleitungen denken. Wenn keine Schalter vorhanden sind, bietet sich die Funk-Technik als Alternative an. Elektro Schnitker steht schon bei der Planung von Gartenanlagen mit Rat und Tat zur Seite, illuminiert aber auch nachträglich gestaltete Anlagen.

Wurden früher hauptsächlich Außenanlagen wie Parks oder Außengastronomien beleuchtet, gestalten heute immer mehr Privatleute ihre Gärten mit Licht. Von Pollerleuchten über Spots in verschiedensten Varianten bis zu leuchtenden Pflaster- und Backsteinen sind der Gestaltung praktisch keine Grenzen gesetzt. Im Zusammenhang mit der Architekturbeleuchtung entstehen durch die Außenbeleuchtung ganz neue Ansichten von Wohn- und Gewerbeobjekten und lassen diese zu wahren, prachtvollen Schmuckstücken werden.

Man unterscheidet bei den Außenleuchten grob zwischen ebenerdigen versenkten Strahlern, Pollerleuchten, Down- und/ oder Uplights mit oder ohne Ausleger zur Wandbefestigung, versenkt eingebauten Down- und/oder Uplights, Auslegestrahlern, Laternen,

Erdspießleuchten, Teichleuchten (Unterwasserleuchten), Leuchtobjekten wie den »Moonlights« und Sonderleuchten wie den selbstleuchtenden Pflaster- oder Backsteinen. Neben den Leuchten mit Dauerstromversorgung gibt es mittlerweile auch Akkuleuchten. Durch die spezielle Ausleuchtung einzelner Objekte oder Bereiche können besondere Effekte erzeugt werden. Zum Beispiel lassen sich Bäume von unten anstrahlen, Blumenbeete oder Skulpturen durch Strahler erhellen oder auf Wasserflächen wie Teichen oder Swimmingpools Spiegelungen erzeugen. Terrassen sollten möglichst blendfrei beleuchtet werden, das heißt, die Leuchten werden über den Sichtachsen installiert. Ideal ist auch der Einsatz von Dimmern, um zwischen heller und atmosphärischer Beleuchtung variieren zu können.

Peter Schnitker Elektromeister, Spexarder Straße 132, 33335 Gütersloh, Telefon (05241) 771 14, Telefax 73896, www.schnitker-elektro.de







Peter Schnitker Elektromeister Spexarder Straße 132 33335 Gütersloh Telefon (05241) 771 14 Telefax (05241) 73896 www.schnitker-elektro.de



DIE RASENSTATION

Seit dem 26. März gibt es bei der Rasenstation Varnholt in Isselhorst während der gesamten Rasensaison hochwertigen Fertigrasen und Zubehör.

senstation Varnholt den Vertrieb von Fertigrasen und Zubehör in Isselhorst am Haverkamp 79. Dafür gründen die beiden Isselhorster Gartenbauunternehmen Lütkemeyer und Varnholt eine eigene Firma. Die beiden Unternehmer kennen sich seit langem und kooperieren seit vielen Jahren. Ziel ist es, Fertigrasen europäischer Spitzenqualität den Gütersloher und ostwestfälischen Gartenfreunden näherzubringen. Regelmäßig freitags früh kann der Premium-Rasen fertig abgepackt abgeholt werden. Liefer- und Verlegeservice werden ebenfalls angeboten und professionell abge-

m 26. März 2011 startete die Ra- wickelt-und das zu sehr fairen Preisen. Mit Fertigrasen hat man innerhalb von wenigen Stunden saftigen, grünen Rasen. Bei Einsaaten dauert es oft ein Jahr - mit manchmal unsicherem Ergebnis. Fertigrasen ist schnell verlegt (etwa 50 Quadratmeter pro Stunde pro Person) und nach kurzer Anwachszeit nutzbar: »Genießen Sie barfuß das neue, frische Grün«. Aus der schlammigen Baustelle von gestern ist im Handumdrehen eine saftig grüne Rasenfläche geworden. Genauso einfach und schnell ist alter Rasen ausgetauscht. Bei Einsaaten liegt der Mutterboden längere Zeit ungeschützt. Er kann bei ungünstiger Witterung wegge-

weht oder weggeschwemmt werden. Einsaaten müssen dann wiederholt werden. Fertigrasen schützt den Boden sofort nach der Verlegung vor Erosion.

Saatgutschwund durch Vogelfraß und Anzuchtprobleme bei schlechter Witterung wie bei Einsaaten gibt es mit Fertigrasen nicht mehr - die üblichen Kinderkrankheiten entfallen. Das hochwertige, vom Fachmann zusammengestellte Saatgut garantiert dauerhafte Qualität. Bei Einsaaten ist die Herkunft des Saatgutes, seine Zusammensetzung, seine Vitalität und Eignung für die lokalen Verhältnisse oft unbekannt und von minderer Qualität. Der überall im Oberboden vorkommende Unkrautsame kann unter dem Fertigrasen nicht keimen. Bei Einsaaten gibt es in der Regel starken Unkrautaufwuchs. Das alles macht Fertigrasen zu einer vernünftigen Lösung für jede Rasenanlage. Der neue Premium-Rasen der Rasenstation Varnholt in Isselhorst hat darüber hinaus weitere, besondere Vorteile. Es handelt sich um eine Neuentwicklung mit besonders dichter und fester Grasnarbe, die beim Verlegen auch wirklich zusammenhält. Das teppichartige Erscheinungsbild entsteht durch die einzigartige Mischung besonders feinblättriger Rasengräser. Der Fertigrasen wird frei von Pilzen und Krankheiten geliefert. Er wird aus reinstem Saatgut erzeugt, das anerkannte internationale Spitzenzüchter nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen erzeugen. Der Fertigrasen ist in Deutschland regelmäßig nur bei der Rasenstation Varnholt erhältlich und ist seit dem 26. März regelmäßig während der gesamten Rasensaison verfügbar. Jeden Freitag ab 8 Uhr werden frische Lieferungen für die Kunden bereitgehalten, die mindestens zwei Tage vorher bestellt werden müssen.

Rasenstation Varnholt GbR, Haverkamp 79, 33334 Gütersloh, Telefon (05241) 961 9448, Telefax (05241) 961 95 71, weitere Informationen unter www.rasenstation-varnholt.de



RASENSTATION VARNHOLT



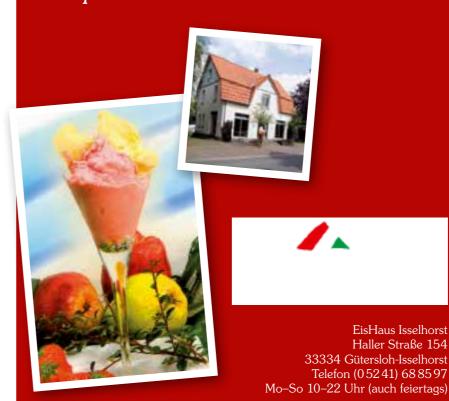
Premium-Rasen zum SELBER-ROLLEN

Europäische Spitzenqualität - jeden Freitag frisch abholbereit. Bestellen Sie bis mittwochs 12 Uhr 05241 9619448!

www.rasenstation-varnholt.de

Haverkamp 79 | 33334 Gütersloh-Isselhorst

Am 7. und 8. Mai servieren wir bei den Wohlfühltagen am Haverkamp Cocktails und Eis ...





Das Café mit der gemütlichen Atmosphäre!

In unserer 100 Jahre alten, umgebauten Deele servieren wir mittwochs bis samstags von 14-19 Uhr, sonntags von 11-19 Uhr und nach Vereinbarung selbstgebackenen Kuchen und herzhafte, regionale Spezialitäten.

Ein ausgiebiges Sonntagsfrühstück bekommen Sie bei uns nach Voranmeldung. Ab Mai lädt außerdem wieder unser gemütlicher und idyllischer Café-Garten zum Verweilen ein.

Bei den Wohlfühltagen am Haverkamp am 7. und 8. Mai servieren wir Kaffee und selbstgebackenen Kuchen.



Heckewerth GbR Niehorster Straße 110 33334 Gütersloh/Isselhorst Telefon (05241) 67150



WIR MACHEN SOMMER!

AB DEM 2. MAI STARTEN WIR IN UNSERE SOMMERSAISON



Haller Straße 150 33334 Gütersloh-Isselhorst Telefon (0 52 41) 6 77 52 Mo-Fr 8.30-18.30 Uhr, Sa 8-16 Uhr www.krull-pflanzen.de

BUSINESS Isselhorst ein

SOMMER MACHEN

Ab dem 2. Mai startet die Premiumgärtnerei Krull, ausgezeichnet mit vier Sternen für Qualität und Service, dynamisch in die diesjährige Sommersaison ...

für Pflanzen und Accessoires findet man in Isselhorst immer etwas Besonderes. Ob für den Innenbereich viele Arten an Orchideen oder für Außen ein großes Frühlings- und Sommerangebot für Balkon und Terrasse - man erkennt die Freude an den Pflanzen oft an interessanten Besonderheiten aus eigener Produktion, direkt aus Italien oder von ausgesuchten Kollegen.

Direkt aus der Region ist bei Krull auch eine Vielzahl an unterschiedlichen Kräutern und Bio-Kräutern der Saison erhältlich. Von Frühjahr bis Sommer finden sich hier zahlreiche verschiedene Kräuter-Themen, ob zur Asia-Woche oder wie wäre es mit der grünen Hausapotheke, den Heilpflanzen-Kräutern oder den exotischen Nutzpflanzen? Als Geschenkideen zum Abschalten und Genießen findet sich immer eine große Auswahl an Kräuter-Dips. Nicht fehlen dürfen natürlich auch verschiedene biologische Dünger und die passenden Tipps zur Kräuterkultur.

Ab dem 2. Mai startet Krull in die diesjährige Sommersaison und präsentiert ein großes Sortiment an frischen Beetund Balkonpflanzen. Angeboten wird auch das Bepflanzen von Kästen und Kü-

it viel Liebe und Engagement beln mit kostenlosem Lieferservice (nach Absprache). Ein Besuch bei Krull ist ein Erlebniseinkauf rund um Balkon und Garten, bei dem man auch Musterbepflanzungen, ausgesuchte Kübel, Keramik und Garten-Accessoires entdecken kann. Direkt aus Italien sind jetzt darüber hinaus Lantanen, Hibiscus, Oliven und Kräuter eingetroffen. Zum Muttertag am Sonntag, 8. Mai, sind speziell vorgezogene Edelrosen und Nostalgierosen mit ihrem besonderem Charme und Duft ein ideales Geschenk.

> Der Betrieb an der Haller Straße in Isselhorst bietet zur neuen Saison neben vielen Neuheiten auch Besonderheiten und Spezialitäten aus der Kräuterfamilie. Im Vordergrund stehen dabei die Beratung und die umfangreiche Präsentation: »Wir sind immer auf der Suche nach neuen und außergewöhnlichen Pflanzen«, so Felix Krull, der mit seinem lebendigen und motivierten Team mit vier Sternen für Qualität und Service ausgezeichnet wurde.

Krull - Wohnen & Leben mit Pflanzen, Haller Straße 150, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Telefon (05241) 67752, Telefax (05241) 68143, weitere Infos unter www.krull-pflanzen.de

B & E Maschinen

BENZIN UND ELEKTRO

&E ist der Spezialist in Sachen Benzin und Elektrotechnik. Sascha Otto und André Baurigk haben das Unternehmen vor gut einem Jahr gegründet, beide hatten schon vorher einzelne Firmen in derselben Branche, B&E arbeitet mit Markenherstellern, hauptsächlich deutschen Herstellern wie Solo, Flex, BGU und Storch, desweiteren mit Stiga und Fiskars (Skandinavien), zusammen und kann dadurch auf den individuellen Bedarf zugeschnittene Elektro und Gartengeräte zu fairen Konditionen anbieten. Das geschulte Werkstattpersonal repariert Geräte und Maschinen aller Marken, Garantiereparaturen werden für alle bei B&E verkauften Marken angeboten. Das garantiert schnellen und professionellen Service zu fairen Preisen.

B&E ist anerkannter Elektro und Motorgeräte-Fachhändler mit eigener Werkstatt: »Wir benutzen Original-Ersatzteile der Markenhersteller«, so Sascha Otto, »wenn Sie ein Gerät benötigen, schauen Sie bei uns vorbei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und beraten Sie gerne unverbindlich«. Das Sortiment umfasst Gartengeräte, Aufsitzmäher/Rasentrecker, Rasenmäher, Mulcher, Holzspalter, Gartenfräsen/Einachser,

Vertikutierer, Heckenscheren, Freischneider, Motorsägen und Streuwagen. Darüber hinaus werden Werkzeuge wie Schweißgeräte, Kompressoren, Kreissägen sowie Kleingeräte (Flex groß/klein, Akkuschrauber, Bohrmaschinen, Sägen aller Art) angeboten und alles was einen Stecker hat repariert. Außerdem wird zu den verschiedenen Maschinen ein umfangreiches Zubehörprogramm angeboten.

B&E Maschinen, Birkheide 26, 33335 Gütersloh, Telefon (0 52 09) 91 75 44 oder (0179) 4597680, weitere Informationen unter www.be-maschinen.de







Hoher Komfort und enorme Leistung! Die Mäher mit Kunststoffgehäuse. Ausgereifte Technik, praktische Details, solide Verarbeitung und robuste Materialien machen das Mähen mit diesen Kompaktmähern zum reinen Vergnügen. Schnittbreiten von 40 bis 46 cm.





B&E Maschinen Birkheide 26, 33335 Gütersloh Telefon (0 52 09) 91 75 44 Mobil (01 79) 4 59 76 80 www.be-maschinen.de

Der neue Haustürtraum

Hohe Energiekosten? Wir haben was dagegen!



Die neue KOtherm Serie

- U_d-Werte ab 0,6 W/m²·K*
- 40 mm Isolierzone
- Mitteldichtungssystem
- 3 Dichtungsebenen
- Wärmeschutzglas mit
- warmer Kante
- Automatische Bodenschwelle
- Profilstärken von 80-111 mm
- (bei geschlossener Haustürfüllung ohne Glas, Prüfmaß von 1200 x 2250 mm)



Aluminium-Haustüren der Extraklasse



KOMPOtherm® Messezentrum Industriestraße 24 · 33397 Rietberg

Tel. 05244/97596-0 Fax 05244/97596-9

Montag - Freitag 10.00 - 19.00 Uhr 9.00 - 14.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr

www.kompotherm.de





- ♣ Antennentechnik und SAT-Anlagen
- Elektrotechnik und Haustechnik
- Kundendienst
- Beleuchtungssteuerung
- Lichttechnik
- Netzwerk- und Datentechnik
 ■
- **₽** E-Check und Sicherheit
- **▶** Telekommunikation und ISDN
- **≱** EIB
- Schalterprogramme
- Stromspartipps vom Fachmann
- und vieles mehr ...



Ackerstraße 29, 33330 Gütersloh Telefon (05241) 13968 Telefax (05241) 13625 E-Mail info@pevestorf.net www.pevestorf.net



GOLDSCHMIEDE

Gundia Pevestorf bietet in ihrem Goldschmiedeatelier neben Anfertigungen und Reparaturen einen individuellen und persönlichen Service an.

ach 98 erfolgreichen Jahren wurde der Juwelierladen Richter in der Schulstraße 2009 aus privaten Gründen geschlossen. Die Entscheidung hat sich Gundia Pevestorf nicht leicht gemacht – ihr ganzes Leben hat sich in den Räumen an der Schulstraße abgespielt. 1965 hatte ihr Vater, Goldschmiedemeister Siegfried Richter, das Geschäft von den Vorbesitzern, die ebenfalls Richter hießen, übernommen. Sie waren 1911 eingezogen. Für Inhaberin Gundia Pevestorf war die Schließung Grund genug für einen Neuanfang. Die gelernte Goldschmiedin betreut ihre Kundinnen und Kunden jetzt noch individueller und persönlicher und bietet weiterhin Schmuckreparaturen jeglicher Art an – ein Service, den die Kunden seit langen Jahren gewohnt sind.

Im kleinen Rahmen findet darüber hinaus auch ein Verkauf von Schmuckstücken statt und nach wie vor werden beispielsweise auch Kinderbestecke mit persönlichen Gravuren angeboten. Gundia Pevestorf zieht aber auch Perlenketten auf: »Nach telefonischer Absprache stehe ich meinen Kundinnen und Kunden gerne persönlich zur Verfügung«, sagt die gelernte Goldschmiedin, die in ihrem kleinen aber feinen Atelier an der Ackerstraße neben den Reparaturen auch Anfertigungen anbietet.

Gundia Pevestorf, Goldschmiedin, Ackerstraße 29, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 13901, Telefax (05241) 13625, Termine nach Vereinbarung, E-Mail goldschmiede@pevestorf.net

Gundia Pevestorf Goldschmiedin



Anfertigungen & Reparaturen

Ackerstraße 29 33330 Gütersloh Telefon (05241) 13901 Telefax (05241) 13625 goldschmiede@pevestorf.net Gütersloh Marketing

HIER KOMM ICH WECH

ütersloh hat viele schöne Seiten. Einige gibt es ab sofort als hochwertige Postkarten im Service-Center der Gütersloh Marketing GmbH zu kaufen. Ergänzend zu der limitierten Auflage der Postkarten des Heimatvereins hat die Gütersloh Marketing GmbH das Angebot an Ansichtskarten erweitert. Gekonnt in Szene gesetzt wurden unter anderem das Theater, das Rathaus oder die Martin-Luther-Kirche. Die sieben Motive der Gütersloh Marketing GmbH zeigen weiter den gemütlichen Biergarten der Weberei an der Dalke, sportliche Kunststücke im Skaterpark oder den historischen Stadtkern aus der Vogelperspektive. Sie setzen sich aus einer Kombination von vier Karten im Hochund dreien im Querformat zusammen. Auf der Rückseite ist neben genügend Platz für persönliche Grüße auch die bekannte Skyline von Gütersloh mit dem Schriftzug »Hier komm ich wech«. Der Preis pro Karte liegt bei einem Euro. Ab sofort sind die Postkarten sowie die des Heimatvereins im Service Center der Gütersloh Marketing GmbH, Berliner Straße 63, in der Galerie Siedenhans & Simon, der Buchhandlung Eckart und in der Buchhandlung Markus erhältlich.



www.bessmann.de BESSMANN

Die große Auswahl Frühjahrs/Sommerbekleidung

über 50.000 Teile oftmals Markenware vieles bis zum 1/2 Preis!



Große Auswahl

Bekleidung

für Damen, Herren, Kinder

aus Lagerräumung einer weltbe-

kannten Marke



zum 1/2 Preis!

Frühzeitige Hinweise:

8. Mai Verkaufsoffener Sonntag Muttertag 13 - 18 Uhr - Einlass ab 11 Uhr

Marienfelder

Geschichtstage



- Marktgeschehen
- · Museumsdorf
- Ritterturnier zu Fuß und Pierd Gaukler und Jonglage
- Musikanten
- · Feuershows - Drachentheater









Stammwerk Marienfeld, an der B 513 👚 05247- 80051 Mo. - Fr. 10 - 18.30 Uhr / Sa. 10 - 16.00 Uhr

Braut- & Abendmoden /

■ Neben einer großen Auswahl an Abendkleidern und Brautmoden werden bei Sehrazat auch Schuhe, Schmuck und Accessoires angeboten - vom Cocktailkleid bis zum Traum in Weiß und zur Galagarderobe. Zum Service von Sehrazat gehören neben der ausführlichen, fachkundigen Be- erhältlich, damit die Hochzeit zur Traumhochzeit wird ...

ratung auch Spezialanfertigungen nach individuellen Wünschen. Die hauseigene Schneiderei fertigt Brautkleider beispielsweise nach Fotos an und führt auch Änderungen und Anpassungen durch. Die Kleider sind zu günstigen Preisen



Sehrazat Braut- und Abendmoden, Strengerstraße 20, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 7 41 33 84 Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9.30-19 Uhr, Samstag 9.30-18 Uhr

ANZEIGE



Stüwe-Weissenberg

LEBENSLANG TANZEN

n der Tanzschule Stüwe-Weissenberg in Gütersloh tanzt man ein Leben lang! Einige Paare haben schon ihr vierzigstes Tanzjubiläum locker hinter sich gebracht. Tanzen fängt in Gütersloh im zarten Alter von drei Jahren an. Angesagt sind hier spielerische Tänze nach flotter Kindermusik wie »Rolli der Seeräuber«. Ab etwa acht Jahren bestimmen einfache Hip Hop und Videoclip Choreografien das Programm. Wer möchte kann sich bei Kinderfesten mit Shows, aber auch auf kleinen Meisterschaften präsentieren. Mit dem Eintritt in das neunte Schuljahr stehen die klassischen Gesellschaftstänze und natürlich die ersten zarten Kontakte mit dem anderen Geschlecht im Vordergrund. Der Gesellschaftstanz mit Walzer, Cha Cha und Discofox wird dann bis ins hohe Alter zelebriert. Das Programm der Gütersloher Tanzschule ist im Laufe der

Jahre sehr vielseitig geworden. Special Tänze wie Tango Argentino, Salsa, orientalischer Tanz und natürlich aktuelle Fitnesstrends wie Zumba und Linedance gehören heute zum Angebot einfach dazu. Neben dem Hochzeitstanzkursus kann man die Räumlichkeiten für den großen Tag gleich dazu buchen. Der große Ballsaal bietet die ideale Örtlichkeit für traditionäle Bälle, Betriebsfeste und aber auch für große nationale Tanzmeisterschaften. Egal ob Hip Hop oder Gesellschaftstanz, ob jung oder jung geblieben. Alle fühlen sich wohl bei Stüwe-Weissenberg. Eben Tanzen ein Leben lang!

CreaDance Club Tanzschule Stüwe-Weissenberg, Kirchstraße 22, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 1815, Telefax (05241) 2340050, Infos unter www.stuewe-weissenberg.de





annette görtz







68 | guetsel.de | april 2011



Hochzeiten

»SMARTSQUARE« DIREKT AN DER APOSTELKIRCHE

harme und Atmosphäre begeistern seit langem Brautpaare und ihre Gäste, den »schönsten Tag des Lebens« rund um die Apostelkirche am historischen Stadtkern von Gütersloh zu begehen. Beim Begehen und Befahren des Alten Kirchplatzes wird es während der Events dann allerdings auch manchmal recht eng. Damit geladene Freunde und Besucher nicht wie die Ölsardinen Spalier stehen müssen, gibt es nun die Möglichkeit, sich ein nettes und geräumiges Plätzchen vor Ort zu sichern.

Unter dem Titel »smartsquare« kümmern sich der Cateringservice Love Kitchen und die Agentur Schoenermacher des Diplom-Mediendesigners Michael Grohe um alle Befindlichkeiten. Direkt angrenzend an den Eingang zur Apostelkirche steht ab Mai dieses Jahres hierzu die Mini-Galerie des Hauses No. 3 am Alten Kirchplatz zur Verfügung. Das geschulte Team des Cateringservices Love Kitchen steht der Hochzeitsgesellschaft gerne mit Rat und Tat, reichlich Equipment und frischen Catering-Ideen für einen festlichen Empfang zur Seite. Die individuellen Angebote mit Chic und Charme hierzu, beziehen sich vorrangig auf Hochzeiten in der Apostelkirche. Reservierungen, gerade zur warmen Jahreszeit, sollten rechtzeitig getätigt werden, zumal die möglichen Termine sehr bearenzt sind!

Diplom-Mediendesigner Michael Grohe, Am Alten Kirchplatz 3, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 6 01 49 18, weitere Infos unter www.schoenermacher.de

ANZEIGE

Knorr's Blumenkorb **BLUMEN FÜR MAMA**

ie gewohnt verhelfen wir Ihrer Mutter, Oma, Uroma oder Schwiegermutter auch in diesem Jahr zu wunderschönen Blumen in Form von geschmackvollen Sträußen, gesteckten oder gepflanzten Arrangements oder allerlei anderen Deko-Ideen, mit denen Sie ihnen Ihre Liebe zeigen können«, so Nicole Simonsmeier, Inhaberin von Knorr's Blumenkorb an der Neuenkirchener Straße.

Auf Wunsch liefert Knorr's Blumenkorb die Blumen am Muttertag auch nach Hause - nähere Informationen zu diesem Service sind unter Telefon 59732 zu erfahren. Auch für kleine Kinderhände werden Werkstücke oder Sträußchen in Hülle und Fülle vorrätig sein. Besonders beliebt sind am Muttertag unter anderem Rosen in Verbindung mit dem Herzsymbol als Zeichen besonderer Zuneigung. Auch Knorr's Blumentaler, die praktischen Gutscheinmünzen, sind ein schönes Geschenk für Mütter, das sich auch in Werkstücke einarbeiten lässt. Damit haben die Mütter im Blumenkorb eine



große Auswahl an Blumen und Dekorationsideen für ihr Zuhause. Wer Zeit sparen möchte, hat die Möglichkeit, seine Bestellungen wegen des großen Andrangs im voraus aufzugeben.

Knorr's Blumenkorb UG, Neuenkirchener Straße 49, Telefon (0 52 41) 5 97 32, Samstag, 7. Mai, 8.30–18 Uhr, Sonntag, 8. Mai, 9–13 Uhr

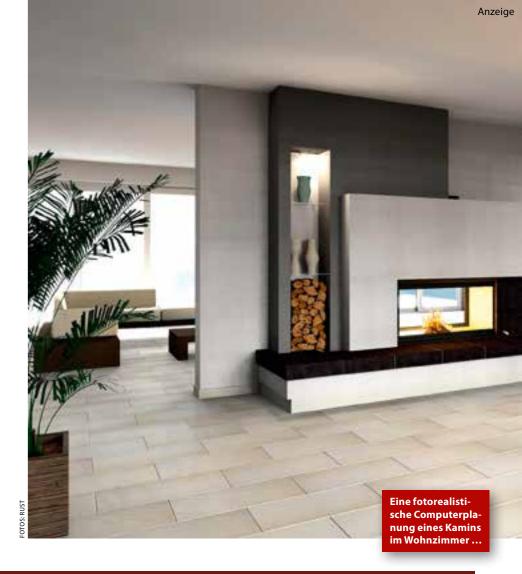
Knorr's Blumenkorb
Neuenkircheer Straße 49
33332 Gütersloh
Telefon (05241) 59732
www.knorrs-blumenkorb.de

Der Kaminspezialist informiert

KAMINPLANUNG FOTOREALISTISCH

ie Rust Kachelofen- und Kaminbau GmbH plant Kamine in Neubauten oder Altbauten fotorealistisch bis ins kleinste Detail. So kann man schon im Rohbau erkennen, wie später das Wohnzimmer samt brennendem Kamin aussehen wird. »Vereinbaren Sie einen Termin mit uns, und wir kümmern uns um die Gemütlichkeit für den nächsten Winter denn der kommt bestimmt«, so Peter Rust. Das Unternehmen renoviert aber auch Kamine innerhalb einer Woche. Durch spezielle Staubwände wird die Baustelle vom restlichen Wohnraum getrennt, der so vom Staub während der Bauphase verschont wird. Der Fußboden - auch Parkett - wird so abgedeckt, dass daran keinerlei Beschädigungen entstehen können. Der alte Kamin wird abgerissen und binnen einer Woche entsteht ein neues Unikat, das nicht nur zur Einrichtung passt, sondern den Besitzern auch viele schöne und warme »Feuerabende« beschert ...

Rust Kachelofen- und Kaminbau GmbH, Carl-Bertelsmann-Straße 2, 33332 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 7 04 93 77, Telefax (0 52 41) 7 04 93 78, weitere Informationen unter www.rust-kaminbau.de





70 | guetsel.de | april 2011



Im April präsentiert Ebberts Kotten hausgemachte Gnocchi mit leichter Bärlauchsauce und gebackenen Cherrytomaten mit Meersalz. Als Vorspeise gibt's leckere Bruschetta.

ruschetta gehört zu den italienischen Antipas- HAUSGEMACHTE GNOCCHI ti. Das ursprüngliche Arme-Leute-Essen stammt aus Mittel- und Süditalien. Frisch geröstetes Brot wie zum Beispiel Pane Pugliese (mit harter Kruste) wird noch warm mit einer halbierten Knoblauchzehe eingerieben und anschließend mit Olivenöl beträufelt, nach Belieben gepfeffert und gesalzen und sofort verzehrt. Bruschetta ist eine ideale Vorspeise und passt hervorragend zur den hausgemachten Gnocchi in Ebberts Kotten. »Wer die Gerichte nicht nachkochen möchte, kann sie auch bei uns bestellen und genießen«, so Stephan Krause.

BRUSCHETTA

Für die Bruschetta wird frisches Ciabattabrot in Scheiben geschnitten und in etwas Olivenöl getunkt. Anschließend wird das Brot im vorgeheizten Backofen bei 200 Grad etwa sechs Minuten geröstet. Die Tomate werden gewaschen (eventuell enthäutet) und in kleine Würfel geschnitten. Die getrockneten Tomaten werden in etwas Öl eingelegt und anschließend klein gewürfelt. Die Pinienkerne ohne Fett leicht in der Pfanne anrösten und mit den Tomatenwürfel mischen. Die Zwiebeln klein würfeln, den Knoblauch schälen und fein hacken. Etwas frischen Parmesan reiben und alle Zutaten gut miteinander gut verrühren. Die Masse mit gutem Olivenöl (»Extra Vergine«), hellem Balsamico-Essig, etwas Salz und Pfeffer würzen, und auf das geröstete Brot belegen.

Für die hausgemachten Gnocchi mit leichter Bärlauchsauce und gebackenen Cherrytomaten mit Meersalz werden Zwiebel und Sellerie mit etwas Butter in einer Pfanne glasig angeschwitzt und mit etwas Mehl bestäubt. Nach kurzem Rösten mit Weißwein ablöschen und mit Brühe und Sahne aufgießen. Den Bärlauch gut waschen, erst kurz vor dem Servieren in die Sauce geben und pürieren. Vor dem Servieren etwas geschlagene Sahne unterheben.

Ebberts Kotten, Merschweg 12, 33397 Rietberg, Ortsteil Druffel, Telefon (05244) 928846, Mi-Sa 14-22 Uhr, So 12-22 Uhr, www.ebberts-kotten.de





Am Sonntag, 1. Mai, lädt Ebberts Kotten, idyllisch an der »alten Bahntrasse«, dem Radweg der Region, gelegen, zu einer Maifeier ein. Ab 11 Uhr werden den großen und kleinen Gästen unter anderem Würstchen und Steaks im Brötchen vom Grill, leckere hausgemachte Erdbeerbowle, eine Kinderhüpfburg und weitere Köstlichkeiten geboten. Nicht nur für Radfahrer ist Ebberts Kotten ein ideales Ausflugsziel, aber gerade am 1. Mai, an dem viele traditionell mit dem Fahrrad unterwegs sind, ist der Betrieb im Rietberger Ortsteil Druffel ein optimaler Anlaufpunkt.

Ebberts Kotten, Merschweg 12, 33397 Rietberg, Ortsteil Druffel, Telefon (05244) 928846, Mi-Sa 14-22 Uhr, So 12-22 Uhr, www.ebberts-kotten.de





Gnocchi di patate sind in der italienischen Küche kleine Klöße (Nocken) aus gekochten Kartoffeln, Hartweizen- oder Weizenmehl, geriebenem Parmesan und je nach Rezept Ei. Gnocchi werden wie andere Pasta in Italien üblicherweise als erster Gang eines

Menüs gegessen.



DIE SPARGELSAISON HAT BEGONNEN

Beim Spargelhof Schröder gibt es ab sofort wieder die »Königin der Gemüse« - feldfrisch gestochen und tagesfrisch geerntet ...

gonnen. Spargelfreunde und Feinschmecker warteten bereits monatelang darauf, dieses leckere feine Gemüse zu genießen. Und das natürlich am besten ganz frisch aus der Region. Auf den Feldern des Gütersloher Spargelhofes Schröder herrscht deshalb bereits wieder Hochbetrieb. Hier wird bis Mitte Juni der feldfrische Spargel gestochen: »Im Spargelanbau steckt viel Handarbeit und das macht großen Spaß«, erklärt Spargelbauer Ulrich Schröder, der das Edelgemüse seit mehr als 20 Jahren und auf mittlerweile mehr als fünf Hektar anbaut. Der Spargel wird früh morgens und am Nachmittag gestochen, sortiert und gekühlt.

Im eigenen Hofladen warten schon die Genießer, die den frischen Spargel hier auch geschält bekommen können. Kenner wissen, dass der heimische Spargel am besten schmeckt, denn lange Wege, Lieferunterbrechungen und Trockenheit schaden dem Geschmack und der Qualität. Im ganzjährig geöffneten Hofladen an der Kiebitzstraße, der von Ulrike Schröder geführt wird und mit allerhand »Zu-

ndlich hat die Spargelsaison be- behör« bestückt ist, findet der Genießer natürlich nicht nur frischen Spargel, sondern eine endlos lange Liste von leckeren und gesunden Saison-Erzeugnissen vom Spargelhof Schröder: Erdbeeren, Blaubeeren, Kartoffeln, Tomaten, Johannisbeeren Himbeeren und vieles mehr werden hier frisch angeboten.

Auch frisches Brot, Käse, Hausmacher-Wurstwaren, Kuchen, Honig und Konfitüren, eingelegte Gurken, Nudelvariationen und natürlich Kochbücher runden das große Angebot ab. Für die richtigen Getränke ist ebenfalls gesorgt: Frische Säfte, ausgesuchte Weine vom Weingut Raddeck, hausgemachter Eierlikör vom Hof Heitmann sowie die Druffeler Schnapserzeugnisse sind hier zu finden.

Spargelhof Schröder, Kiebitzstraße 15, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 5 16 37, Öffnungszeiten in der Saison: Mo-Fr 8-19 Uhr, Sa 8-18 Uhr, So 9-13 Uhr, ganzjährig: Di-Fr 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr, weitere Infos unter www.spargelhof-schroeder.de

Spargelhof Coesfeld

SPARGELERNTE

er Spargel des Spargel- und Erdbeerhofs Coesfeld zeichnet sich durch sein feinmildes Aroma aus und sollte so frisch wie möglich verzehrt werden. Violett gestochener Spargel bietet jedoch ein intensiveres Aroma. Übrigens gibt es zahlreiche gesundheitliche Gründe, Spargel in den Speiseplan aufzunehmen: Unter anderem beinhaltet der Spargel Vitamin B, Vitamin B1 für die Nerven, Vitamin B6 für vitalisierende Eiweißbiosynthesen und das Schönheitsvitamin Biotin für geschmeidige Haut und fülliges Haar. Bereits 100 Gramm Spargel decken den Tagesbedarf dieses Vitamins. Übrigens gibt es in diesem Jahr wieder eine Treuekarte - bei jedem Einkauf ab zehn Euro können Stempel gesammelt werden, ab dem neunten Einkauf ab zehn Euro gibt es dann fünf Euro Rabatt.

Die diesjährige Erdbeerernte beginnt voraussichtlich in der dritten oder vierten Maiwoche, so dass die süßen Früchte im Hofladen täglich präsentiert werden können. In ihrem Hofladen bietet Maria Coesfeld neben Erdbeeren und Spargel auch herrliche Weine aus verschiedenen Anbaugebieten, ausgefallene Konfitüre, Eingelegtes vom Hof, feine Saucen zum Spargel, legefrische Eier, verschiedene Schinkenspezialitäten, neue Kartöffelchen, Dessertkombinationen, Erdbeerprosecco, servierfertige Rindfleisch- und Wildspezialitäten und individuell gestaltete Präsentkörbe an. »Wir beraten Sie gern beim Kauf Ihres Spargels, um für Ihre individuellen Rezeptwünsche die passende Auswahl zu treffen. Sollten Sie mit dem Spargelkochen noch keinerlei Erfahrung haben, zeigen wir Ihnen das Schälen und erläutern die Zubereitung, damit das Spargelessen für Sie zum Hochgenuss wird. Auf Wunsch wird der Spargel hier direkt nach dem Kauf geschält, damit Sie die Zeit dafür Sparen können«, sagt Maria Coesfeld. Auf der Website des Spargelhofs Coesfeld wird übrigens jeweils das »Rezept der Woche« präsentiert – ein Tipp zum Nachkochen!

Erdbeerhof Coesfeld, Maria Coesfeld, Am Coesfeld 12, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 44 51, Telefax (0 52 41) 40411, www.spargelhof-coesfeld.de







Ulrich und Ulrike

rem Hofladen an

ler Kiebitzstraße

Schröder in ih-

Genießen Sie frischen Spargel in verschiedenen Variationen in Roggis Biergarten!



Am 7. und 8. Mai auf dem Gütersloher Straßenzauber

ROGGENKAMP

Brockweg 108, 33332 Gütersloh Telefon (05241) 51036, Telefax 59633 Di-Fr 16.30-1 Uhr, Sa/So 11-1 Uhr www.gasthaus-roggenkamp.de



GAZIANTEP

Noch bis zum 8. Mai bietet Sibel Kizilkilinc in ihrem neu eröffneten Lokal »Gaziantep« täglich wechselnde Gerichte zu Probierpreisen an.

aziantep ist der Name der türkischen Heimatstadt von Sibel Kizilkilinc, die sich mit der Eröfflangjährigen Traum erfüllt. Sie wird bei ihrer ersten Selbstständigkeit tatkräftig von ihrer Nichte Yonca-Pinar Yenikomsu unterstützt. Sibel hat erste Erfahrungen im Bereich der Hauswirtschaft eines Hospizes gesammelt und gelegentlich in anderen branchenähnlichen Lokalen unterstützend mitgearbeitet.

Sibel Kizilkilinc bietet neben den bekannten türkische Spezialitäten auch täglich wechselnde, traditionelle Hausmannskost aus ihrer Heimatstadt an. Besonderen Wert legt sie hierbei neben der typischen türkischen Gastfreundschaft (zu jedem Gericht gibt es einen kostenlosen Tee) auf eine frische Zubereitung, um ihren Gästen stets eine hohe Qualität bieten zu können. Gerne bietet sie einen Partyservice an, lehnt allerdings bewusst einen Lieferservice ab, da ihre Speisen bei einer Lieferung

deutlich an Qualität verlieren würden. »Ich würde mich freuen, wenn ich den Deutschen neben Lahmacun und Döner weitenung ihres Speiselokals ihren re Gerichte aus meiner Heimat näherbringen könnte«, so Sibel Kizilkilinc, »neben den täglich wechselnden Eintöpfen kann ich besonders unsere gegrillten Fleischspieße empfehlen. Viele der Gerichte sind in der Zubereitung sehr aufwändig, sodass sie selbst in türkischen Familien nur selten auf den Tisch kommen«. Dazu gehören auch Köfte, das sind kräftig gewürzte, gebratene, gebackene oder gegrillte Hackfleischbällchen, Hackfleischröllchen oder Hackfleischfladen, vor allem aus Lamm oder Rind, die in zahlreichen Varianten in der gesamten orientalischen Küche von Nordafrika über Südosteuropa bis nach Indien verbreitet sind ...

> Gaziantep, Carl-Bertelsmann-Straße 61, Telefon (0 52 41) 5 05 61 05, 33332 Gütersloh, täglich 10.30-23 Uhr







ELLINADIKO

Am Sonntag, 1. Mai, laden Theo und Menia Sargiannidis in ihren Biergarten ein, um mit gegrillten Leckereien und Bier für einen Euro zu feiern.

2011 eröffnet das Ellinadiko an der Blessenstätte 17 die Biergartensaison. Inhaber Theo Sargiannidis und seine Ehefrau Menia stellen für die Biergartensaison ein neues Konzept vor. Vor einem Jahr ist das Ellinadiko in die neuen Räumlichkeiten umgezogen und erscheint hier in vollkommen neuem mediterranem Ambiente. Ab Mai wird nun auch aus der Küche eine kleine erlesene Auswahl an griechischen Spezialitäten, frisch zubereitet und zu fairen Preisen, angeboten.

Der Mittagstisch von 11.30 bis 14.30 Uhr bietet ein wöchentlich wechselndes preiswertes Gericht, ideal für die Mittags- oder Shoppingpause. Die Abendküche ist täglich von 17 bis 23 Uhr geöffnet und bietet mediterrane Köstlichkeiten wie original griechische Souflakis, gegrillte Pepperonis, Schafskäse überbacken, verschiedene frische Salate und einiges mehr. »Frisch gezapftes Bier vom Fass, schön gekühlt ein König Pilsener oder Heineken genießen, dazu vielleicht ei-

um 13-jährigen Bestehen am 1. Mai nen Ouzo zur leckeren griechische Vorspeisenplatte, so können Sie sich hier entspannen, reden und Spaß haben, sich rundherum wohlfühlen«, sagt Theo Sargiannidis. Zum absoluten Renner wird sich seiner Meinung nach der gegrillte Oktopus entwickeln. Die Karte bietet eine weitere Auswahl an Getränken, natürlich auch Wein, Cocktails und nichtalkoholische Getränke.

Während der Biergartensaison gibt es am Wochenende bei schönem Wetter abends immer mediterrane, auf dem Holzkohlegrill zubereitete Kleinigkeiten. Selbstverständlich, und das ist Theo Sargiannidis besonders wichtig, können sich die Gäste bei schönem Wetter im Biergarten oder in der Taverne einfach nur mit einem Espresso, einem Café frappé mit Vanilleeis oder einer heißen Schokolade mit Sahne verwöhnen lassen. Theo und Menia laden alle Gütersloher am 1. Mai ab 11 Uhr herzlich in den Biergarten ein, um mit gegrillten Leckereien und Bier für einen Euro mit ihnen den 13. Geburtstag des Lokals zu feiern und die Saison zu eröffnen.

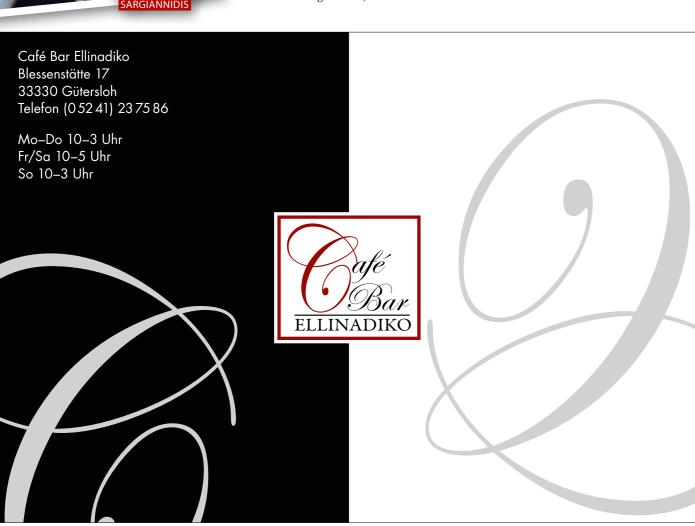


WEINE DES MONATS

er Sommer naht mit Riesenschritten und Dieter Strothenke vom Weinhaus präsentiert dazu passend leckere Rosé-Weine: den »Pink Flamingo« in der 1,5-Liter-Flasche für 16 Euro, de »Gris Blanc« in der 0,75-Liter-Flasche für 6,50 Euro, den »U Sand Muletto« in der 0,75-Liter-Flasche für ebenfalls

6,50 Euro und den »Calixte«, einen Cremant Brut Rosé, in der 0,75-Liter-Flasche für 12,50 Euro ...

Das Weinhaus, Daltropstraße 2, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 24943, Telefax 12448, www.dasweinhaus-guetersloh.de







MEIERHOF

Party-Deele



Traumhaft, romantisch, historisch, so feiert man Hochzeit in individuellem Rahmen, mit bis zu 130 Gästen auf der historischen Deele.

Hofladen



Beste Landspezialitäten direkt vom Erzeuger. Nutzen Sie die Gelegenheit und probieren das Beste aus der Region.

Hofterrasse



Genießen Sie ab dem 1. Mai die Natur, frischen Kaffee und leckeren hausgemachten Kuchen (zu Hofladen-Öffnungszeiten).

Veranstaltungstipp Swinging-Table am 1. Mai ab 11 Uhr auf dem Meierhof

MEIERHOF RASSFELD

Landspezialitäten GmbH&Co. KG Meier-zu-Rassfeld-Weg, 33330 Gütersloh Telefon (05241) 3372-80

> Öffnungszeiten Hofladen Di-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr www.meierhof.de



Chung Shi Aubiorig

GESUND GEHEN MIT WACKEL-SCHUHEN

inter AuBioRiG verbirgt sich ein von Experten entwickeltes Schuh- und Gesundheitssystem. Das einzigartige Konzept der fließenden Bewegung unterstützt den natürlichen Abrollvorgang des Fußes beim Gehen, die Muskulatur wird aktiviert und gekräftigt und dadurch die Gelenksbelastung im Sprung- und Kniegelenk reduziert. Eine im Vorfuß- und Fersenbereich um 15 beziehungsweise 20 (Comfort Step/Balance Step) angewinkelte Sohle in Kombination mit einer Mittelfußrolle führt den Nutzer automatisch in das biomechanisch richtige beziehungsweise natürliche Gehen.

Die einzelnen Phasen des Gangbildes werden spürbar, ohne dabei unbequem zu sein und verhelfen dem Träger des AuBioRiG-Systems automatisch und nachhaltig zu einem bewussteren Gehen. Diese Vorbeugung von Fehlhaltungen und Fehlbewegungen nennen wir den AuBioRiG-Memory-Effekt. Er hat weitreichende positive Auswirkungen auf das körperliche Wohlbefinden und damit auf die Gesundheit. Der chung shi AuBioRiG-Schuh wirkt unmittelbar und ohne vorheriges Training bereits beim ersten Schritt. Er ermöglicht es quasi nebenbei Muskeltraining in den Tagesablauf zu integrieren und übernimmt im Stehen die Funktion eines Gerätes zur Verbesserung des Körpergleichgewichts.

Weitere Informationen beim vabene-Analysezentrum für Körperstatik und Bewegung, Königstraße 34, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 2100675, www.vabene-guetersloh.de



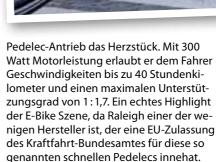
RALEIGH E-BIKES

Raleigh bietet das einzigartige Fahrgefühl für jeden E-Bike-Fahrer – 18 verschiedene Raleigh-E-Bike-Modelle mit verschiedenen Akkuvarianten und in zahlreichen Modellvariationen.

er Fahrrad-Frühling 2011 hat einen Trend: E-Bikes beziehungsweise Pedelecs erfreuen sich steigender Beliebtheit. Immer mehr Leute erkennen die Vorzüge der Kombination aus Muskel- und Motorkraft und steigen selbstbewusst um. Von der gesunden bis zur umweltschonenden Fortbewegung hat das Raleigh Pedelec natürlich alle Vorteile eines herkömmlichen Fahrrads. Darüber hinaus bietet es nicht nur höhere Mobilität, sondern viel Fahrfreude – ob auf dem Weg ins Büro oder bei der Radtour durch die Natur. Ziele sind schneller oder leichter erreichbar, Gegenwind und Steigungen verlieren ihren Schrecken. E-Bike steht für Elektro-Fahrrad und wird als Oberbegriff für alle Fahrräder mit elektronischem Antrieb verwendet. Man unterschiedet zwei Formen der elektrischen Motorleistung: der Antrieb per Drehgriff, der auch ohne Tritt in die Pedale funktioniert, sowie der Antrieb, der nur dann unterstützt, wenn in die Pedale getreten wird - eben die Pedelecs (Pedal Electric Cycle).

ALTMODISCH WAR GESTERN! SPORTLICHE E-BIKES ALS PRODUKT-HIGHLIGHTS VON RALEIGH

Mit 18 verschiedenen Modellen bietet Raleigh eine hohe Produktvielfalt und für jeden Fahrer das passende Pedelec. Dabei haben E-Bikes das Image eines reinen Rentner-Rads inzwischen längst hinter sich gelassen. Die neuen Sportmodelle sind weit entfernt von altmodischen Drahteseln und sperrigen Benzinmotoren, sondern zeichnen sich durch Styles, Farben sowie leistungsfähigere Elektromotoren aus. Für das zusätzliche Plus an Tempo und Reichweite steht unter ihnen das Raleigh Dover 40. Auffallend sportlich gestaltet, bildet ein neuer leistungsfähiger



Das Raleigh Dover Lite zeichnet sich durch sein geringes Gewicht aus. Mit 20,8 Kilo inklusive Elektro-Antrieb fährt es in einer Gewichtsregion, in der manche »normalen« Räder zu finden sind. Der moderne Elektro-Antrieb bietet mit seinen kraftvollen 250 Watt und dem sportlichen Unterstützungsgrad von maximal 1:1,5

Rückenwind für Geschwindigkeiten bis zu 25 Stundenkilometer.

Ein neues Rahmenkonzept und extra voluminösen Ballonreifen auf 26-Zoll-Laufrädern sind die Merkmale des Raleigh Leeds Sport. Die Geometrie erlaubt dem Fahrer, die Geschwindigkeit des kräftigen 250-Watt-E-Motor auch auf kurvigen Strecken auszukosten. Mit einer Reichweite von bis zu 140 Kilometern kann der Fahrer Geschwindiakeiten bis zu 25 Stundenkilometer erreichen. Die hydraulischen Scheibenbremsen und die leistungsstarke Lichtanlage stehen bei jeder Fahrt für Sicherheit. Fahrrad Peitz bietet darüber hinaus weitere Raleigh-E-Bikes sowie ausführliche Informationen.



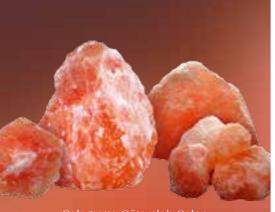
Ihr führender E-Bike-Händler in Gütersloh und Umgebung: »Kommen Sie zum Probefahren!«

80 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | 81



Die jeweils 45 Minuten dauernden Sitzungen beginnen montags um 10.15 Uhr, 11.30 Uhr, 12.45 Uhr, 14 Uhr, 15.15 Uhr, 16.30 Uhr und 17.45 Uhr, dienstags bis freitags um 10.15 Uhr. 11.30 Uhr. 12.45 Uhr, 14 Uhr, 15.15 Uhr, 16.30 Uhr und 17.45 Uhr und samstags und sonntags um 10.15 Uhr, 11.30 Uhr, 12.45 Uhr, 14 Uhr und 15.15 Uhr. Bitte erscheinen Sie zehn Minuten vor Beginn der Sitzung. Eine vorherige telefonische Anmeldung wird empfohlen. Eine besondere Bekleidung ist nicht notwendig. Die Einzelkarte kostet 8,50 Euro (Fünferkarte 40 Euro, Zehnerkarte 75 Euro, Fünfzehnerkarte 105 Euro), am Familientag (montags) zahlen Erwachsene als Begleitperson 7,50 Euro, Kinder 5,50 Euro, Kinder bis fünf Jahre zahlen nichts.

> Unser Muttertagsangebot: 5-er Karte mit Salzherz für € 38, (Das Angebot ist erhältlich vom 1.–8. 5. 2011)



Mo-Mi/Fr 10-18.30 Uhr, Sa/So 10-16 Uhr

Salzgrotte Gütersloh

Inhalation und

Entspannung

her Salzgrotte

KUR IN GÜTSEL

ie erste und einzige Inhalationsund Entspannungssalzgrotte Selen in Gütersloh besteht jetzt seit gut einem Jahr. In der Grotte befinden sich Tonnen von Stein- und Meersalz, die ein für Salzgruben typisches Mikroklima erzeugen. Über die therapeutische Wirkung dieses Klimas hinaus ist

die Salzgrotte ein idealer Platz zum Entspannen. Bequeme Liegestühle, gedämpfte Beleuchtung, plätscherndes Wasser und beruhigende Musik erlauben völliges Relaxen und eine komplette Tiefenentspannung. Gedacht ist die Salzgrotte daher für Menschen, die einerseits nach alternativer Entspannung suchen, andererseits Linderung von Krankheiten wünschen.

Jeder Atemzug liefert wertvolle Mineralien wie Jod, Magnesium, Calcium, Kalium, Brom, Eisen. Die besondere Heilwirkung des natürlichen Salzes ist seit Jahrtausenden bekannt. Im Laufe der Menschheitsgeschichte wurde Salz als Heilmittel bei fast allen Erkrankungen eingesetzt das hat sich bis heute nicht geändert. Bronchitis auskurieren an der Nordsee, Haut-

probleme beseitigen am Toten Meer oder Înhalieren in den tiefen Höhlen natürlicher Steinsalzgrotten. Das sind nur eini-

ge von vielen Beispielen. Wozu also an Nord- und Ostsee reisen, wenn das Meeresklima jetzt in der Salzgrotte zu Hause ist? Der Kurort direkt vor der Haustür. Im Fokus eines Aufenthalts in der Salzgrotte steht die Harmonisierung von Körper, Geist und Seele. In der Salzgrotte werden die Wirkstoffe des natürlichen Salzes optimal durch

die Atmung aufgenommen. Die Sitzungen dauern jeweils 45 Minuten. Eine besondere Bekleidung ist nicht notwendig.

Salzgrotte Gütersloh, Inh. Sabine Stefan, Marienfelder Straße 45, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 9980730, Mo-Mi/Fr 10-18.30 Uhr, Sa/So 10-16 Uhr, www.salzgrotte-guetersloh-selen.de

Neueröffnung am 7. Mai

GEWUSST WIE-LERNTHERAPIEPRAXIS IN NEUEN RÄUMEN

ernen statt pauken - unter diesem Motto eröffnet Diplom-Lerntherapeutin Norma Schmalenstroer am Samstag, 7. Mai, ihre neuen Praxisräume in der Kahlertstraße 84 (Nähe Nordbad/Gebäude BabyOne). Ihr Angebot umfasst die Lerntherapie, die Lern-

förderung und die Lernberatung sowie das Lerncoaching von Schülern jeder Altersklasse und Schulform (auch Erwachsenen in Studium oder Ausbildung beziehungsweise Umschulung) deren Schulleistungen langfristig nicht ausreichen, um die vorgesehene Schullaufbahn (Ausbildungsziel) zu bestehen.

Lerntherapie hilft Schulkindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Schulproblemen, Lern- und Leistungsstörungen, Konzentrationsschwierigkeiten, Lernblockaden, Prüfungsängsten, Konzentrationsschwierigkeiten, sowie Eltern,

ten zum Familienproblem geworden sind. Im Gegensatz zur herkömmlichen Nachhilfe wird hier nicht nur ein bestimmtes Schulfach trainiert oder lediglich Wissenslücken aufgefüllt, sondern es geht begleitend auch um die langfristige Beseitigung von Lernschwierigkeiten, die meistens

tiefer gehende Ursa-

chen haben und um die Erarbeitung von Lernstrategien und Lernmotivation für einen dauerhaften Schulerfolg.

für die Hausaufgaben und Klassenarbei-

Ziel der Lerntherapie ist das schrittweise Heranführen an das Erreichen des Klassenziels. Durch zusätzliche Verfahren, wie Aufmerksamkeits- und Konzentrationstraining, Instruktionstraining, werden Schwächen behoben und das Kind verliert die tief eingeprägte Vorstellung, dass Lernprozesse immer mit unangenehmen Empfindungen (Überlastung, Zeitdruck, Langeweile, Hilflosigkeit) verbunden sind. Begleitende Entspannungsübungen dienen der Schaffung einer entspannten, motivierten Lernhaltung. In der Lerntherapie stehen nicht die Defizite und Schwächen des Schülers im Vordergrund, sondern seine Kompetenzen und Stärken. Durch die zusätzliche Vermittlung von Grundfertig-

keiten des Lernens und die Verbesserung der Lernwege wird dem Schüler sozusagen der Werkzeugkasten zur Verfügung gestellt, mit dem er in Zukunft erfolgreicher arbeiten kann.

In ihrer Tätigkeit legen die Lerntherapeutin und ihre qualifizierten Mitarbei-

> terinnen, die Diplom-Sozialpädagogin Nicole Vos, die zurzeit ein Masterstudium in integrativer Lerntherapie absolviert, und Ines Hiegemann, Diplom-Pädagogin, Wert auf eine vertrauensvolle Beziehung und eine persönliche individuelle Förderung. Dazu gehört ein kostenloses und unverbindliches Erstgespräch, ein im Verlauf darauf abgestimmtes individuelles Förderkonzept,

(wenn gewünscht) in Zusammenarbeit mit Lehrern, Ärzten und weiteren Therapeuten. Die Eltern erhalten Hinweise, wie sie die Lernförderung im häuslichen Umfeld sinnvoll unterstützen und begleiten können. Neben individueller Einzelför-

derung und Förderung in Kleingruppen, ist es in den neuen, größeren Praxisräumen nun auch möglich Schulungen und Workshops für Eltern, Erzieher und Lehrer, sowie Entspannungskurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene anzubieten.

EINLADUNG Neueröffnung und Tag der offen Tür am Samstag, 7. Mai 2011, 11 bis 16 Uhr, Kahlertstraße 84, 33330 Gütersloh

> Norma Schmalenstroer, Diplom-Lerntherapeutin (IBW) und Mutter zweier Kinder, hat sich nach ihrer Tätigkeit in einer Kinder und Jugendarztpraxis in den Bereichen Kindliche Entwicklung, Hör-Sprach- und Sprechentwicklungsstörungen, Auffälligkeiten im kindlichen Verhalten, ADS/ADHS weitergebildet. Sie absolvierte ein Studium der Biologischen Kinderheilkunde und ein Studium zur Kinderpsychologischen Beraterin und absolvierte Ausbildungen zur Kursleiterin PMR und zur Entspannungstrainerin für Kinder.

Norma Schmalenstroer, Diplom-Lerntherapeutin, Kahlertstraße 84, 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 533259, Mobil (0176) 63309076, weitere Infos unter www.gewusstwie-lerntherapie.de





Dauerhafte Haarentfernung mit der IPL-Methode.

Faltenauffüllung

Sofortwirkung mit Hyaluronsäure. Die Behandlung erfolgt durch eine erfahrene Ärztin.

> Wellness-Massagen als Verwöhnprogramm.

Problemzonen-Behandlungen Ultraschall + RF, Cellulite, Fettreduktion, Hautstraffung.



www.1-2Haarfrei.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr und nach Vereinbarung

ANZEIGE

1-2 Haarfrei

HAARFREI UND SCHLANK IN DEN FRÜHLING

it vielen attraktiven Angeboten startet das Institut »1-2 Haarfrei & mehr« erneut in den Sommer. Körperumfang reduzieren und zugleich Cellulite bekämpfen: Das versprechen die Behandlungen »Slimcare 3 in 1« und die innovative Ultraschalltechnologie zur Fettzellenzerstörung ohne OP. Bei dem »Slimcare 3 in 1« wird durch gleichzeitige Tiefenwärme und Lymphdrainage der Lymphfluss unterstützt und die Durchblutung gefördert. Dank der neuesten Generation der IPL-Methode ist dauerhaft Schluss mit lästigem Rasieren, schmerzhaftem wachsen oder zeitaufwändigem epilieren. Nach einem ausführlichen Beratungsgespräch können Interessierte eine kostenlose Probebehandlung wahrnehmen. Unerwünschter Haarwuchs kann an allen Körperregionen hautschonend, sicher, dauerhaft und für den Patienten angenehm

entfernt werden. Als modernste Art des Peelings gilt die Mikrodermabrasion – eine hocheffektive Behandlungsmethode zur Regeneration der Haut sowie zur Akne-Narben-Behandlung. Zudem bietet das Institut die Faltenauffüllung durch eine langjährig praktizierende und erfahrene Ärztin an und offeriert für Ihr Wohlbefinden Wellness-Massagen. Frauen und Männer aufgepasst: Bei 1-2 Haarfrei & mehr gibt es jetzt die IPL-Haarentfernung bei der ersten Behandlung bis zum 30. Mai gratis, wahlweise für die Bikinizone, Achseln oder Wangen.

Team von 1-2 Haar-

frei: Nadja, Steffie

1-2 Haarfrei, Schulte-Mönting-Straße 3, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Telefon (0 52 42) 5 78 33 30. Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 9-14 Uhr und nach Vereinbarung, weitere Informationen unter www.1-2Haarfrei.de

NEUES BEI WULFHORST

Seit kurzem ist René Teismann, der zuletzt mit Erfolg seine Meisterprüfung in Münster abgelegt hat, wieder im Geschäft tätig. Wulfhorst rüstet als einer von wenigen Betrieben Fahrräder zu Elektrorädern um.

■ ulfhorst bietet auch in dieser Saison wieder ein umfangreiches Angebot an Fahrrädern für alle Kundenwünsche. Vom »normalen« Radler bis zum ambitionierten Crossbiker ist für jeden das richtige Modell dabei. Spezialisiert hat sich das Unternehmen neben dem Verkauf von City- und Trekkingrädern vor allem auf Pedelecs. Zusätzlich zu einem umfangreichen Angebot verschiedenster Motorvarianten von mehreren Herstellern (darunter auch Kalkhoff, dem führenden Anbieter von elektrisch unterstützten Fahrrädern in Deutschland), hat sich Wulfhorst auf das Nachrüsten von Elektromotoren spezialisiert. So kann fast jedes vorhandene Fahrrad in ein Pedelec umgebaut werden. Der Kunde kann zwischen mehreren Antriebssystemen wählen und die passende Variante für sich aussuchen.

»Wir haben nicht nur die herkömmlichen Pedelecs, sondern auch Speedbikes im Angebot. Diese elektronischen Räder unterstützen bis zu 45 Stundenkilometer und werden oftmals für den Weg zur Arbeit genutzt. Ei-

ne Akkuladung kostet etwa fünf Cent und reicht für 60 bis 80 Kilometer. Billiger kann man nur zu Fuß zur Arbeit kommen«, so René Teismann. E-Bikes können bei Wulfhorst auch probegefahren werden. Wer beispielsweise morgens mit Elektrounterstützung zur Arbeit fährt, kommt nicht schwitzend im Betrieb ab - auf dem nachmittäglichen Rückweg lässt sich der Motor dann abschalten. Aber nicht nur in Sortiment und Auswahl ist Wulfhorst am Puls der Zeit, auch die Zukunft des Unternehmens ist gesichert: Seit kurzem ist Harald Teismanns Sohn René, der zuletzt mit Erfolg seine Meisterprüfung in Münster abgelegt hat, wieder im Geschäft tätig. Damit bleibt Wulfhorst auch in vierten Generation ein Meisterbetrieb im erstklassigen Sinne.

Wulfhorst GmbH, Herzebrocker Straße 5, 33330 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 98 68-0, Telefax (0 52 41) 98 68-99, Mo-Fr 9.30-12.30 Uhr und 13.30-18.30 Uhr, Sa 9.30-15 Uhr, Infos unter www.wulfhorst.de





COOwulfhorst

Bester Rat fürs Rad

Mit einem Pedelec von Wulfhorst bestimmen Sie die Route und nicht Ihre Kondition.

Erleben Sie den Frühling mit dauerhaftem Rückenwind. Ein ganz neues Gefühl von Freiheit. Mit Akkureichweiten zwischen 80 und 140 km geben Sie den Takt an.

Nur wir bieten Ihnen eine riesige Auswahl verschiedenen E-Bike-Varianten, die alle für Sie bereit stehen.

Gerne laden wir Sie zu einer Probefahrt ein!



Kalkhoff / Impulse

Das einzige Modell mit Mittelmotor und

250 Watt Leistung

Besonders sicher mit einer Rücktritt- und zwei Handbremsen

Ein Schlüssel für Akkuund Rahmenschloss

Kontrolliertes Anfahren durch sanft einsetzende Motorunterstützung

Über 100 km Reichweite

Maximaler Komfort durch Federgabel und gefederte Sattelstütze

für absolut faire

Herzebrocker Straße 5, 33330 Gütersloh, Telefon 986838 www.Wulfhorst-Fahrrad.de · info@wulfhorst.de



guetsel.de | april 2011 | 87

PROGRAMM

SAMSTAG, 7. MAI Berliner Platz → Neuwagenausstellung mit verschiedenen Aktionen der Teilnehmer der KFZ-Kundendienstgemeinschaft Gütersloh, 12 Uhr offizielle Eröffnung des »Gütersloher Straßenzaubers« durch Bürgermeisterin Maria Unger und Friedrich Flöttmann, 12.15 bis 14 Uhr Randale – Rockmusik für Kinder, 14.30 bis 15 Uhr Interview mit dem MSC Gütersloh, 15 Uhr Gee, 16.30 Uhr Stefany June, 18 Uhr Six Batts ■ Konrad-Adenauer-Platz → 12 bis 17 Uhr Treffen, Ausstellung und Aktionen mit dem MSC Gütersloh. Kökerstra-Be/Stadtmuseum → 12.15 Uhr Treffen der Pättkenschnüwer mit Auskunft für Sammler und Bastler historischer Gefährte, 13.30 bis 16 Uhr Ausfahrt der Pättkenschnüwer, 16 Uhr Pättkenschnüwer-Schau, Benzingespräche ■ Spiekergasse → Infostand von Fast Toys mit Quads ■ Münsterstra-Be → LKW-Oldtimer Ausstellung von Huxohl & Sohn und der Brennerei Klüsener, Oldtimer-Ausstellung vor der Buchhandlung Markus ■ Kolbeplatz → 8 bis 15 Uhr Wochenmarkt ■ Berliner Straße/E-Point → Verkehrswacht Gütersloh, Stadt Gütersloh und Kreispolizeibehörde Gütersloh informieren zum Thema »Hut ab, Helm auf« ■ Berliner Straße/Fritzenkötter → Die Gütersloh Marketing GmbH informiert

50 kreativ gestalteten Fahnen **SONNTAG, 8. MAI**

über Stadtführungen, Radtouren, Theaterkartenverkauf, Veranstaltungen und Gütersloher Geschenkartikel ■ Dreiecksplatz → Ausstellung und Prämierung von

Verkaufsoffener Sonntag, 13 bis 18 Uhr, Hereinspaziert, hereinspaziert - die Gütersloher Geschäfte öffnen ihre Türen zum zauberhaften Sonntagseinkaufsbummel! Außerdem sorgt die Comedypolizei an diesem Tag mit ihrem VW-Käfer-»Einsatzwagen« für Sicherheit und viele außergewöhnliche Vorkommnisse ■ Berliner Platz → Neuwagenausstellung mit verschiedenen Aktionen der Teilnehmer der KFZ-Kundendienstgemeinschaft Gütersloh, 10.30 bis 11.30 Uhr Jazzmusik mit Juzzed Friends feat. Kerstin Belz, 12 bis 13 Uhr Final Bar Orchestra, 13.30 bis 14.30 Uhr Versteigerung mit TovRun4Kids. 15 Uhr bis 18 Uhr Viventy & Boris Majorino ■ Konrad-Adenauer-Platz → 8 Uhr Treffen der Oldtimer, 10 bis 15 Uhr 6. ADAC-Oldtimerfahrt »Gütersloher Straßenzauber«, 17.30 Uhr: Siegerehrung ■ Kökerstraße/Stadtmuseum → 10 bis 12 Uhr Zweiradschau historischer Miele-Fahrräder mit Experten, 12 bis 15 Uhr Ausfahrt der historischen Miele-Fahrräder zum Clubhaus der Gütersloher Faltbootgilde, 15 Uhr Zweiradschau historischer Miele-Fahrräder mit Experten ■ Spiekergasse → Infostand von Fast Toys mit verschiedenen Quads ■ Münsterstraße → LKW-Oldtimer-Ausstellung, Oldtimer-Ausstellung vor der Buchhandlung Markus ■ Kolbe-

platz → 13 bis 18 Uhr US Car-Ausstellung

mit den Street Hops Gütersloh ■ Berli-

ner Straße/E-Point → Hut ab, Helm auf

■ Berliner Straße/Fritzenkötter → Die

Gütersloh Marketing GmbH informiert

■ Dreiecksplatz → Ausstellung und Prä-

mierung von 50 kreativ gestalteten Fah-

nen ■ Martin-Luther-Kirche → 13 bis 15 Uhr afrikanischer Gottesdienst, 18 Uhr

Gottesdienst



STRASSENZAUBER

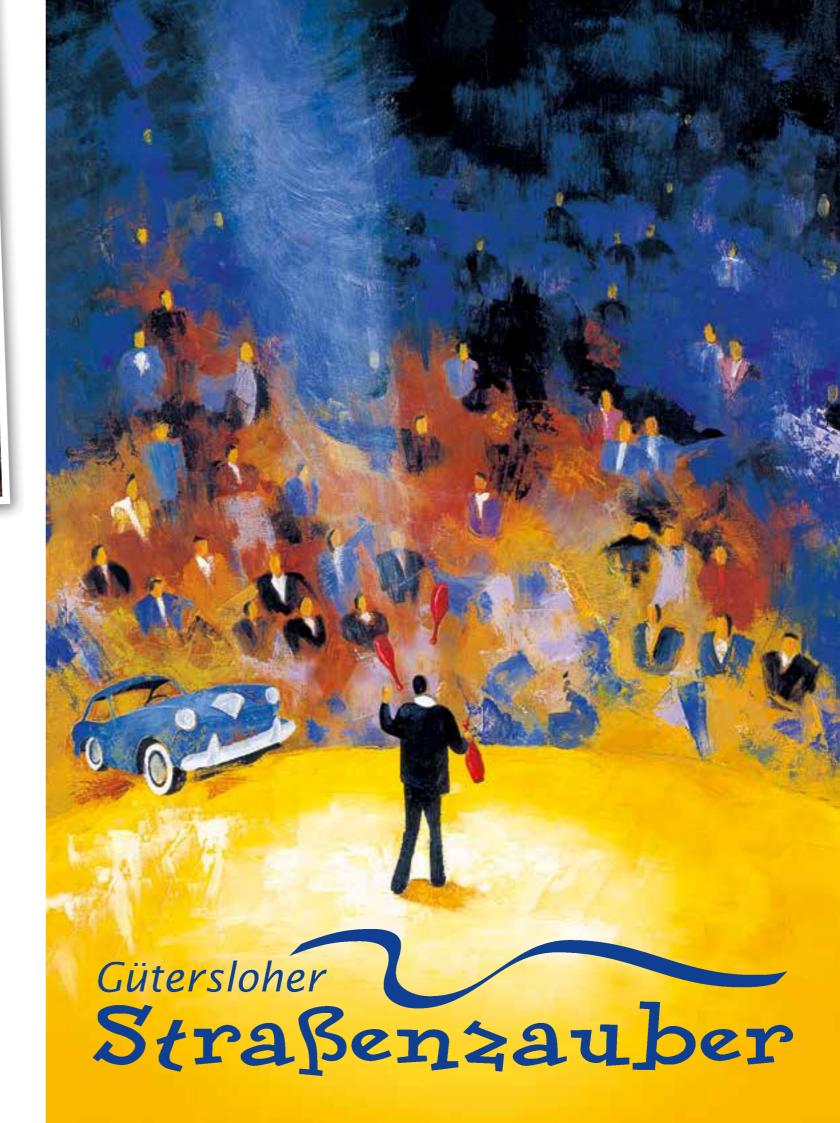
Am 7. und 8. Mai veranstalten die Werbegemeinschaft Gütersloh und die KFZ-Kundendienstgemeinschaft ein tolles Wochenende rund ums Thema »Automobile«.

Zweiräder, viel Live-Musik und Sonntags-Shopping: Am 7. und 8. Mai steht ein ereignisreiches Wochenende in der Gütersloher Innenstadt an. Zum neunten Mal veranstaltet die Werbegemeinschaft Gütersloh gemeinsam mit der Kundendienstgemeinschaft der KFZ-Betriebe Gütersloh den »Gütersloher Straßenzauber«. Ob Sportcoupé, Familienkombi, Cabrio oder Geländewagen: Zwei Tage lang wird der Berliner Platz zu einer einzigen großen Open-Air-Neuwagen-Ausstellung, bei der die Händler der Kfz-Kundendienstgemeinschaft Gütersloh exklusiv ihre neuesten Modelle vorstellen. Probesitzen ausdrücklich erwünscht!

Aber auch Liebhaber der älteren Schmuckstücke kommen voll auf ihre Kosten. Auf dem Konrad-Adenauer-Platz ziehen liebevoll restaurierte Oldtimer die Besucherinnen und Besucher in ihren Bann. Nachdem sich am Samstag die Jüngeren beim Karting beweisen können und die Erwachsenen beim Oldtimer-Teilemarkt stöbern, startet am Sonntagmorgen die Oldtimer-Ausfahrt durch Gütersloh. Selten bietet sich die Gelegenheit, so viele Highlights auf einmal auf der Straße zu sehen. Rund ums Stadtmuseum dreht sich auch in die-

euwagen, Oldtimer, historische sem Jahr alles um ganz besondere Zweiräder: In Kombination mit einem abwechslungsreichen Programm können hier historische Miele-Fahrräder und Pättkenschnüwer bestaunt werden. Besucherinnen und Besucher erhalten bei einer Ausstellung umfassende Informationen, können sich mit Fachkundigen austauschen und Fragen stellen.

Ein abwechslungsreiches Musikprogramm erwartet die Besucher an beiden Tagen auf der Bühne auf dem Berliner Platz: Am Samstag ruft die Bielefelder Kinderrockband Randale zum Mitsingen und Mitmachen auf; Nachwuchsgruppen aus der Region runden den Tag mit unterschiedlichsten Musikrichtungen ab. Am Sonntag laden Juzzed Friends feat. Kerstin Belz um 10.30 Uhr zu einem Jazz-Brunch ein. Es folgt das Final Bar Orchestra - ein Highlight für Freunde der Big-Band-Musik. Ein weiterer Höhepunkt ist auch der Auftritt der Band Viventy, die zusammen mit dem bekannten Sänger und Entertainer Boris Maiorino ein einzigartiges und mitreißendes Konzert präsentieren. Ab 13 Uhr laden die Geschäfte zum zauberhaften Sonntagsbummel ein; außerdem wartet die eine oder andere Überraschung in der Innenstadt auf die Besucher.





Straßenzauber

HISTORISCHE MIELE-ZWEIRÄDER

und um das Stadtmuseum können am Samstag und Sonntag zahlreiche historische Miele-Zweiräder und Pättkenschnüwer bestaunt werden. Außerdem werden hier Fragen geklärt, Auskunft gegeben, treffen Experten auf Hobby-Bastler. Jeweils Samstag und Sonntag geht es direkt vom Stadtmuseum aus auf große Fahrt: Die Pättkenschnüwer starten am Samstag um 13.30 Uhr zur Fahrt nach Isselhorst. Mit Muskel- statt Motorkraft machen sich die Miele-Fahrräder am Sonntag auf den Weg: Vom Gütersloher Stadtmuseum aus geht es gegen 12 Uhr zum Clubhaus der Gütersloher Faltbootgilde. Die Rückkehrist gegen 15 Uhr geplant. Zu beiden Touren sind spontane Teilnehmer herzlich willkommen. Für Besucher lohnt sich der Gang in die Kökerstraße indes an beiden Tagen: Die Fahrzeuge werden hier vor und nach den Ausfahrten ausführlich präsentiert. Aber es gibt nicht nur draußen wertvolle Stücke zu bestaunen. Im Museum können Besucher neben weiteren Fahrzeugen exklusive Objekte des Miele-Museums sowie die Entwicklung des Trockners erkunden.

NACHWUCHSBANDS

Am Samstag präsentiert GTownMusic OWL beim Straßenzauber drei Nachwuchsbands: Um 15 Ühr spielen »Gee«, um 16.30 Uhr präsentiert Stefany June ihren handgemachten Elektro-Pop und um 17 Uhr rocken die »Six Batts« den Berliner Platz.

strahlt ein neuer Stern am Popfirmament - Gee. Die Band ging bereits mit internationalen Größen wie Fool's Garden und Manfred Mann als Vorgruppe auf Tour. 2009 erreichte sie das Achtelfinale der Fernsehshow »Das Supertalent«. In ihren Liedern geht es um die Liebe, aber auch philosophische Themen finden in ihnen Anklang. Gee zeichnet sich durch eine äußert gelungene Kombination aus Rock und Pop aus. Beide Elemente sind stets präsent. Ein einzigartiger Style der im Kopf bleibt. In der Zukunft kann man noch viel von dieser Band erwarten. Alle bisher gewonnenen Eindrücke möchte Gee auf einer akustischen CD festhalten und noch dieses Jahr erscheinen wird.

Nahe der Elektroextase bewegen sich die Füße zur Musik. Wenn Stefany June beginnt ihren handgemachten Elektro-Pop zu fabrizieren, feiern bunte Uhs und Ahs mit tanzenden Harmonien und eingängigen Beats ein Fest – fröhliche Popmusik mit elektrischen Frickeleien. Ihre Songs gewinnen der Melancholie stets etwas Positives ab und verbannen die Monotonie aus den Köpfen der zeug), Johann Klassen (Bass, Backings),

us den Weiten des Universums er- Zuhörer. Mit Indie-verwurzelter Eigenwilligkeit bringt sie ihre Musik dem Publikum näher. Dabei erinnert ihre Stimme sicherlich so manchen an die junge Kate Bush. Seit April 2010 spielen Stefany June und Band zahlreiche Gigs in Deutschland und den Niederlanden. Getroffen haben sich die Band, bestehend aus Julian Enequist, Peter Muller, Gert Zomer, Sem Christoffel und Philip Coenen, und Stefany auf der Hochschule für Künste in Enschede und fanden ihren gemeinsamen Nenner in tanzbarer, leicht skandinavisch angehauchter Musik. Ein großer Erfolg war der zweite Platz beim Deutschen Rock- und Popwettbewerb 2010. Noch in diesem Frühjahr erscheint das neue Album unter ihrem eigenen Label Galaxy Cat Record.

> Diverse spontane Jamsessions, bei denen immer klarer wurde, dass sie musikalisch auf einer Wellenlänge liegen, haben die »Six Batts« zusammengeführt. Voller Spaß an der Musik und Energie geladen haben sie dann 2008 Fahrt aufgenommen – der Start von Six Batts: Bestehend aus den Brüdern Anthony und Bennet Sawadsky (Piano und Schlag

dessen Schwager Vitalij Engbrecht (Gitarre) und sein Neffe Andreas Klassen (Vocals, Gitarre). Musikalisch entwickelten die aus Bielefeld und Lemgo stammenden Bandmitglieder schnell eine eigene Stilmischung mit Einflüssen aus Rock, Pop, Blues und Jazz. Dass sie diesem Stil treu geblieben sind, hat sich ausgezahlt. Im Dezember 2010 gewannen sie den 28. Deutschen Rock- und Pop-Preis in der Hauptkategorie Rock. Damit reihen sich die »Six Batts« hinter Bands wie Luxuslärm, Pur oder Juli ein, denen ihr Sieg zum großen Durchbruch verholfen hat. Eine insgesamt sehr positive und vielversprechende Entwicklung. Die drei Bands werden in Zusammenarbeit mit GTownMusic OWL präsentiert. GTownMusic OWL bündelt alle Kompetenzen, die sowohl für die heimischen Bands, als auch für Veranstalter und Publikum von Bedeutung sind und bietet individuelle Komplettpakete für Musiker.

Samstag, 7. Mai, Berliner Platz, 15 Uhr Gee, 16.30 Uhr Stefany June, 18 Uhr Six Batts, weitere Informationen unter www.gtownmusic.de



www.walkenhorst-gruppe.de

90 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | 91



Dreiecksplatz

WENN DIE BUNTEN FAHNEN WEHEN

nlässlich des Gütersloher Frühlings vom 17. bis zum 20. März hatte der Werbekreis Dreiecksplatz den Dreiecksplatz mit 50 bunten Fahnen dekoriert. Die Fahnen haben ein Format von etwa 42 mal 145 Zentimeter. In den Geschäften rund um Güterslohs Kulturoase standen dann Teilnahmekarten zur Verfügung, mit denen Besucher sich um eine Fahne bewerben konnten, die sie nach dem Gütersloher Frühling mit nach Hause nahmen und unter dem Motto »Blumen« bemalen sollten. Alle 50 Fahnen wurden an Teilnehmerinnen und Teilnehmer herausgegeben, die sie kreativ gestaltet haben.

Die fertig bemalten Fahnen werden nun beim Gütersloher Straßenzauber am 7. und 8. Mai wiederum auf dem Dreiecksplatz ausgestellt. Dann sind in den Geschäften rund um den Dreiecksplatz Teilnahmekarten erhältlich, mit denen die Gütersloherinnen und Gütersloher über die schönsten Fahnen abstimmen können. Die teilnehmenden Geschäfte haben ein Plakat für die Aktion im Schaufenster hängen. Unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Abstimmung für die schönsten Fahnen verlost der Werbekreis Dreiecksplatz kleine, attraktive Preise. Diejenigen, die die drei schönsten Fahnen gestaltet haben, erhalten attraktive Einkaufsgutscheine. »Wir freuen uns über die kreativen Ideen zu der Aktion >Wenn die bunten Fahnen wehen und über die Beteiligung - alle 50 Fahnen haben jemanden gefunden, der sie gestaltet hat. Die Fahnen werden beim Gütersloher Straßenzauber, wie schon beim Gütersloher Frühling, auf dem Dreiecksplatz ein buntes, bewegtes Bild abgeben. Die Gewinner dürfen sich auf tolle Preise wie Einkaufsgutscheine der umliegenden Geschäfte freuen«, so Klaus Rünger vom Werbekreis Dreiecksplatz.

Werbekreis Dreiecksplatz, c/o Die Goldschmiede, Friedrichstraße 1 (Dreiecksplatz), 33330 Gütersloh, Telefon (05241) 23 69 81, weitere Informationen unter www.diegoldschmiede-gt.de





Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CG Car Garantie bis max. 160.000 km. Der Garantieanspruch ist auf den Zeitwert des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Mehr Informationen auf opel-garantie.de

Unser SmartBuy-Angebot

für den Opel Astra Cool & Sound 1.4

Kurzzulassung mit 10 km, 74 kW (100 PS), Metallic, Klimaanlage, Radio CD300, Zentralverriegelung, ABS, ESP, elektrische Fensterheber u.v.m.

effekt. Jahreszins

Anzahlung

Monatsrate

0,00% | 0,-€ | 159,-€

Zu leistende Anzahlung: 0,-€, Gesamtbetrag der Finanzierung: 15.890,-€, Laufzeit: 37 Monate, Monatsraten: 36 à 159,-€, Schlussrate: 10.166,-€, Netto-Darlehensbetrag: 15.890,-€, effektiver Jahreszins: 0,00 %, Sollzinssatz, gebunden: 0,00 %, Bearbeitungsgebühr: 0,–€, Kaufpreis bei Finanzierung: 15.890,–€

Ein Angebot der GMAC Bank, für die die Autohaus Knemeyer GmbH als ungebundener Vertreter tätig ist. Gültig bis zum 21.04.2011.

Kraftstoffverbrauch in 1/100 km, innerorts: 7,2; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,5; CO₂-Emission, kombiniert: 129 g/km (gemäß 715/2007 und 692/2008/EG).

Autohaus KNEMEYER

Autohaus Knemeyer GmbH, Gütersloh, Marienstr. 18 (Nähe Miele) Telefon: 05241 9038-0, www.autohaus-knemeyer.de





PURE DYNAMIK

Der neue Chevrolet Captiva bietet ein frisches, dynamischeres Äußeres mit Frontpartie im typischen Chevrolet-Design und mehr Tempo, Power und Dynamik ...

er Charme eines Autos wie der des Captiva liegt darin, dass man damit heute Einkäufe erledigen, morgen die halbe Fußballmannschaft des Sohnes transportieren und übermorgen noch ein wenig im Gelände herumfahren oder die Familie samt Gepäck für den Urlaub am Meer einpacken kann. Diese Flexibilität und Alltagstauglichkeit machen ihn aus. Und genau deshalb ist er nicht nur für Familien, sondern für alle interessant, die eine Alternative zu einer herkömmlichen Limousine oder einem Fließheckmodell suchen. Oder anders ausgedrückt: für alle, die sich ein Fahrzeug wünschen, das ihren Lebensstil widerspiegelt. Die Motorenpalette des neuen Captiva umfasst zwei Benzinmotoren (2,4 und 3,0 Liter) und zwei Turbodiesel-Varianten mit je 2,2 Liter Hubraum. Modernste Technik garantiert ein optimales Verhältnis zwischen Leistung und Kraftstoffersparnis.





CAPTIVA LS 2.4

MOTOR: 2,4-Liter-Vierzylinder **LEISTUNG:** 167 PS **DREHMOMENT: 230 Nm** TOPSPEED: 190 km/h 0-100 KM/H: 10,5 Sekunden VERBRAUCH: 8,9 Liter/100 km

PREIS: ab 23.790 Euro

INFOS

MOTORISIERUNG

Die weitreichendsten Veränderungen beim neuen Chevrolet Captive haben unter der eleganten neuen Motorhaube stattgefunden. Käufer haben jetzt die Auswahl zwischen vier neuen kraftvollen Motoren sowie einem manuellen und automatischen Sechsganggetriebe. Diese Kombination macht den neuen Captiva zu einem der leistungsstärksten Kompakt-SUVs auf dem europäischen Markt und sorgt für ein gleichermaßen angenehmes, dynamisches und effizientes Fahrerlebnis.

Die Motorenpalette umfasst zwei Benzinmotoren (2,4 und 3,0 Liter) und zwei Turbodiesel-Varianten mit je 2,2 Liter Hubraum. Modernste Technik garantiert ein optimales Verhältnis zwischen Leistung und Kraftstoffersparnis.

Dabei kommen eine Reihe von Features erstmals zum Einsatz, darunter die variable Ventilsteuerung (VVT) beim 2,4-Liter-FCOTEC-Benziner mit donnelter oben liegender Nockenwelle. Das 167 PS starke Aggregat verbraucht mit Schaltgetriebe im kombinierten Zyklus 8,9 Liter Kraftstoff auf 100 Kilometern. Die Leistungsfähigkeit mit 2.4-Liter-Benzinmotor zeigt sich auch darin, dass er in 10,5 Sekunden von 0 auf 100 Stundenkilometer beschleunigen kann.

Mit der Einführung des neuen 258 PS starken 3,0-Liter-V6-Benziners kommt Mitte 2011 im Captiva erstmals ein Direkteinspritzungssystem mit variabler Ventilsteuerung (VVT) zum Einsatz. Sein maximales Drehmoment von 288 Nm macht den Wagen gleichzeitig zu einem der kraftvollsten Kompakt-SUVs auf dem Markt. Zu den beeindruckenden Leistungsdaten gehört die Höchstgeschwindigkeit von 198 Stundenkilometer und die Beschleunigung von 0 auf 100 Stundenkilometer innerhalb von 8,6 Sekunden. Der Kraftstoffverbrauch liegt im kombinierten Zyklus bei 10,7 Liter je 100 Kilometer.

Viele Kunden werden sich sicher für einen der beiden Turbodiesel entscheiden. Sie kommen in jedem Fall in den Genuss neuester technologischer Entwicklungen. Der neue 2,2-Liter-Selbstzünder ist als 163- und 184-PS-Variante erhältlich. Dieses Vierzylinderaggregat mit doppelter oben liegender Nockenwelle und Turbolader stammt aus der neuesten Motorengeneration von Chevrolet und verfügt über ein Common-Rail-Einspritzsystem sowie einen variablen Turbinen-Geometrie-Lader (VGT-Lader) mit Ladeluftkühler.

Ein im Vergleich zur früheren Dieselgeneration geringeres Verdichtungsverhältnis sorgt dafür, dass beim Chevrolet Captiva mehr Leistung, aber weniger Emissionen als bisher entwickelt werden.

Mit dem 163-PS-Motor und Schaltgetriebe erreicht der neue Captiva eine Höchstgeschwindigkeit von 189 Stundenkilometern und beschleunigt innerhalb von 9,9 Sekunden von 0 auf 100 Stundenkilometer. Die größere Maschine mit 184 PS ermöglicht eine Höchstgeschwindigkeit von 200 Stundenkilometern und eine Beschleunigung von 0 auf 100 Stundenkilometer innerhalb von 9,4 Sekunden. Beide Motoren verbrauchen im kombinierten Zyklus 6,4 Liter Diesel je 100 Kilometer.

DER NEUE CHEVROLET CAPTIVA.

Der dynamische offroader mit bis zu 7 Sitzen.



Sichern Sie sich unser FRÜHBUCHER-ANGEBOT IM WERT VON € 2.350.-1. Exklusiv für Schnellentscheider sind darin enthalten:

- Anhängerkupplung
- Thule Doppel-Fahrradträger
- hochwertiges Mountainbike²



CHEVROLET:

²Mit Chevrolet Schriftzug. Shimano Schaltung. Scheibenbremsen und Gila-Federgabel.



Service mit Pep!

Lange Str. 5 * 33397 Rietberg Telefon: 05244-3000 * Fax: 05244-5822 www.pepping.de

¹ Preisvorteil basierend auf der unverbindlichen Preisempfehlung der Chevrolet Deutschland GmbH für die im Angebot enthaltene Sonderausstattung und Zubehör-Artikel. Angebot gilt nur bei Bestellung eines Neuwagens bis zum 30.04.2011 und nur solange Vorrat reicht.

Captiva 2.4 LS: Kraftstoffverbrauch (I/100 km) innerorts/außerorts/kombiniert: (6 Gang Getriebe) 8,4-15,5/5,3-8,0/6,4-10,7; CO₂- Emission, kombiniert (g/km): (Getriebe) XXX (gemäß Verordnung EG-VO 715/2007). Abbildung zeigt Fahrzeug mit Sonderausstattung.



Neue und gebrauchte Motorräder, Roller aller Fabrikate, Bekleidung und Helme ...

Andreij Klipenstein und Christian Hoeppke GbR Sandbrink 27 33332 Gütersloh Telefon (05241) 688560 Telefax (05241) 688562 www.kraft-rad.com

Individueller Service in Ihrer Nähe



ANZEIGE

Serviceangebote

TRANSPORTER-**SERVICE**

er Transporter ist auf den Straßen nicht mehr wegzudenken. Ob Handwerker, Händler oder Kurierdienstleister – alle fahren einen Transporter. Täglich sind weit mehr alszwei Millionen Fahrzeuge auf deutschen Straßen unterwegs. Gewerbetreibende können mit ihnen nur dann Geld verdienen, wenn sie ständig auf der Straße bewegt werden. Deshalb kommt der Wartung und Pflege dieser Fahrzeuge eine besondere Bedeutung zu.

Dies hat auch das AC Mischok-Team in Gütersloh erkannt. Beschäftigt man sich hier schon seit langem mit der Reparatur dieser Fahrzeuge, so ist im vergangenen Jahr stark aufgerüstet worden. Dazu zählt als Highlight eine sechs Tonnen hebende Bühne, auf der ohne Probleme zum Beispiel beladene Mercedes Sprinter, lange VW LT oder Fiat Ducato mit Hochdach zu Reparatur- oder Wartungszwecken sicher angehoben werden können.

»Bisher haben wir Transporter immer auf unserer Grube bearbeitet. Dies war allerdings für die Monteure

TRANSPORTER

zeitweise sehr beschwerlich. Jetzt kann effektiv und sicher auf der neuen Bühne gearbeitet werden«, so Patrick Mischok. Außerdem wurde ein Ersatzfahrzeug in Form eines Iveco Daily angeschafft, damit im Falle eines Falles, dem Transporterinhaber keine Kosten durch Stillstand entstehen. »Steht ein ungeplanter Werkstattaufenthalt an, so können wir bei Bedarf den Handwerksbetrieb oder Kurierdienstleister mit unserem, eigens dafür angeschafften, Ersatzfahrzeug aushelfen«, erklärt Patrick Mischok.

Um die Ausfallzeiten während der Woche gering zu halten, hat man ein Modell erarbeitet, mit dem es möglich ist Reparatur und Wartung übers Wochenende zu erledigen. Dazu kann die Arbeitszeit am Freitag Abend und Samstag individuell angepasst werden, so dass Fahrzeuge, die Freitag Mittag zur Reparatur abgegeben werden, in der Regel am Montag Morgen wieder einsatzbereit sind. »Wir tun alles dafür, dass sich der Werkstattaufenthalt für die Transporterinhaber so günstig wie möglich gestaltet, denn schließlich soll mit den Fahrzeugen Geld verdient werden«, erläutert Patrick Mischok vom AC Mischok-Team.

Mischok Team, KFZ-Meisterbetrieb, Marienstraße 30, 33333 Gütersloh, Telefon (05241) 29933, www.auto-



DIE FIAT TRANSPORTER.



Abb. zeigt Sonderausstattung

FÜR JEDEN EINSATZZWECK DIE OPTIMALE LÖSUNG.

Fiat Ducato. Gebaut für große Aufgaben.

Fiat Scudo. Für Profis mit Profil.

Fiat Doblò Cargo. Mehr Raum für Ihre Pläne.

Fiat Fiorino. Groß auf kleinem Raum.

Fiat Strada. Der Pick-up für Beruf und Freizeit.

- Alle Modelle mit robusten und verzinkten Karosserien
- Alle Modelle auch mit fortschrittlichen Common Rail JTD-Motoren

Ihr Verkäufer seit 1994 Volker Knop, Telefon (0162) 2177763

Ihr Fiat Professional Händler:

SCHUEPHAKE

Auto Schliephake OHG Carl-Zeiss-Straße 2 33334 Gütersloh Telefon (05241) 22157-0 Telefax (05241) 22157-24 www.auto-schliephake.de





MOTORSPORT PUR

Die Kartbahn Harsewinkel ist das lokale Eldorado für Motorsportbegeisterte. Mit bis zu 170 Stundenkilometern sind die Kartprofis auf den Geraden der rasanten Rennstrecke in den Harsewinkler Boombergen unterwegs ...

enn die Kartprofis in ihren Rennkarts auf der Kartbahn Harsewinkel unterwegs sind, stockt den Zuschauern unwillkürlich der Atem - die schnellsten Fahrzeuge bringen es auf den Geraden auf bis zu 170 Stundenkilometer. In den engen Kurven geht es dann richtig zur Sache - wie ernst man den Kartsport nehmen muss, zeigen die großen Namen, die daraus hervorgegangen sind. Für Gütsler, die einfach Spaß am Fahren haben, bietet die Kartbahn Harsewinkel 17 Rimo-Alpha-Karts, zwei Rimo EVO-4-Karts und zwei Rimo-Doppelsitzer - die Karts haben einen Seitentank, Racelook, Pedalverlängerung, Bremsscheibenschutz und werden über einen Zahnriemenantrieb vorwärtsbewegt. Die Rimo EVO-4-Karts sind besonders für größere Fahrer geeignet. Für vorsichtige Einsteiger stehen au-

ßerdem zwei neun PS starke Doppelsitzerkarts, bei denen beide Fahrer Lenken, Bremsen und Gasgeben können, zur Verfügung. Die Doppelsitzer sind unter anderem geeignet für Personen, die sich das Fahren (noch) nicht zutrauen.

Die Karts ist extrem sicher und auch für Anfänger gut zu bedienen – zur Sicherheit trägt insbesondere bei, dass mitfahrende Kinder angeschnallt werden. Angetrieben werden die Rimo-Doppelsitzer von einem Honda-GX 270-Motor mit gut neun Pferdestärken. Beide Fahrer können lenken, bremsen und natürlich Gas geben. Auf der Bahn kann auch mit privaten Karts gefahren werden, sowohl mit Zwei als auch mit Viertaktund Wankelmotoren. Der Immissionswert von 90 Dezibel darf jedoch nicht überschritten werden – er wird bei jedem Kart in voller Vorbeifahrt aus sieben Metern Entfer-

nung ermittelt. Spaß macht das Kartfahren unter freiem Himmel in den Harsewinkler Boombergen allemal.

Die Strecke ist 850 Meter lang und sieben bis zehn Meter breit. Zehn Minuten Kartspaß sind schon für zehn Euro zu haben, 30 Minuten kosten 25 Euro, 60 Minuten 45 Euro, zehn Minuten im Doppelsitzer 15 Euro und ein Tagesticket für Privat-Kartfahrer ist für 25 Euro zu haben. Übrigens ist die Kartbahn Harsewinkel jetzt auch ein Verkehrsübungsplatz. Immer montags und dienstags können Fahranfänger hier von 14 bis 19 Uhr das Autofahren üben.

Kartbahn Harsewinkel, Boomberge 28, 33428 Harsewinkel, Telefon (0 52 47) 55 84 oder 46 65, Telefax (0 52 47) 40 93 49, www.kartbahn-harsewinkel.de



KEIN AUTOKORSO

Der neue Leihbulli vom Autohaus Manfred Noll hilft, den Autokorso, der sich oft bildet, wenn Vereine zu einem Spiel oder einer Mannschaftsfahrt aufbrechen, zu vermeiden. Das Angebot besteht bereits seit knapp einem Jahr.

er kennt ihn nicht? Den Autokorso, der sich bildet, wenn Vereine zu einem Spiel oder einer Mannschaftsfahrt aufbrechen. Schnell kommen da drei und mehr Fahrzeuge zusammen. Das ist teuer und der Umwelt wenig zuträglich. Abhilfe schafft da jetzt das sinnvolle Leihkonzept, welches das Autohaus Noll zusammen mit seinen 15 Werbepartnern anbietet.

Ein Ford Transit bietet ausreichend Platz, damit Vereine ihre Transporte erledigen können. Das Fahrzeug ist für acht Personen plus Fahrer ebenso geeignet, wie für sperrige Güter. Von den Nutzern müssen dabei lediglich die anfallenden Kraftstoffkosten gezahlt werden. Damit werden die schmalen Budgets der Vereine geschont. Finanziert wird das Fahrzeug durch die Sponsoren, die es als rollende Werbefläche nutzen. »Das ist sehr sinnvoll. So haben beide Seiten etwas davon«, erklärt Manfred Noll, der auch die Verwaltung und Wartung des Kleintransporters übernommen hat. Um die Sicherheit zu gewährleisten, wurden für die kalte Jahreszeit passende Winterreifen aufge-



zogen. Seit knapp einem Jahr existiert jetzt das Angebot und wird von den verschiedenen Vereinen bereits intensiv genutzt. »Das Angebot wird gut angenommen. Insgesamt kann das Auto über fünf Jahre bei uns gebucht werden«, so Manfred Noll.

Autohaus Manfred Noll, Isselhorster Straße 257, 33335 Gütersloh, Telefon (0 52 41) 66 67, Telefax (0 52 41) 66 60, weitere Informationen unter <u>www.seat-noll.de</u>

QUALITÄT LIEGT UNS AM HERZEN

- · Seat-Neuwagen
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- · TÜV und AU täglich
- Klimaanlagenservice
- Instandsetzung und Reparatur aller Automarken

Gebrauchtwagenwochen bei Seat bis zum 31. April 2011

Jetzt alle Seat-Modelle mit 3,99% finanzieren!



AUTOHAUS MANFRED NOLL

Isselhorster Straße 257, 33335 Gütersloh Telefon (05241) 6667, Telefax (05241) 6660, E-Mail info@seat-noll.de www.seat-noll.de

98 | guetsel.de | april 2011

günstiger Preis!

Der Suzuki Alto ist der Trendsetter seine Klasse. Und mit ansprechendem Design und niedrigen Verbrauchs- und CO₂-Werten der wendige Flitzer für die City! Ob ABS, 4 Airbags oder optional erhältlichem Sicherheitspaket inklusive ESP® und 2 zusätzlichen Seitenairbags – für umfassende Sicherheit ist im Alto bei



jeder Fahrt gesorgt. STARTEN SIE DYNAMISCH INS NEUE JAHR MIT DEM

Zudem kommt dank Zentralverriegelung SUZUKI ALTO CITY mit Funkfernbedienung und elektrischen Fensterhebern vorne auch der Komfort nicht zu kurz. Übrigens: Frecher als der Alto city selbst ist nur sein unverschämt

7.495

der Clubausstattung oder ein zusätzliches CD-Radio in der Comfort





Autohaus Grundmeier GmbH

Gütersloher Straße 33, 33428 Harsewinkel Telefon (0 52 47) 92 32-0, Telefax (0 52 47) 92 32-11 www.grundmeier.com

Kraftstoffverbrauch: innerorts 5,5-6,7 l/100 km, außerorts 3,8–4,5 l/100 km, kombiniert 4,4–5,2 l/100 km; CO₂-Ausstoß kombiniert 103-122 g/km (VO EG 715/2007).



Suzuki Alto

STADTFLITZER

chick, wendig, fortschrittlich, modern und wie für das urbane Leben gemacht. Der attraktive Suzuki Alto begeistert durch eine erfrischende Kombination von Wirtschaftlichkeit, Komfort und kompakten Abmessungen. Mit nur 3,50 Metern Länge passt er auch in kürzeste Parklücken, bietet dennoch ausreichend Platz für vier Personen und überzeugt durch sichere Fahreigenschaften. Sein kleiner Wendekreis von neun Metern in Verbindung mit der leichtgängigen und serienmäßigen Servolenkung macht das Rangieren zum Kinderspiel.

Der Alto besticht durch seinen selbstbewussten und positiven Auftritt sowie sein markantes Design. Dazu tragen nicht nur das freundliche Gesicht mit den großen Scheinwerfern bei, sondern auch die profilierte Flanke sowie das kurze und steile Heck. Zugleich spricht der agile Stadtflitzer besonders preissensible Kleinwagen-Käufer an, die ein ebenso umweltfreundliches wie praktisches und sicheres Auto suchen, das sich durch günstige Betriebskosten auszeichnet. Sein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis setzt in Anschaffung und Unterhalt Maßstäbe und macht ihn in seiner Klasse zu einem attraktiven Angebot.Im Interieur des Alto setzt sich das frische, moderne Design fort, das auch das innovative Exterieur kennzeichnet. Dank der angenehmen Sitzposition, klarer und sinnvoll platzierter Instrumente, praktischer Ablagen und der guten Rundumsicht fühlt man sich im Alto schon beim Einsteigen sehr wohl.

SUZUKI ALTO 1.0 MOTOR: 1,0-Liter-Vierzylinder LEISTUNG: 68 PS TOPSPEED: 155 km/h 0-100 KM/H: 14 Sekunden VERBRAUCH: 4,4 l/100 km (kombiniert)

PREIS: ab 8.900,- Euro

Indoor-Karthahn

SPEED UND VIEL SPANNUNG

ich einmal fühlen wie Michael Schumacher. Eine Schikane perfekt anbremsen, eine Kurve auf der Ideallinie durchqueren oder sich im sportliche fairen Wettkampf mit Freunden messen - das bringt hohen Fahrspaß für Profis und Anfänger. Auf 5.000 Quadratmetern Hallenfläche bietet die Indoor-Kartbahn Werther einen mehr als 500 Meter langen Speedtrack und damit authentische Rennatmosphäre für Jung und Alt. Aber natürlich wird neben Sportsgeist und Abenteuerlust auch die Sicherheit großgeschrieben. TÜV-geprüfter neuester Sicherheitsstandard, Rundumschutz mit Helmen und Rippenschutz und ständige Wartung und Pflege garantieren ein ungetrübtes Fahrvergnügen. Für die Kids unter den Racern stehen die neuen Rimo-Mini-Karts zur Verfügung, diese sind im Vergleich zu ihren großen Brüdern mit zusätzlichem Sicherheitsbügel, extra Seitenaufprallschutz und ergonomischen Sitzen mit Kopfstütze ausge-



stattet. Safety first! Große und kleine An- Blick auf die Rennbahn werden ein kleiner fänger weist zudem das Bahnpersonal kompetent ein. So wird die Kartbahn vom Kindergeburtstag bis zum Kollegentreff zum Top-Ziel – die Gelegenheit für alle Kurvenstars. Für die Verpflegung der ganz legalen Raser ist dabei auch gesorgt. Im Bistro mit lich machen Rennabenteuer hungrig.

Imbiss, Snacks und Getränke serviert. Und wer einen Betriebsausflug oder eine Feier plant, kann sich auch mit einem kompletten Catering und Buffets von mediterran bis westfälisch verwöhnen lassen. Schließ-



100 | guetsel.de | april 2011 guetsel.de | april 2011 | 101



Passend zum Frühling haben wir unseren Ausstellungs- und Beratungsbereich in unserer Gütersloher Filiale komplett runderneuert. In den überwiegend hell gestalteten, mit interessanten Farbakzenten in den Firmenfarben Blau und Grün versehenen Räumen, arbeiten unsere Mitarbeiter gewohnt kundenorientiert. Die ruhige Atmosphäre ermöglicht unserem Expertenteam, Sie noch individueller und ausführlicher zu beraten. In einer erwetierten Reifen- und Räderausstellung zeigen wir Ihnen die aktuellsten Profile und Felgendesigns. In unserem neu gestalteten Teile- und Zubehörshop finden Sie jede Menge Artikel rund ums Auto. Und damit die Zeit bis Ihr Auto fertig ist, für Sie möglichst kurzweilig wird, haben wir eine Kaffeelounge mit beguemen Sitzmö-

Überzeugen Sie sich selbst und kommen Sie gerne vorbei. Wir freuen uns auf Sie!



point S / K / / / / K

Reifen, Räder, Auto-Service

beln und einem Flachbildschirm eingerichtet.

33334 Gütersloh, Westring 93, Telefon (05241) 9575-0, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 9-13 Uhr

Neue Optik – neue Services!

Weitere Filialen in:

49716 Meppen, Georg-Wesener-Straße 23–25, Telefon (05931) 9339-0, Mo-Fr 8–18 Uhr, Sa 8–12 Uhr 49740 Haselünne, Dammstraße 33, Telefon (05961) 9229, Mo-Fr 8-17.15 Uhr, Sa 8-12 Uhr

49809 Lingen, Rheiner Straße 180, Telefon (0591) 91678-0, Mo-Fr 8-18 Uhr, Sa 8-14 Uhr

Internet: http://www.kuzka.de

quetersloh@kuzka.de · meppen@kuzka.de · haseluenne@kuzka.de · lingen@kuzka.de

Egal, wie ausgefallen Ihre Wünsche sind ...



Profitieren Sie von unserer Erfahrung im Lackdesign.

- Lackierung
- Lackdesign
- Industrielackierung
- Oldtimerlackierung
- Unfallinstandsetzung
- Mietwagen



🖎 AUTOCOLOR Lockier und Koromariebatrieba ➤ Charpeting allo 2 Jahr

Meisterbetrieb

Auf'm Kampe 17 33334 Gütersloh

Telefon (05241) 54556 Telefax (05241) 533649 info@autolackiererei-gerks.de www.autolackiererei-gerks.de

LACK- UND **DELLENDOKTOR**

Die Spotreparatur kleiner Lackschäden und der Dellendoktor sind eine willkommene und hochwertige Alternative zu den teuren herkömmlichen Reparaturen ...

leinere Lackschäden und Dellen die Lackierung mit einer speziellen Lalassen sich schnell und kostengünstig beim Lack- und Dellendoktor reparieren. Die Qualität der Ergebnisse steht den herkömmlichen Verfahren in nichts nach, ist aber im direkten Vergleich deutlich schneller und erheblich preiswerter. Der KFZ-Meisterbetrieb Altuntas bietet auch die Reparatur von Dellen und kleineren Lackschäden an. In speziellen Lehrgängen hat sich das Personal für diese Techniken qualifiziert. Im Vergleich zu konventionellen Reparaturmethoden sind die Ergebnisse mindestens gleichwertig, lassen sich aber in wesentlich kürzerer Zeit und deutlich preiswerter realisieren. Auch der TÜV und vereidigte KFZ-Sachverständige haben schon die Qualität der Spotreparaturen bestätigt. Die Originalfarben werden nach Herstellerrezepturen in Kleinstmengen angemischt. Durch

ckierpistole und die anschließende Politur sind zwischen der lackierten Stelle und dem Originallack keinerlei Unterschiede auszumachen. Der »Dellendoktor« bessert kleinere Dellen im Blech mit Spezialwerkzeugen aus. So müssen keine neuen Teile gekauft, lackiert und angebracht werden. Der »Lackdoktor« und der »Dellendoktor« bieten preiswerte Verfahren mit professionellen Ergebnissen – auch Unfallschäden lassen sich so beseitigen. Eine Beratung, vor allem ob konkrete Schäden mit diesen Verfahren »behandelt« werden können, wird mit einem Kostenvoranschlag vor Ort durchgeführt.

Altuntas, Verler Straße 190, 33332 Gütersloh, Telefon (05241) 29099 oder 24863, www.autoaltuntas.de



Wir polieren Ihr Auto auf Hochglanz Wartung und Pflege vom Profi Spezielle Lackaufbereitung Kunststoffaufbereitung Innenreinigung Handwäsche Lederpflege Alles rund um's Auto Motorwäsche Polsterwäsche Verler Straße 190 • 33332 Gütersloh • Telefon (05241) 29099 • www.autoaltuntas.de

ABSCHLEPPDIENSTE

Alfons Gellermann Hans-Böckler-Straße 35

ACCESSOIRES

Claas Service and Parts GmbH Miinsterstraße 33 33428 Harsewinke

ADRESSVERI AG

AZ Direct GmbH Carl-Bertelsmann-Straße 161 s 33311 Gütersloh

AUTOHÄNDLER

Autohaus Werner Pepping Langestraße 5 33397 Rietberg

Schliephake OHG Carl-Zeiss-Straße 2 33334 Giitersloh

AUTOLACKIEREREIEN

Autolackiererei Gerks Auf'm Kampe 17

AUTOMOBILE

Autohaus Grundmeier GmbH Gütersloher Straße 33 33428 Harsewinke

Autohaus Knemeyer GmbH Marienstraße 18 33332 Gütersloh

Autohaus Manfred Nol Isselhorster Straße 257 33335 Gütersloh

Autohaus Walkenhorst Hülsbrockstraße 83-87 33334 Gütersloh

AUTOPFLEGE

Verler Straße 190 33332 Gütersloh

BANKEN UND SPARKASSEN

Sparkasse Gütersloh . Konrad-Adenauer-Platz 1 33330 Gütersloh

BAUSTOFFE

Russemas & Pollmeie Oststraße 188 33415 Verl

RIIIMEN

Knorr's Blumenkorb UG Neuenkirchener Straße 49 33332 Giitersloh

Haller Straße 150 33334 Gütersloh

RÜROMÖRFI

B+R KG Berliner Straße 226 33330 Gütersloh

CONSULTING

Modus Consult AG James-Watt-Straße 6

burghardt + partner 33378 Rheda-Wiedenbriick

Raum::Kontor Haller Straße 111 33334 Gütersloh

ELEKTROGERÄTE

FP·Flectro 7imme Kökerstraße 8 33330 Güterslol

ELEKTROINSTALLATIONEN

Brockhals GmbH Berliner Straße 197

Elektro Schnitker Spexarder Straße 132 33335 Giitersloh

Giinter Pevestorf GmhH Ackerstraße 29 33330 Güterslo

Fahrrad Peitz Brockhäger Straße 5 33332 Gütersloh

> Wulfhorst GmbH Herzebrocker Straße 5 33330 Gütersloh

FAHRRÄDER

FITNESSCENTER

Ampano Eichenallee 90 33332 Gütersloh

FREIZEITEINRICHTUNGEN

Indoor Kartbahn Werthe Engerstraße 55 33824 Werthe

Karthahn Harsewinke Paul-Kellerstraße 10 33428 Harsewinkel

FRISFURSALONS

Salon Enjoy Your Hair Marienfelder Straße 2 33330 Gütersloh

GALABAU

R&F Maschinen Birkheide 26 33335 Güterslol

Lütkemeyer Steinhagener Straße 13 33334 Gütersloh/Isselhors

Rasenstation Varnholt GbR 33334 Giitersloh

Varnholt KG Pflanzenhande Haverkamn 79 33334 Gütersloh

GARTENREDARE

Kärcher Shop & Service Schreiber Franz-Claas-Straße 12 33428 Harsewinkel

GASTRONOMIE

Bauernhofcafé Unnern Äiken Heckewerth GbR Niehorster Straße 110

Ebberts Kotten Merschweg 12 33397 Rietberg, OT Druffe EisHaus

Haller Straße 154 33334 Güterslo Ellinadiko Blessenstätte 17

33330 Gütersloh Gazianten Carl-Bertelsmann-Straße 61

33332 Gütersloh Hornberg GmbH Friedrich-Fhert-Straße 19

33330 Güterslol Ümit's Pizza Döne Blessenstätte 26 33330 Güterslol

Hannen Fass Spiekergasse 12

33330 Giitersloh Gasthaus Roggenkam Brockweg 108 33332 Gütersloh

GEBÄUDEREINIGUNG

C&S Reich Am Holzbach 6 33378 Rheda-Wiedenbrück

Salzgrotte Gütersloh Seler

Gütersloher Glashaus GmbH

33378 Rheda-Wiedenbrück

Hartwig & Führer GmbH & Co. KG

James-Watt-Straße 9

Haus Glaskomneten:

Bosfelder Wea 45

HAUSTÜREN

Berensweg 10–12

SKW Haus & Grund GmbH

Fickhoffstraße 5

33330 Gütersloh

KACHELÖFEN

Rust Kachelofenbau

33335 Gütersloh

Miihlenhriicke 9

23552 Lübeck

KOSMETIK

KÜCHEN

33415 Verl

Küchen Könia

Haverkamp 37

KULTUR

Burgstraße 5

concerteam GmbH

Annesstraße 50

33335 Gütersloh

LEBENSMITTEL

Kiebitzstraße 15

33334 Gütersloh

Abdulmesih Viice

Georgstraße 10

Meierhof Rassfeld

33330 Gütersloh

Im Witten Sand 26

33428 Harsewinke

Meier-zu-Rassfeld-Weg 13

Spargel-Erdbeerhof Eggelbusch

Kara Markt

Gütersloher Spargelhof Schröder

59302 Oelde

das küchenhaus

1-2 Haarfrei & mehr

Schulte-Mönting-Straße 3

33378 Rheda-Wiedenbrück

Paderborner Straße 40-42

33334 Gütersloh/Isselhorst

Burgbühne Stromberg

KINOS

Carl-Bertelsmann-Straße 2

Greater Union Filmpalast GmbH

33415 Verl

33334 Gütersloh

Marienfelder Straße 45

GESUNDHEIT

Diekstraße 21

33330 Gütersloh

GLASERFIEN

Ahnepohl Metallbau Dorothea Eversmeye Platanenweg 2-4 33335 Gütersloh 33330 Gütersloh

Edmund Großehambrinke Berliner Straße 79 33330 Gütersloh

> Kulik GmhH Im Heidkamn 25 33334 Gütersloh

MARKETING

Berliner Straße 63

33330 Gütersloh

33330 Gütersloh

METALLBAU

MEDIEN

Gütersloh Marketing GmbH

Vollrath-Müller-Straße 10

W. + A. Varnholt GmbH Avenwedder Straße 456 33335 Giitersloh

MÖBEL

Volker Grett Berliner Straße 200 33330 Gütersloh

WM Polster & Wohnen GmbH Bahnhofstraße 2 33415 Verl

Veniakob Alfons GmbH & Co. KG Friedrichdorfer Straße 220 33335 Gütersloh

Bessmann Gmbl Südfeld 47 33428 Marienfeld

> Görtz-Welsch GmbH Hans-Böckler-Straße 23 33334 Gütersloh

Sehrazat Strengerstraße 20 33330 Gütersloh

Moden Ute L. Herzebrocker Straße 84 33330 Gütersloh

MOTORRÄDER

Kraft-Rad Sandbrink 27 33332 Gütersloh

OBST UND GEMÜS

Spargelhof Coesfeld Am Coesfeld 12 33334 Gütersloh

ORTHOPÄDIETECHNII

Mitschke Sanitätshaus Werner-von-Siemens-Straße 6 33334 Gütersloh

PHYSIOTHERAPIE

Physio Moving Sundernstraße 149 33332 Gütersloh

REIFEN

Kuzka GmbH & Co. KG Westring 93 33334 Gütersloh

ROHSTOFFE

Gebr. Diekötter Wilbrandtstraße 12-14 33330 Gütersloh

SANITÄRBETRIEBE

FRO Frich Rosecker Carl-Miele-Straße 22 33330 Gütersloh

SANITÄTSHÄUSER

Kökerstraße 6 33330 Gütersloh

Münsterstraße 11–13 33330 Gütersloh

Höhenweg 1 33154 Salzkotten

SOLARTECHNIK

Kleinehelleforth GmbH Schmiedestrang 22

SPORT UND FREIZEIT

Sport & Mode Weckenbrock

Tai-Chi-Schule Büschers Kamp 16

TANZSCHULEN

Stüwe-Weissenberg Kirchstraße 22 33330 Gütersloh

TELEKOMMUNIKATION

Brockhäger Straße 14-20

THERAPEUTEN

Norma Schmalenstroei Brockweg 184 a 33334 Gütersloh

UNTERNEHMENSBERATUNG

Jöra Teschner Consulting Eimerheide 71 33335 Giitersloh

VERSICHERUNGEN

Menrath Versicherungsmakler Friedrich-Ebert-Straße 43 33330 Giitersloh

GSWG Senne eG Tulpenweg 5 33659 Rielefeld

Jägerallee 5 59071 Hamm

Udo Wannhot

Dieselstraße 67 33335 Gütersloh

Kaske Sanitätshaus C & J Direct GmbH & Co. KG

SCHMUCK

Celik Schmuck GmbH

SICHERHEIT K. S. Kruse Sicherheit

33428 Harsewinke

33332 Giitersloh

Vodafone Shop Gütersloh

TISCHLEREIEN

Cordtomeikel GbR Brockweg 16 a 33332 Gütersloh

VEREINE

ash Gütersloh e V Hermann-Simon-Straße 7 33334 Gütersloh

WOHNEN

PWD

ZIMMEREIEN

guetsel.de | april 2011 | 105

HOHL-GÜTSEL

Aus dem »Westfalen Blatt«

Der böse Wolf ist lieb

Aus dem »Westfalen Blatt«



Aus dem »Westfalen Blatt«



Aus der »Neuen Westfälischen«



auch wie vor den Mann, der am Dennserstag verauch wie vor den Mann, der am Dennserstag verausgrung Woche den Schlocker-Markt an der Laueitzer Straffe überfallen hat, und hat jetztein Paartombild (L) won ihm veröffentlicht. Der dann iet 35 bis 46 Jahre alt, hat braungebrannte Eaus und ist etwa 1,70 Meter groß. Hinweise ilte unter Tel. (0.53 41) 86 90.

Aus dem »Westfalen Blatt«

Auf der Himmelstreppe zum ewigen Leben

Aus dem »Westfalen Blatt«



Aus der »Neuen Westfälischen«



Aus dem »Serviceguide Gesundheit«



Aus dem »Westfalen Blatt«

Kinder lernen Steine kennen



Indoor und Outdoor

Eine Serie, die den individuellen Geschmack unterstreicht und neue Akzente setzt. Für alle Menschen, die sich gerne mit schönen Dingen umgeben – im Garten und im Geist. Für ante neo wird ausschließlich deutsches Fichtenholz aus nachhaltiger Forstwirtschaft in Umweltschonenden Prozessen verarbeitet. PEFC-zertifiziert.

»In den Möbeln steckt das Leben.« Honoré de Balzac



Bahnhofstraße 2, 33415 Verl Telefon (05246) 93 03 66 www.wm-polsterundwohnen.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr und 15-18.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr



Berndt Pfeifer

ABSCHALTEN

er Frühling ist da. Die Tage wieder länger und die Luft wärmer. Die Zeit der langen Unterhosen scheint nun endgültig vorbei zu sein. Wir Gütersloher feiern zu diesem Anlass immer wieder gerne den »Gütersloher Frühling«. In der ganzen Stadt wird ihm zu Ehren mit einem ausgiebigen Sonntageinkaufsbummel ein Opfer gebracht. Es grünt und blüht zu diesem Anlass überall in der Stadt und es macht Spaß sein sauer verdientes Geld mit offenen Armen auszugeben. Als könnte nichts diese Idylle zerstören, genießen wir und strahlen dabei über beide Wangen. Apropos strahlen, in diesem Jahr fühlte sich das Fest irgendwie anders an. In den Geschäften waren diesmal nicht Schuhe und Sommerkleidung der Renner, sondern Jodtabletten, Mundschutz und Geigerzähler. Was war geschehen? Tausende von Kilometern entfernt kämpft das Japanische Volk gegen eine Nuklearkatasrophe. Viele ehrbare Wendehälse unseres Landes hatten in der Vergangenheit immer wieder von der absoluten Sicherheit der Atomtechnik geredet und ihre Kritiker über zig Jahre belogen, diffamiert und als Spinner verlacht. Na dann schauen wir mal nach, wie weit wir von einer Katastrophe entfernt wohnen. Zur Erinnerung, der Reaktorblock von Fukushimaliegt etwa 290 Kilometer von Tokio entfernt. Da ist zum Beispiel das Kernkraftwerk Würgassen, nur schlappe 116 Kilometer von Gütersloh entfernt, das Kernkraftwerk Lingen keine 140 Kilometer von hier, das Kernkraftwerk Unterweser 191 Kilometer, das berüchtigte Kernkraftwerk Krümmel 292 Kilometer, das Kernkraftwerk Grafenrheinfeld 319 Kilometer, das Kernkraftwerk Biblis 352 Kilometer, sowie der stillgelegte Reaktor Hamm-Uentrop 47 Kilometer von Gütersloh entfernt. Und jetzt? Nun, einen Tsunami werden wir auf der Dalke nicht erwarten. Und wir, mitten drin, umgeben von rund 110 kerntechnischen Anlagen brauchen eigentlich nur zu beten bis die Hände bluten. Oder einfach einmal zuhören, was andere Menschen sagen, die anders denken und mit ihnen am Montag für eine halbe Stunde den Opfern der Nuklearkatastrophe gedenken. Unter den Linden am Berliner Platz ist ein schöner Ort und man ist nicht allein. Vielleicht kommt die mobile Einsatztruppe unter der Leitung des kleinen roten Frauchens auch vorbei.





Ihr persönlicher AWD-Vorteil: Mit AWD sind Sie ausgezeichnet beraten.

Dank persönlicher Beratung, der umfassenden Angebotspalette und der Best-Select-Auswahl holt AWD mehr Netto für Sie raus. Wir finden für Sie niedrigere Abgaben, günstigere Beiträge und höhere Renditen, indem wir Ihre Verträge ganzheitlich durchleuchten. Das bringt Ihnen im Schnitt 5.000 € Vorteil in fünf Jahren.

Wie wir das machen? Mit ausgezeichneter Beratung. Alle Informationen zu unseren Qualitätspreisen erhalten Sie unter www.AWD.de.

Vereinbaren Sie ein ganz persönliches Beratungsgespräch mit: Finanzberater

Ralf Thies

selbstständiger Handelsvertreter für AWD

Vossenstraße 4 33332 Gütersloh

GT 600 700

E-Mail: Ralf.Thies@AWD.de www.AWD.de/Ralf-Thies



